



S 3004 / S 3004 P / S 5004

(D) Einbauanweisung	Seite 5	(NL) Inbouwhandleiding	Pagina 38
(GB) Installation instructions	Page 13	(DK) Monteringsanvisning	Side 46
(F) Instructions de montage	Page 21	(E) Instrucciones de montaje	Página 54
(I) Istruzioni di montaggio	Pagina 30	(S) (FIN) (N) (CZ) (PL) (SLO)	Page 64

A

S 3004 / S 3004 P

Einbau rechts

Right installation

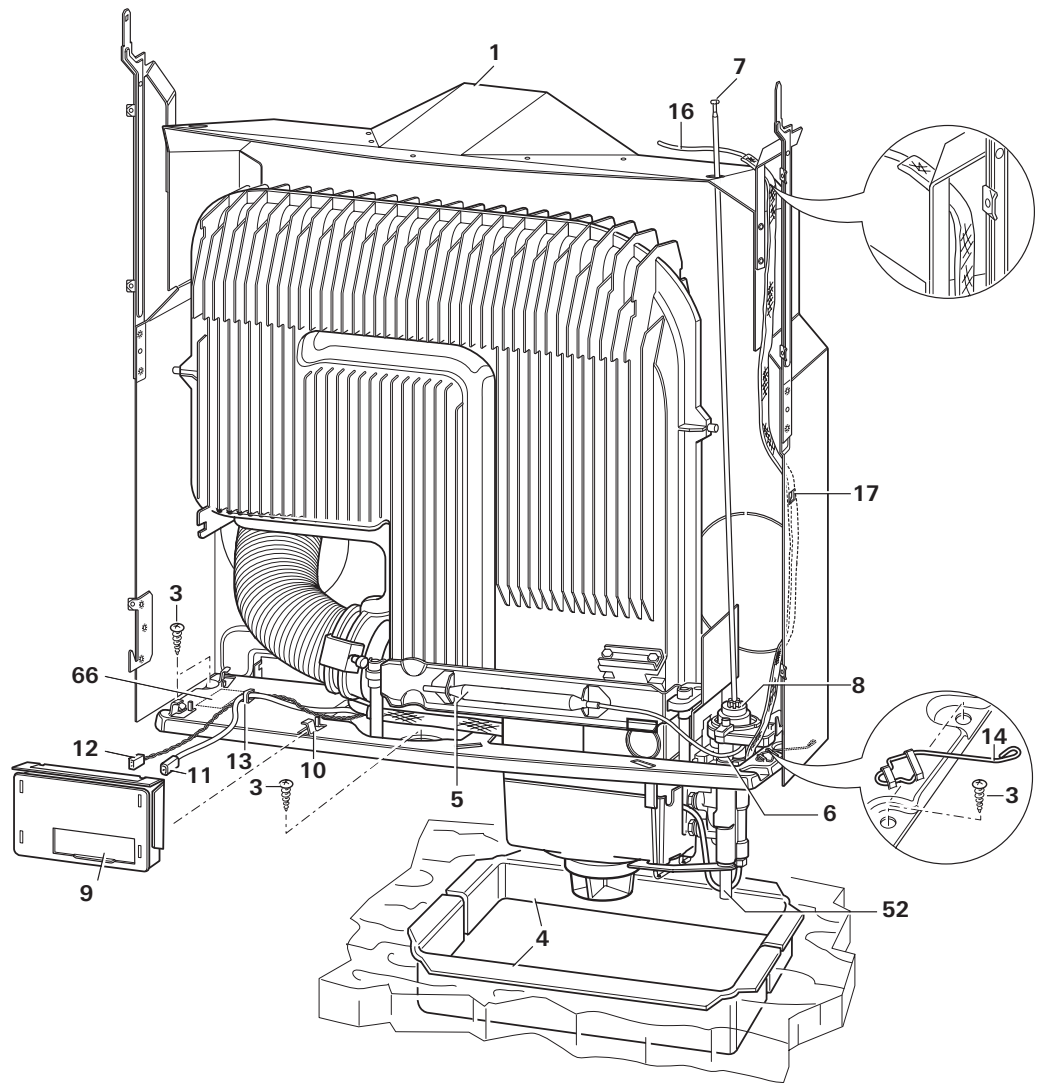
Encastrement à droite

Montaggio destro

Montage rechts

Installering til højre

Montaje a la derecha



B

S 3004 / S 3004 P

Einbau links

Left installation

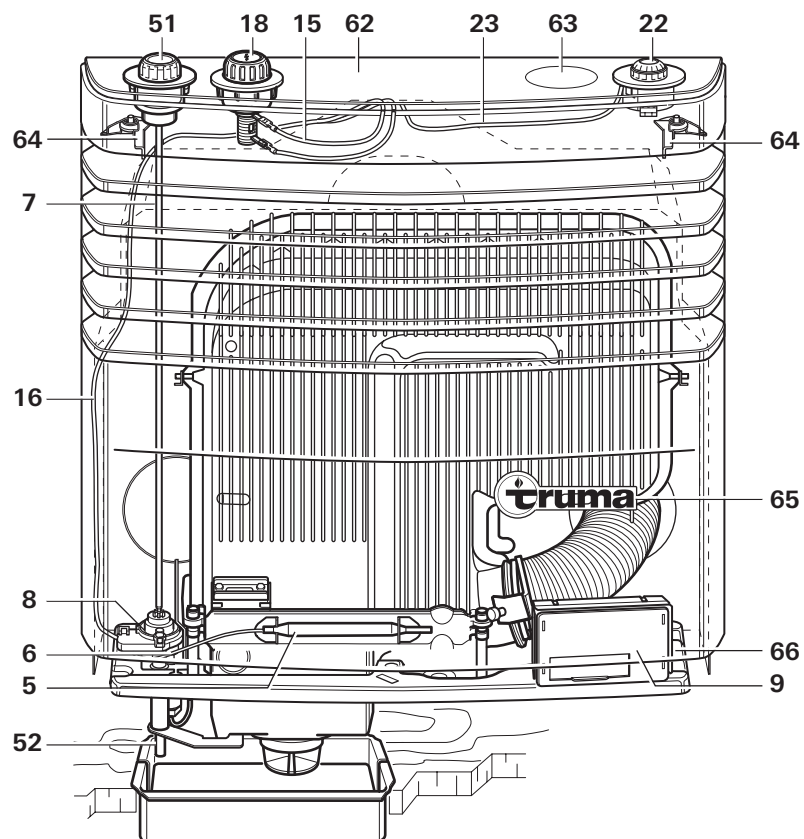
Encastrement à gauche

Montaggio sinistro

Montage links

Installering til venstre

Montaje a la izquierda



A

S 5004

Einbau rechts

Right installation

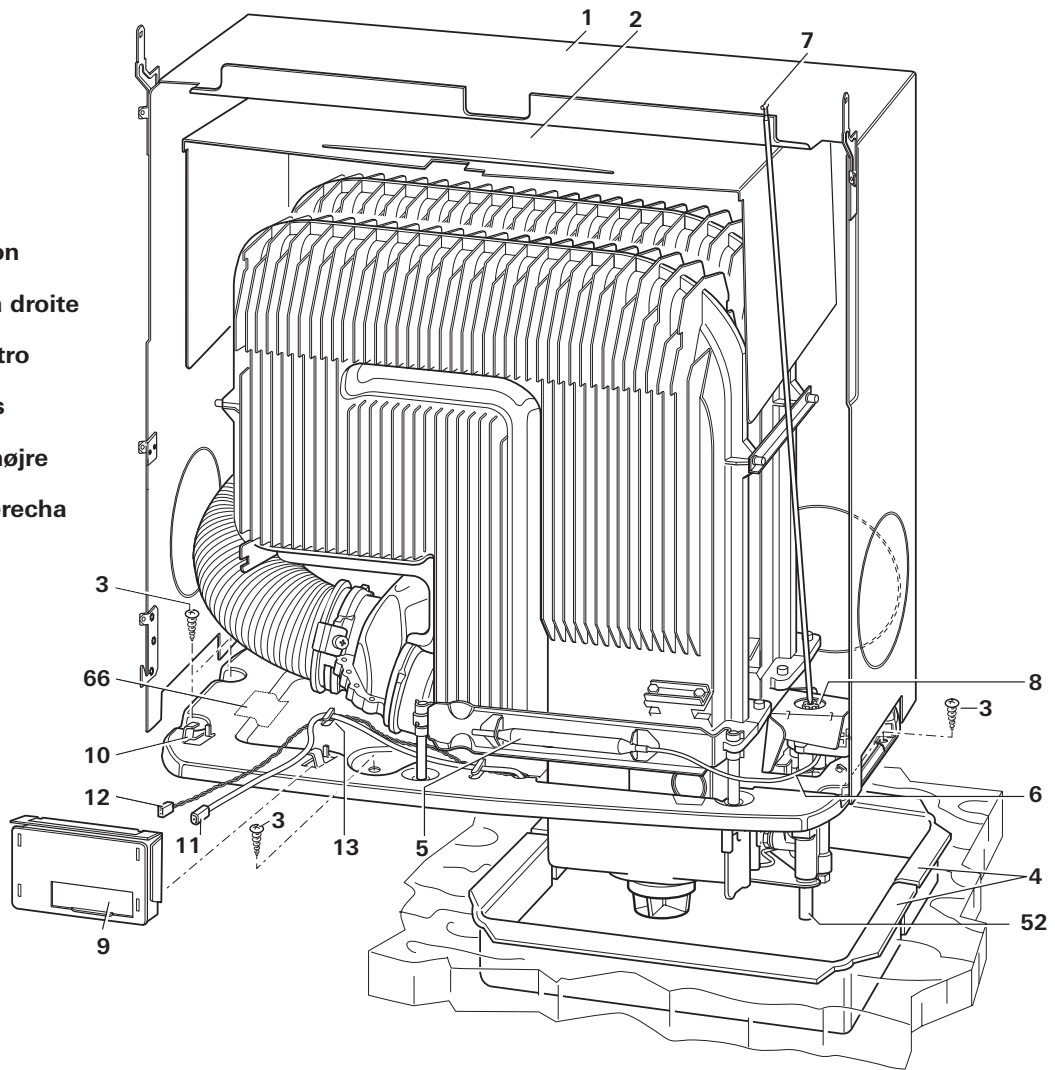
Encastrement à droite

Montaggio destro

Montage rechts

Installering til højre

Montaje a la derecha



B

S 5004

Einbau links

Left installation

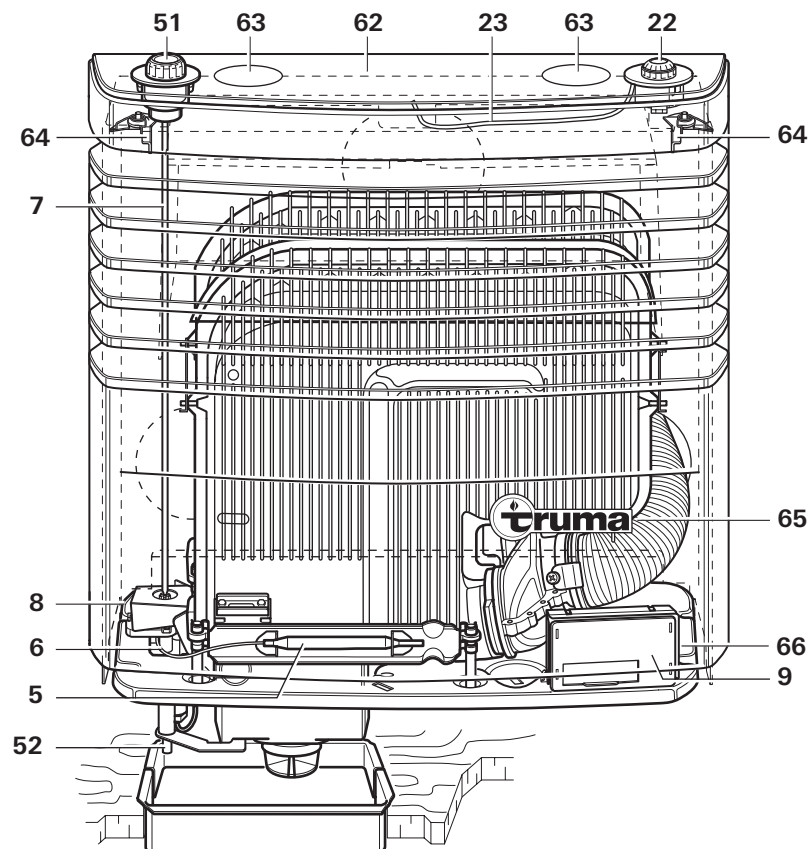
Encastrement à gauche

Montaggio sinistro

Montage links

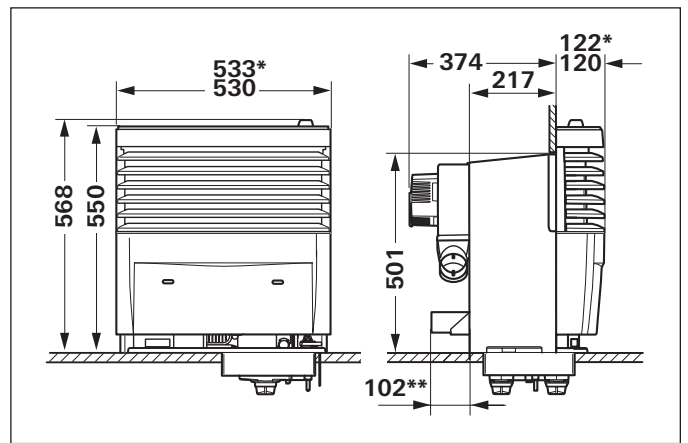
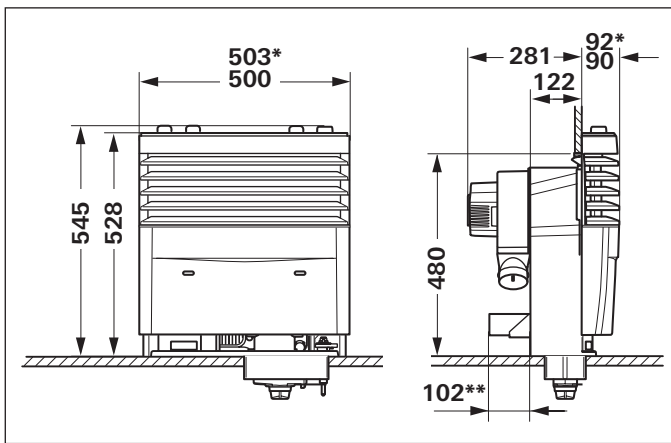
Installering til venstre

Montaje a la izquierda



S 3004 / S 3004 P

S 5004



* Mit Chromzierleiste / With decorative chrome strip / Avec moulure décorative chromée / Met chroomsierlijst / Con listello ornamentale cromato / Med krompynteliste / Con listón de adorno cromado

** Truma Ultraheat (optional) / Truma Ultraheat (optional) / Truma Ultraheat (en option) / Truma Ultraheat (en option) / Truma Ultraheat (optioneel) / Truma Ultraheat (option) / Truma Ultraheat (opcional)

Einbauausschnitte / Installation cut-outs / Dimensions pour l'encastrement / Sezioni di montaggio / Montageopeningen / Installeringsudskæring / Escotaduras de montaje

S 3004 / S 3004 P

S 5004

Einbau rechts

Right installation

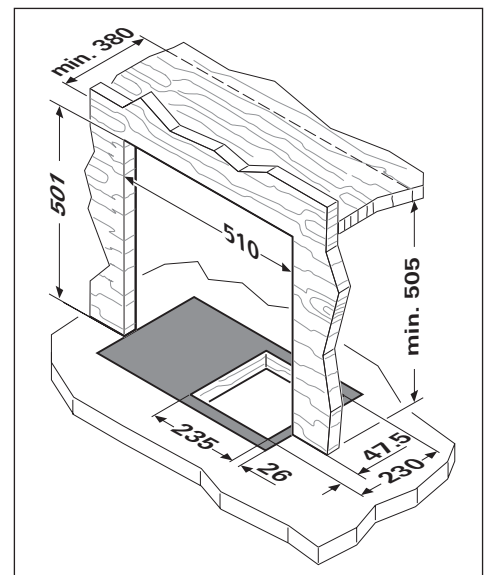
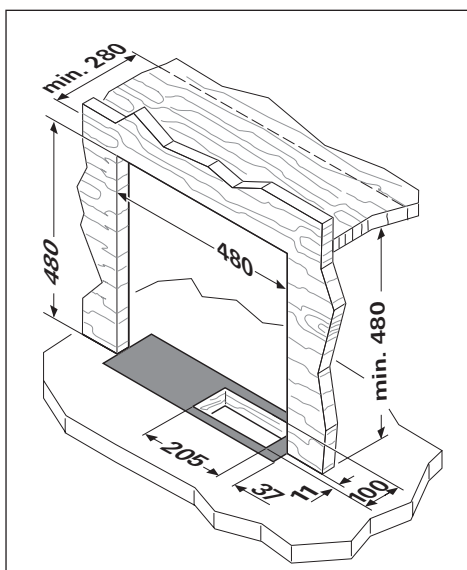
Encastrement à droite

Montaggio destro

Montage rechts

Installering til højre

Montaje a la derecha



Einbau links

Left installation

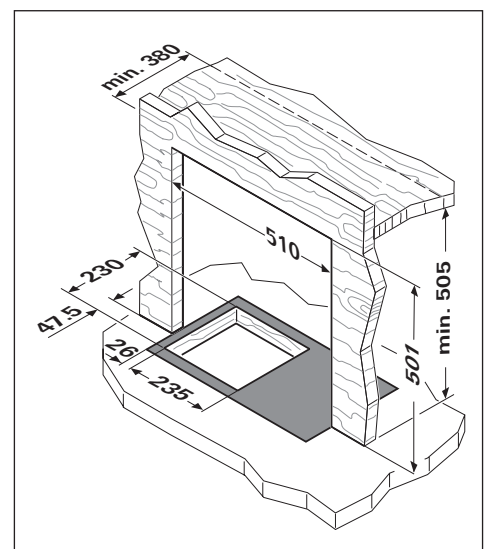
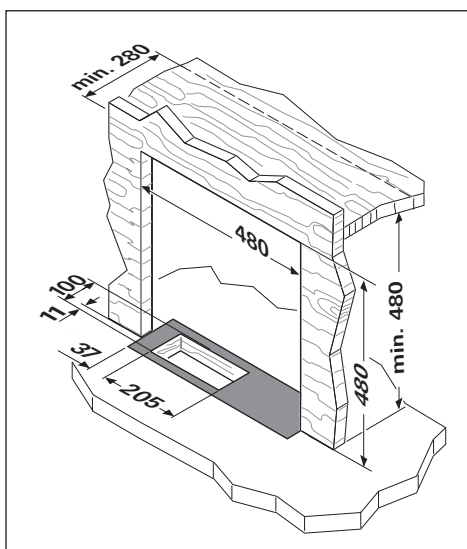
Encastrement à gauche

Montaggio sinistro

Montage links

Installering til venstre

Montaje a la izquierda



mm
x.x + 2 mm
x.x - 1 mm

Inhaltsverzeichnis

Verwendete Symbole 5

Einbauanweisung

Verwendungszweck 5
 S 3004 / S 3004 P 5
 S 5004 5
Heizen während der Fahrt 5
Vorschriften 6
Besondere Hinweise für den Einbau 6
 Platzwahl des Heizgeräts 6
 Platzwahl des Abgaskamins 6
 Elektrischer Anschluss (optional) 6
 Wasserversorgung 7
 Sonstiges 7
Vorarbeiten und Einbaukasten 7
 S 3004 / S 3004 P 7
 S 5004 8
Heizung einbauen 8
 S 3004 / S 3004 P 8
 S 3004 P – Vorbereitung Piezo-Druckzünder 8
 S 5004 9
 S 3004 / 5004 – Aus-/Einbau Zündautomat 9
Abgaskamin 9
Abgasführung 9
Gasanschluss 10
Bedienelemente / Verkleidung 10
 Bedienelemente anbringen 10
 Verkleidung anbringen 11
 Verkleidung abnehmen 11
Funktionsprüfung 12
Warnhinweise 12
Technische Daten 12

Einbauanweisung

Einbau und Reparatur der Heizung darf nur vom Fachmann durchgeführt werden. Vor den Arbeiten Einbauanweisung sorgfältig durchlesen und befolgen!

 **Die Missachtung der Einbauvorschriften bzw. ein falscher Einbau kann zur Gefährdung von Personen und zu Sachschäden führen.**

Verwendungszweck

Diese Heizung wurde für den Einbau in Caravans und sonstige Anhänger konstruiert. Die Heizung S 3004 / S 3004 P ist zusätzlich für den Einbau in Motorcaravans geeignet. Der Einbau in Boote ist nicht zulässig. Andere Anwendungen sind nach Rücksprache mit Truma möglich.

S 3004 / S 3004 P

Das Heizgerät S 3004 / S 3004 P ist für den Einbau in Kraftfahrzeugen (Motorcaravans Fahrzeugklasse M1) für Personenbeförderung mit höchstens 8 Sitzplätzen außer dem Fahrersitz sowie für Anhänger (Caravans Fahrzeugklasse O) zugelassen.

Der Einbau in das Innere von Kraftomnibussen (Fahrzeugklasse M2 und M3) sowie in Fahrzeuge zum Transport von gefährlichen Gütern ist nicht zulässig.

Bei Einbau in Sonderfahrzeuge müssen die dafür geltenden Vorschriften berücksichtigt werden.

S 5004

Das Heizgerät S 5004 ist für den Einbau in Anhängern (Caravans Fahrzeugklasse O) zugelassen.

Der Einbau in das Innere von Motorcaravans (Fahrzeugklasse M1), von Kraftomnibussen (Fahrzeugklasse M2 und M3) sowie in Fahrzeuge zum Transport von gefährlichen Gütern ist nicht zulässig.

Bei Einbau in Sonderfahrzeuge müssen die dafür geltenden Vorschriften berücksichtigt werden.


Heizen während der Fahrt

Für das Heizen während der Fahrt ist in der Richtlinie 2004/78/EG für Motorcaravans eine Sicherheitsabsperreinrichtung vorgeschrieben. Die Gasdruck-Regelanlagen Truma SecuMotion / MonoControl CS erfüllen diese Anforderung.


Durch den Einbau einer Sicherheitsabsperreinrichtung, wie z. B. der Gasdruck-Regelanlage Truma SecuMotion / MonoControl CS, mit entsprechend ausgelegter Gasinstallation, ist der Betrieb einer typgeprüften Flüssiggas-Heizung während der Fahrt gemäß der EG-Richtlinie 2001/56/EG europaweit zulässig.

Für das Heizen während der Fahrt in Caravans empfehlen wir zur Sicherheit ebenfalls die Sicherheitsabsperreinrichtung.

Verwendete Symbole

 Symbol weist auf mögliche Gefahren hin.

 Verbrennungsgefahr! Heiße Oberfläche.

 ESD-Vorschriften beachten! Elektrostatische Aufladung kann zum Zerstören der Elektronik führen. Vor Berührung der Elektronik Potentialausgleich herstellen.

 Hinweis mit Informationen und Tipps.

Vorschriften

Zum Erlöschen von Gewährleistungs- und Garantiesprüchen sowie zum Ausschluss von Haftungsansprüchen führen insbesondere:

- Veränderungen am Gerät (einschließlich Zubehörteilen),
- Veränderungen an der Abgasführung und am Kamin,
- Verwendung von anderen als Truma Originalteilen als Ersatz- und Zubehörteile,
- das Nichteinhalten der Einbau- und Gebrauchsanweisung.

Außerdem erlischt die Betriebserlaubnis des Gerätes und dadurch in manchen Ländern auch die Betriebserlaubnis des Fahrzeuges.

Das Jahr der ersten Inbetriebnahme muss auf dem Typenschild (66) angekreuzt werden.

Der Einbau in Fahrzeuge muss den technischen und administrativen Bestimmungen des jeweiligen Verwendungslandes entsprechen (z. B. EN 1949). Nationale Vorschriften und Regelungen (in Deutschland z. B. das DVGW-Arbeitsblatt G 607) müssen beachtet werden.

Nähere Angaben zu den Vorschriften in den entsprechenden Bestimmungsländern können über unsere Auslands-Vertretungen (siehe Truma Serviceheft oder www.truma.com) angefordert werden.


Besondere Hinweise für den Einbau


Das Gerät und seine Abgasführung ist grundsätzlich so einzubauen, dass es für Servicearbeiten jederzeit gut zugänglich ist und leicht aus- und eingebaut werden kann.

Platzwahl des Heizgeräts

Der Fahrer darf während der Fahrt von seinem Sitzplatz aus nicht mit der Heizung in Berührung kommen. Die Heizung darf nicht unmittelbar hinter dem Fahrersitz eingebaut werden.

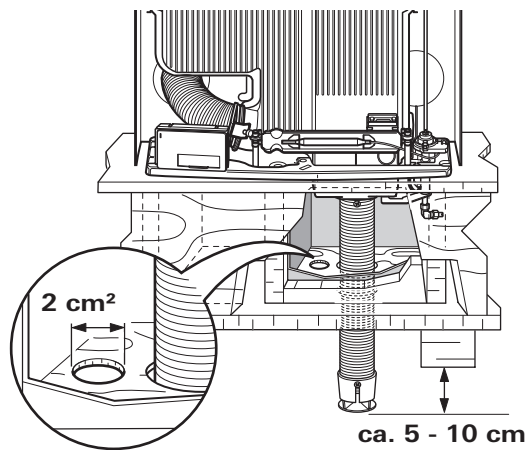
Anhand der Einbauschablone prüfen, ob der Bodenausschnitt für die Verbrennungsluftansaugung rechts oder links erfolgen soll. **Die Verbrennungsluft darf nicht aus dem Fahrzeuginnenraum entnommen werden. Es muss immer die Verbrennungsluft von außen zugeführt werden. Die Verbrennungsluftansaugung darf nicht im Spritzbereich der Räder liegen, ansonsten Spritzschutz anbringen.**

 Der Bodenausschnitt für das Gerät muss so angebracht werden, dass keine verunreinigte Luft (Abgase, Benzin- oder Öldämpfe) ins Fahrzeuginnere gelangen kann.

 **Unterhalb des Gerätes dürfen sich keine wärmeempfindlichen Materialien befinden** (Teppichboden ausschneiden). Bei PVC-Böden kann eine Verfärbung durch die Erwärmung des Heizungssockels auftreten. Auch am Fahrzeugunterboden im näheren Bereich der Verbrennungsluftansaugung dürfen sich keine brennbaren / wärmeempfindlichen Materialien befinden, bzw. müssen diese vor thermischen Einflüssen geschützt werden (z. B. durch ein Abschirmblech).

Wird die Heizung **auf einen Sockel, Doppelboden** oder Ähnlichem montiert, **muss zwingend die Ansaugverlängerung** (Art.-Nr. 30030-04800, Länge 50 cm) **verwendet werden**. Die Ansaugverlängerung muss frei im Luftstrom ca. 5 bis 10 cm unter der tiefsten Stelle des Fahrzeuges herausragen (Bodenfreiheit des Fahrzeuges beachten). Für die S 5004 sind 2 Ansaugverlängerungen erforderlich.

Der Sockel oder Doppelboden muss dicht gegenüber dem Fahrzeuginnenraum sein und aus nicht brennbarem Material gefertigt oder innen mit Blech verkleidet werden. **Zur Vermeidung der Ansammlung von unverbranntem Gas, muss der Sockel eine Entlüftung** von min. 2 cm² **an tiefster Stelle haben** oder nach unten offen sein.




Platzwahl des Abgaskamins

Der Betrieb der Heizung ist nur mit Dachkamin zulässig. Dieser darf nur senkrecht oder mit maximal 15 Grad Neigung eingebaut werden!

Der Ort des Abgaskamins muss so gewählt werden, dass dieser während des Betriebs der Heizung stets frei im Luftstrom liegt. Dachaufbauten können die Funktion der Heizung stören.

Der Hersteller des Fahrzeugs bzw. Einbauer der Heizung muss eine Kombination von Kaminaufsatz-/verlängerung je nach Einbausituation im Fahrzeug durch Versuchsfahrten ermitteln und gegebenenfalls mit Truma abstimmen. Abhängig vom Fahrzeugtyp und den Dachaufbauten kann ein Kaminaufsatz T2 (Art.-Nr. 30700-02) oder T3 (Art.-Nr. 30700-03) erforderlich sein. Der Kaminaufsatz T3 ist speziell für Motorcaravans entwickelt.

Gegebenenfalls muss zusätzlich eine Kaminverlängerung AKV (Art.-Nr. 30010-20800) eingebaut werden. Diese muss mit einer Schraube gesichert werden.

 Ein geöffnetes Dachfenster / Hubdach im Umkreis des Abgaskamins birgt die Gefahr des Eintritts von Abgas in das Fahrzeuginnere. Darum darf der Kamin keinesfalls in der Nähe dieser Öffnung platziert werden. Ist dies nicht vollständig möglich, darf die Heizung nur bei geschlossenem Dachfenster / Hubdach betrieben werden. Um dies zu verdeutlichen ist vom Einbauer zusätzlich ein Aufkleber (Art.-Nr. 30090-37100) gut sichtbar am Dachfenster / Hubdach anzubringen.

Elektrischer Anschluss (optional)

Für den Betrieb einer Heizung S 3004 mit Piezo-Druckzünder (S 3004 P) oder Zündautomat (1,5 V) ist keine 12 V-Spannungsversorgung nötig.

Anschluss 12 V

Wird ein Truma Gebläse TEB-3 oder eine Beleuchtung für die Bedienteile montiert, ist dafür eine 12 V-Spannungsversorgung erforderlich (Wechselspannungswelligkeit <1,2 Vss).

Die Heizung muss am abgesicherten Bordnetz (5 A) angeschlossen werden.

Anschluss 230 V ~, 50 Hz

Bei der Verwendung eines Truma Gebläses TN-3, ist ein Anschluss zum 230 V-Wechselspannungsnetz und ein externes Bedienteil notwendig.

Sicherheitshinweise

Einbau und Reparatur des Geräts darf nur vom Fachmann durchgeführt werden.

Stellen Sie sicher, dass die Stromzufuhr getrennt ist! Netzstecker ziehen!

Der Einbau in Fahrzeuge muss den technischen und administrativen Bestimmungen des jeweiligen Verwendungslandes entsprechen (z. B. EN 1648, VDE 0100-721). Nationale Vorschriften und Regelungen müssen beachtet werden.

Wasserversorgung

Beim Einbau einer Wasserversorgung in das Fahrzeug muss darauf geachtet werden, dass zwischen den Wasserschläuchen und der Wärmequelle (z. B. Heizung, Warmluftrohr) ein ausreichender Abstand eingehalten wird.

Ein Wasserschlauch darf erst in einem Abstand von 1,5 m zur Heizung am Warmluftrohr angelegt werden. Der Truma Schlauchclip SC (Art.-Nr.: 40712-01) kann ab diesem Abstand verwendet werden. Bei Parallelverlegung, z. B. einer Durchführungen durch eine Wand, muss ein Abstandshalter (z. B. eine Isolierung) angebracht werden, um den Kontakt zu vermeiden.

Sonstiges

Beim Einbau einer gelochten Schublade über der Heizung, die z. B. zum Trocknen von Gegenständen dient, ist zwingend ein Zwischenboden aus unbeschichtetem Holz (Mindesttiefe 280 mm bzw. 380 mm bei S 5004) nötig. Abdeckungen des Einbauraumes müssen aus temperaturbeständigem Material (kein PVC oder Ähnlichem) bestehen.

Wird der Fahrzeugboden mit Unterbodenschutz versehen, müssen alle unter dem Wagen befindlichen Heizungsteile abgedeckt werden, damit der entstehende Spritznebel nicht zu Funktionsstörungen der Heizungsanlage führt. Nach Abschluss der Arbeiten Abdeckungen wieder entfernen.

i Um eine gleichmäßige und rasche Warmluftverteilung sowie eine Absenkung der Oberflächentemperaturen am Austrittsgitter der Warmluft zu erreichen, empfehlen wir den Einbau eines Truma Gebläses TEB-3 oder TN-3. Die Heizung S 5004 muss mit mindestens einem Gebläse ausgerüstet werden. Für den Betrieb mit zwei Gebläsen ist ein spezieller Einbaukasten lieferbar.

Vorarbeiten und Einbaukasten

i Für eine einwandfreie Funktion des Geräts ist es wichtig, dass die Unterkanten des Einbaukastens und des Heizungssockels auf einer Ebene liegen und der Sockel gemäß Einbauschablone positioniert wird, damit der Bedienknopf weder zu tief noch zu hoch sitzt.

Einbauschablone am Boden des Einbauausschnitts für den Einbaukasten fixieren, der Pfeil muss genau auf die Vorderkante des Ausschnittes zeigen (R = Rechtseinbau, L = Linkseinbau).

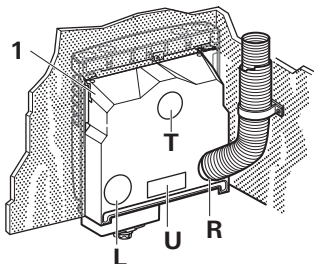
Bodenausschnitt aussägen und die 5 Punkte für die Befestigungsschrauben vorstechen.

Bild A (Rechtseinbau) / Bild B (Linkseinbau)

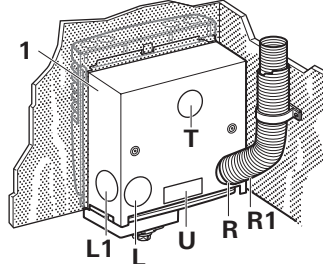
Rahmenhälften (4) in den Bodenausschnitt einlegen, nach außen drücken und festschrauben (evtl. vorher durch Aufbiegen der Schenkel vorspannen, damit der Rahmen gut sitzt).

Am Einbaukasten (1) die vorgestanzten Durchbrüche für das Abgasrohr ausbrechen (R = Rechtseinbau, L = Linkseinbau). Bei geringer Einbautiefe kann bei der Heizung S 5004 das Abgasrohr auch seitlich durchgeführt werden (R1 oder L1).

S 3004 / S 3004 P



S 5004



i Falls ein Truma Gebläse und / oder die Elektro-Zusatzheizung Truma Ultraheat montiert wird, den Deckel (T bzw. U) entfernen und diese entsprechend der jeweils beiliegenden Einbauanweisung am Einbaukasten vormontieren.

S 3004 / S 3004 P

– Das Gebläse (20) mit 3 Schrauben (3,5 x 19) am Einbaukasten befestigen.

– Träger (60) auf Stützen (1a) des Einbaukastens setzen und einrasten.

Internes Bedienteil

– Das Bedienteil-Kabel (23 – Silikon) für das Gebläse durch die Aussparung im Träger schieben und in die dafür vorgesehene Kabelführung klemmen.

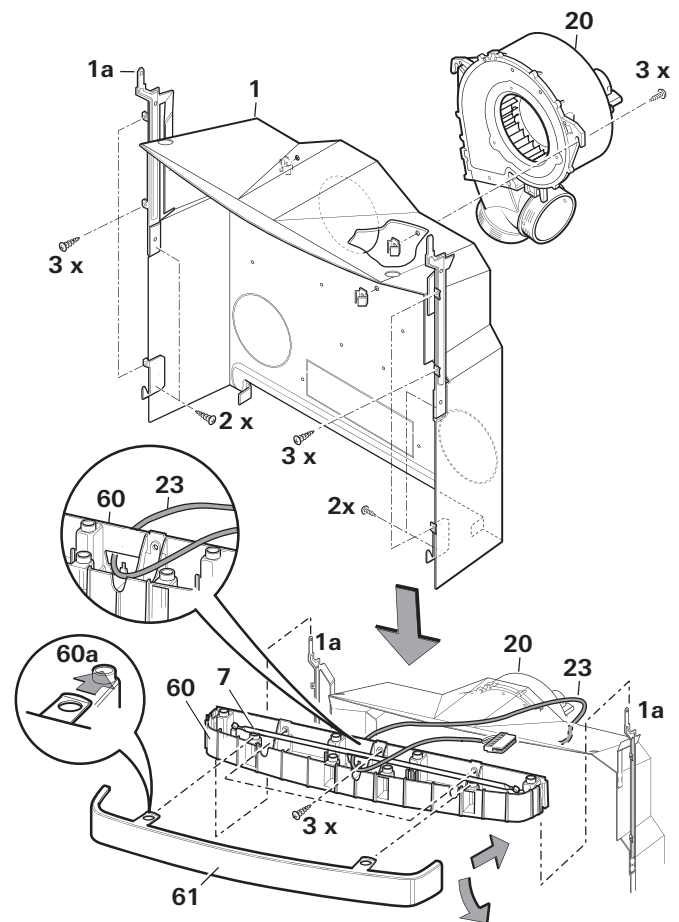
Externes Bedienteil

– Das Bedienteil-Kabel (ohne Abbildung) darf nicht an der Heizung, am Gebläse oder Warmluftrohr anliegen. Das Kabel ausreichend fixieren.

– Den Einbaukasten (1) im Einbau-Ausschnitt mit 6 Schrauben (3 x 12), jeweils schräg nach außen, befestigen. Ist dies nicht möglich, kann der Einbaukasten seitlich, an der Stirnseite des Einbauausschnitts, mit 4 Schrauben befestigt werden.

– Träger (60) mit 3 Schrauben (3,5 x 16) befestigen.

– Blende (61) an den 2 Zentrierhilfen (60a) am Träger ansetzen. Von oben einschwenken, bis diese einrastet.



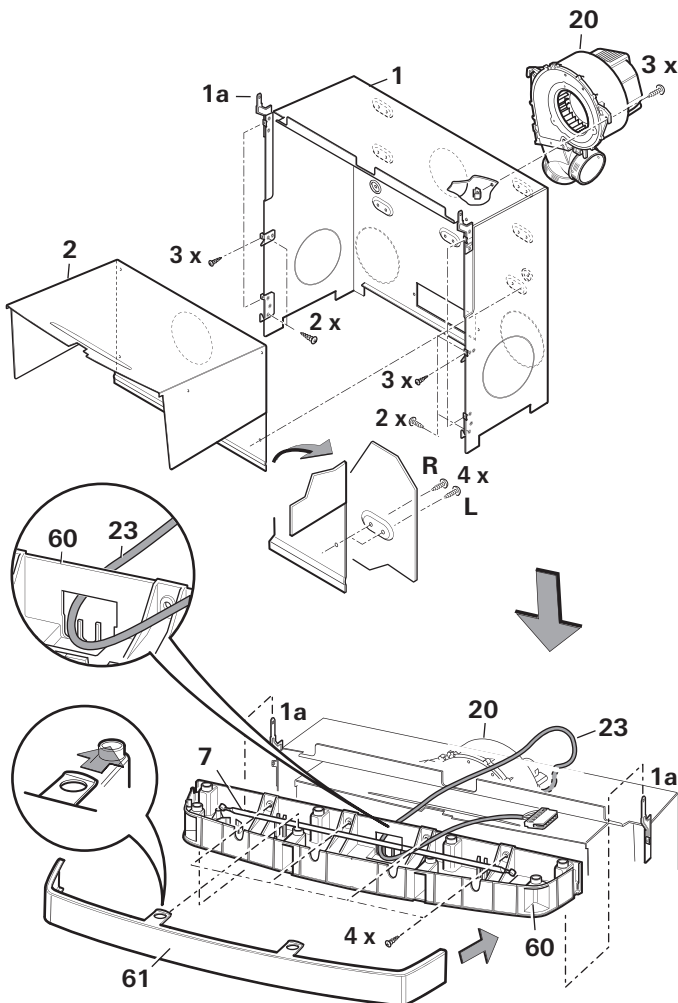
- Einbaukasten-Außenteil und -Innenteil aufeinanderlegen und mit 7 Schrauben (3,5 x 9,5) – Rechtseinbau (R) und Linkseinbau (L) befestigen.
- Das / die Gebläse (20) mit jeweils 3 Schrauben (3,5 x 19) am Einbaukasten befestigen. Wird kein Gebläse montiert, müssen die Schrauben trotzdem eingedreht werden, um ein Klappern des Einbaukastens zu verhindern.
- Träger (60) auf Stützen (1a) im Einbaukasten setzen und einrasten.

Internes Bedienteil

- Das / die Bedienteil-Kabel (23 – Silikon) für das Gebläse durch die Aussparung im Träger schieben und in die dafür vorgesehene Kabelführung klemmen.

Externes Bedienteil

- Das / die Bedienteil-Kabel (ohne Abbildung) darf / dürfen nicht an der Heizung, am Gebläse oder Warmluftrohr anliegen. Das / die Kabel ausreichend fixieren.
- Den Einbaukasten im Einbau-Ausschnitt mit 6 Schrauben (3 x 12), jeweils schräg nach außen, befestigen. Ist dies nicht möglich, kann der Einbaukasten seitlich, an der Stirnseite des Einbauausschnitts, mit 4 Schrauben befestigt werden.
- Träger (60) mit 4 Schrauben (3,5 x 16) befestigen.
- Blende (61) von vorne aufschieben, bis diese einrastet.



Heizung einbauen

S 3004 / S 3004 P

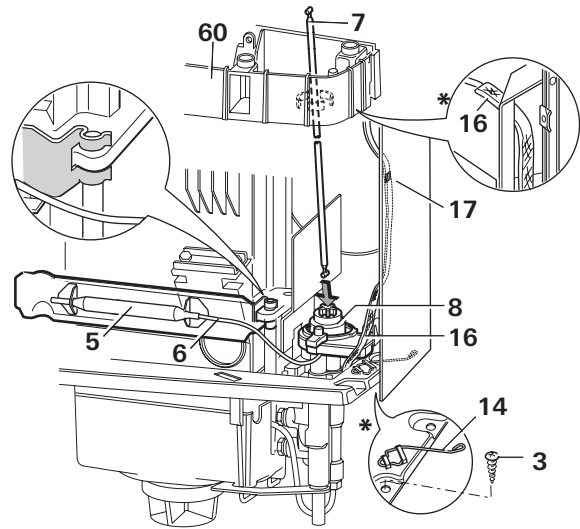
Bild A (Rechtseinbau) / Bild B (Linkseinbau)

! Der Thermostafühler (5) muss immer vorne an der Heizung (Raumseite) montiert sein. Thermostafühler (5) und Kapillarrohr (6) dürfen auf keinen Fall am Wärmetauscher bzw. an der Heizungsverkleidung anliegen oder geknickt werden!

Nur bei Linkseinbau

Thermostafühler (5) vorsichtig an den Rastklammern abziehen und auf der gegenüberliegenden Seite – spiegelbildlich – bis zum Einrasten aufsetzen.

- Heizung in den Bodenausschnitt stellen.
- Gerät mit 5 Schrauben (3) 5,5 x 25 an den vorgestochenen Punkten in den Ecken und vorne mittig befestigen. Die Bodenkonstruktion an den Schraubpunkten z. B. durch Leisten verstärken.
- Druckstange (7) aus dem Träger (60) entnehmen, von unten durch die Tülle des Trägers stecken und im Zündsicherungsventil (8) einrasten.



* Nur S 3004 P

S 3004 P – Vorbereitung Piezo-Druckzünder

- Die Massefeder (14) aus der Transportsicherung herausdrücken, damit diese am Einbaukasten anliegt (sonst funktioniert die Zündung nicht).
- Zündkabel (16) auf der Seite der Druckstange mit Hilfe des Kabelhalters (17) des Einbaukastens befestigen. Das Zündkabel über den Einbaukasten verlegen und durch die Aussparung im Träger schieben.
- Der Piezo-Druckzünder muss auf der Seite der Druckstange eingebaut werden. Den rechten (R) oder linken (L) Massekontakt des Einbaukastens aufbiegen.

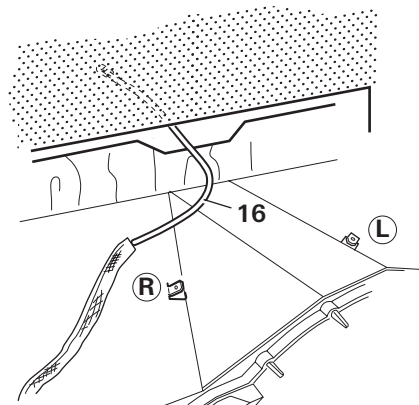


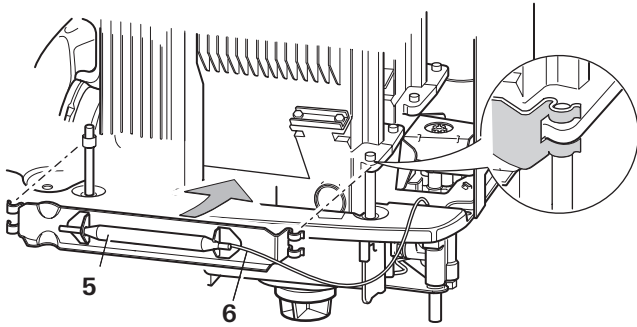
Bild A (Rechtseinbau) / Bild B (Linkseinbau)

! Der Thermostafühler (5) muss immer vorne an der Heizung (Raumseite) montiert sein. Thermostafühler (5) und Kapillarrohr (6) dürfen auf keinen Fall am Wärmetauscher bzw. an der Heizungsverkleidung anliegen oder geknickt werden!

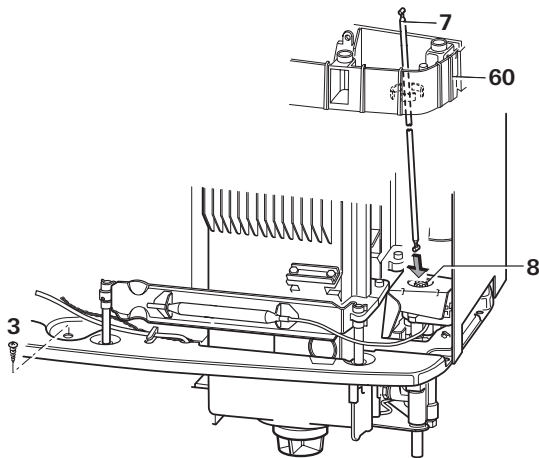
Nur bei Linkseinbau

Thermostafühler (5) vorsichtig an den Rastklammern abziehen und auf der gegenüberliegenden Seite – spiegelbildlich – bis zum Einrasten aufsetzen.

- Heizung in den Bodenausschnitt stellen.
- Thermostafühler (5) mit Abschirmblech auf Schrauben aufrasten.

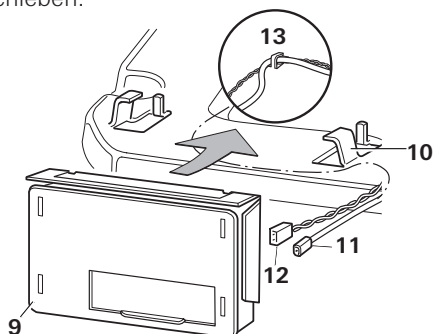


- Gerät mit 5 Schrauben (3) 5,5 x 25 an den vorgestochenen Punkten in den Ecken und vorne mittig befestigen. Die Bodenkonstruktion an den Schraubpunkten z. B. durch Leisten verstärken.
- Druckstange (7) aus dem Träger (60) entnehmen, von unten durch die Tülle des Trägers stecken und im Zündsicherungsventil (8) einrasten.



S 3004 / 5004 – Aus-/Einbau Zündautomat

- Zur Montage des Abgasrohrs den Zündautomaten (9) aus der Halterung ziehen.
- Vor dem Einbau des Zündautomaten den korrekten Sitz der Steckanschlüsse (11 + 12) prüfen.
- Zündautomat wieder bis zum Anschlag in die Laschen (10) einschieben.



Abgaskamin

Nur S 3004 / S 3004 P

Öffnung von Ø 60 mm in einem Mittelabstand von min. 55 mm zu seitlichen Wänden ausschneiden.

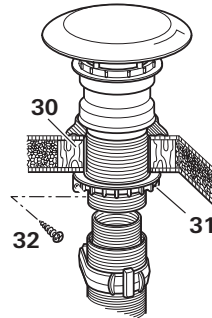
Nur S 5004

Öffnung von Ø 70 mm in einem Mittelabstand von min. 60 mm zu seitlichen Wänden ausschneiden.

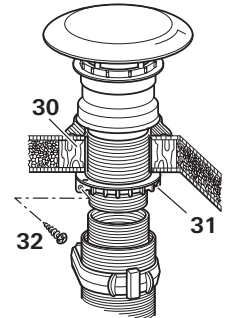
Bei doppelschaligen Dächern den Hohlraum mit geeignetem, hitzebeständigem Material (30) ausfüllen, um das Dach so zu versteifen, dass es beim Anziehen der Verschraubung nicht verformt wird und regendicht bleibt.

Kamin von oben durch das Dach stecken, innen mit Schraubring (31) festziehen und den Schraubring mit der Schraube (32) sichern.

S 3004 / S 3004 P



S 5004

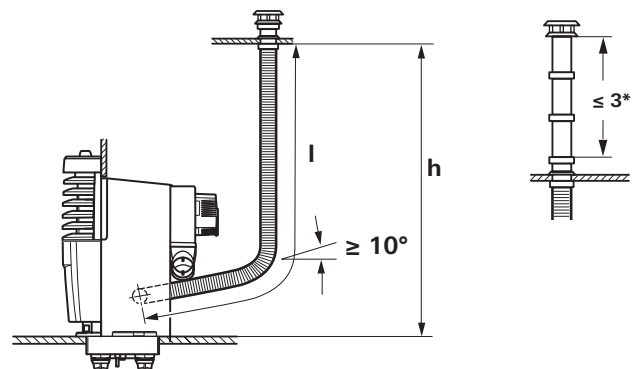


Die Abdichtung erfolgt mit beiliegender Gummidichtung ohne weitere Dichtmittel.

Abgasführung

Für die S 3004 / S 3004 P / S 5004 darf nur das Truma Edelstahl-Abgasrohr AE 3 für S 3004 / S 3004 P bzw. AE 5 für S 5004 mit Truma Überrohr ÜR bzw. ÜR 5 verwendet werden, da die Geräte nur in Verbindung mit diesen Rohren baumustergeprüft und typgenehmigt sind.

Länge des Abgasrohrs



	minimal		maximal	
	h [m]	l [m]	h [m]	l [m]
S 3004 / S 3004 P	1,6	1,8	2,5	3,0
S 5004	1,9	2,1		

* Maximal 3 Stück Kaminverlängerungen von jeweils 15 cm

! Werden 2 oder 3 Verlängerungen à 15 cm verwendet, müssen diese vor einer Fahrt abgenommen werden um nicht verloren zu gehen (Unfallgefahr). Eine verbleibende Verlängerung muss festgeschraubt und mit einer Schraube gesichert sein.

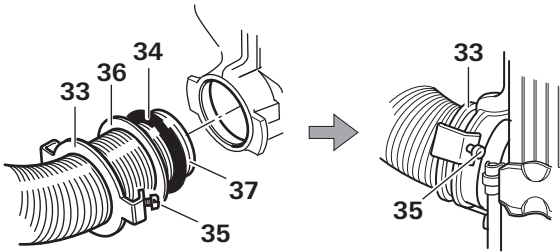
Eine Erleichterung für das Biegen des Edelstahlrohres und das Aufziehen des O-Rings bringt die Verwendung des Biege-Boys (Art.-Nr. 30030-33000).



Abgasrohr an die Heizung anschließen

Dichtplatte (33 – Kralle zeigt zum Abgasstutzen der Heizung) etwa 3 cm auf das Abgasrohr (37) schieben. Druckring (36) aufschieben. O-Ring (34) durch Aufweiten vorsichtig über die Rohrschnittkante führen und Abgasrohr bis auf Anschlag in den Abgasstutzen stecken.

O-Ring, Druckring und Dichtplatte an den Abgasstutzen heranschieben. Dichtplatte (33) durch Drehen an den Laschen des Abgasstutzens einhängen und mit Schraube (35) fest anziehen. Den festen Sitz des Abgasrohrs kontrollieren.



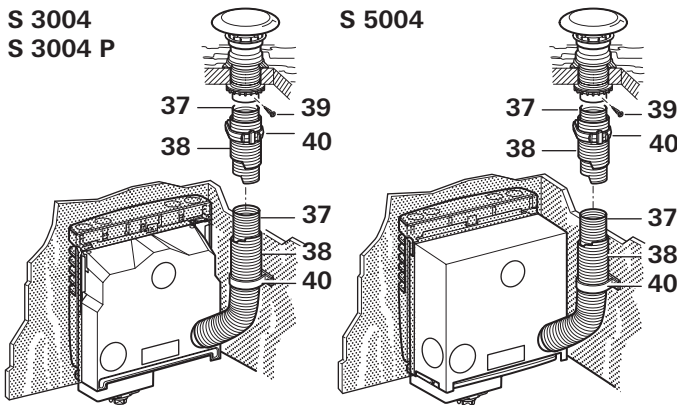
! Nach jeder Demontage muss ein neuer O-Ring (34) montiert werden.

Überrohr (38) auf das Abgasrohr schieben (muss vom Kamin bis zur Rückwand des Einbaukastens reichen).

Rohre an der Wand mit wenig Krümmungen hochführen. Abgasrohr (37) bis Anschlag in den Kamin einschieben und mit Blechschraube (39 – 3,5 x 16) sichern.

S 3004
S 3004 P

S 5004



! Abgasrohr (37) mit Überrohr (38) muss auf ganzer Länge steigend und mit mehreren Schellen (40) fest und dauerhaft montiert sein, da sich sonst ein Wassersack bilden kann, welcher den freien Abzug der Abgase verhindert.

Gasanschluss

Bild A

Der Betriebsdruck der Gasversorgung 30 mbar muss mit dem Betriebsdruck des Gerätes (siehe Typenschild – 66) übereinstimmen.

Die Gaszuleitung muss mit Schneidringverschraubung am Stutzen (52), 8 mm Außendurchmesser, angeschlossen werden.

! **Der Gasanschlusstutzen an der Heizung darf nicht verbogen werden!** Beim Festziehen des Anschlussnippels diesen sorgfältig mit einem Schlüssel gehalten!

Die Rohrverlegung ist so zu wählen, dass für Service-Arbeiten die Heizung wieder ausgebaut werden kann.

Vor dem Anschluss an die Heizung sicherstellen, dass die Gasleitungen frei von Schmutz, Spänen und Ähnlichem sind!

Flüssiggasanlagen müssen den technischen und administrativen Bestimmungen des jeweiligen Verwendungslandes entsprechen (z. B. EN 1949 für Fahrzeuge). Nationale Vorschriften und Regelungen (in Deutschland z. B. das DVGW-Arbeitsblatt G 607) müssen beachtet werden.

Bedienelemente / Verkleidung

Bedienelemente anbringen

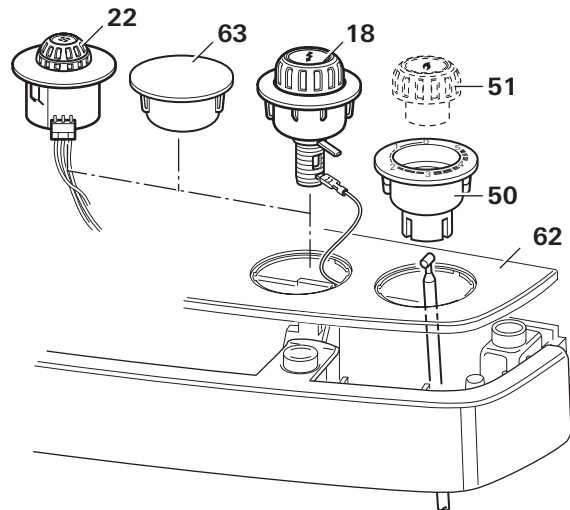
Die Position der Griffbuchse (50) für den Bedienungsgriff (51 – Gas) wird durch den Einbau der Heizung bestimmt (Rechts- oder Linkseinbau). Die Bedienteile für die Gebläse können in jede freie Öffnung der Abdeckung (62) eingebaut werden.

Nur S 3004 P

Der Piezo-Druckzünder (18) muss neben dem Bedienungsgriff für Gas montiert werden.

Griffbuchse (50) für den Bedienungsgriff (51 – Gas) und falls vorhanden Piezo-Druckzünder (18) und das Bedienteil (22 – für Gebläse TEB-3) in die Aussparungen eindrücken (Rechts- oder Linkseinbau beachten!). Den Stecker des Gebläses am Bedienteil anstecken.

Jede freie Aussparung der Abdeckung (62) mit Verschlussdeckel (63) verschließen.

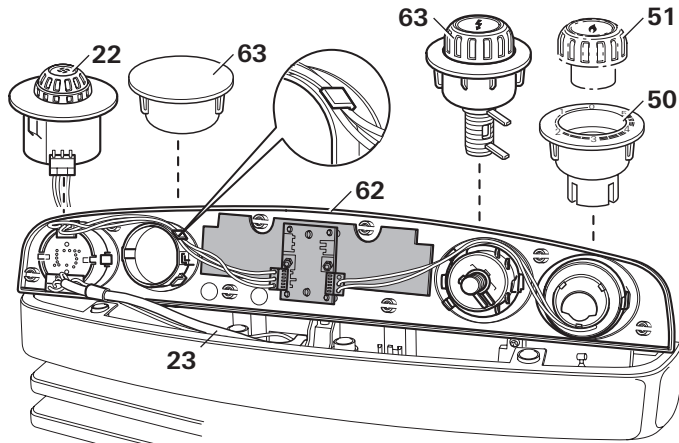


Ausführung mit Beleuchtung



ESD-Vorschriften beachten!

Die Abdeckung wird mit vormontierter Sensorelektronik geliefert. Die Stecker der Bedienteile an der Sensorplatte in beliebiger Reihenfolge anstecken. Die Kabel an den Klemmbügeln fixieren.

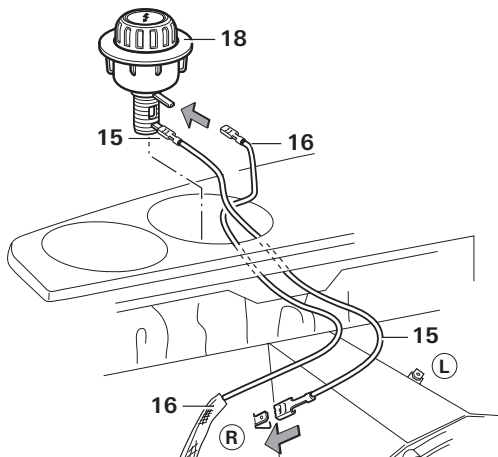


Die Beleuchtung wird über das Gebläse TEB-3 mit Spannung versorgt.

Wird das Gerät S 3004 / S 3004 P / S 5004 ohne Gebläse TEB-3 betrieben, muss für die Beleuchtung eine separate 12 V-Leitung (Art.-Nr. 30090-38100), vom abgesicherten Bordnetz, verlegt werden (Wechselspannungswelligkeit <math><1,2 \text{ Vss}</math>).

Nur S 3004 P

Flachstecker des Zündkabels (16) am Piezo-Druckzünder (18) anschließen. Massekabel (15) durch die Aussparung im Träger schieben und am rechten (R) oder linken (L) Massekontakt des Einbaukastens anstecken.



Die Abdeckung (62) auf den Träger (60) aufstecken und einrasten. Darauf achten, dass die Kabel knickfrei verlegt und nicht eingeklemmt werden.

Bedienungsgriff (51 – Gas) auf die Druckstange (7) so aufstecken, dass die Markierung zur „0“ Stellung zeigt.

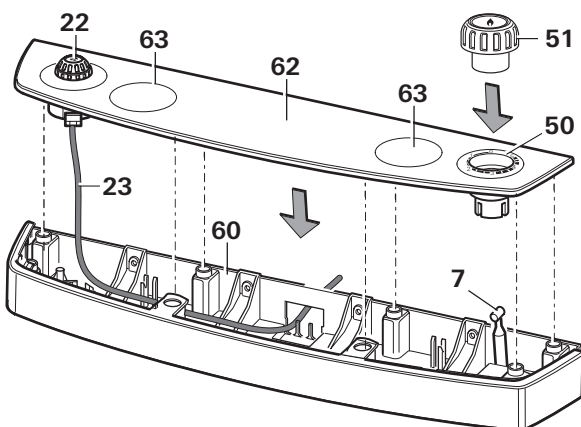
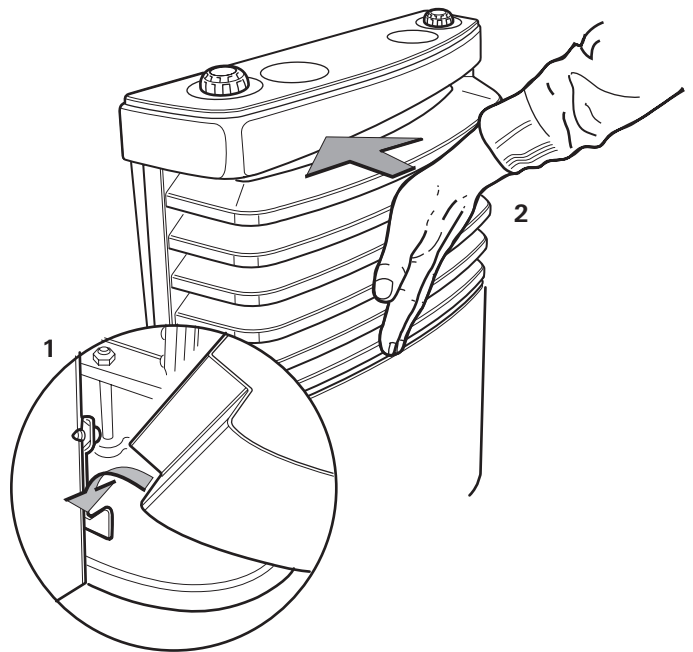


Bild B

Schild (65) in die Sichtfenster-Aussparung der Verkleidung (bei Rechtseinbau – links, bei Linkseinbau – rechts) einclippen.

Verkleidung anbringen

Verkleidung in die unteren Lager einhängen (1), einschwenken (2) bis die Verriegelung hörbar einrastet. Durch Ziehen den festen Sitz kontrollieren.

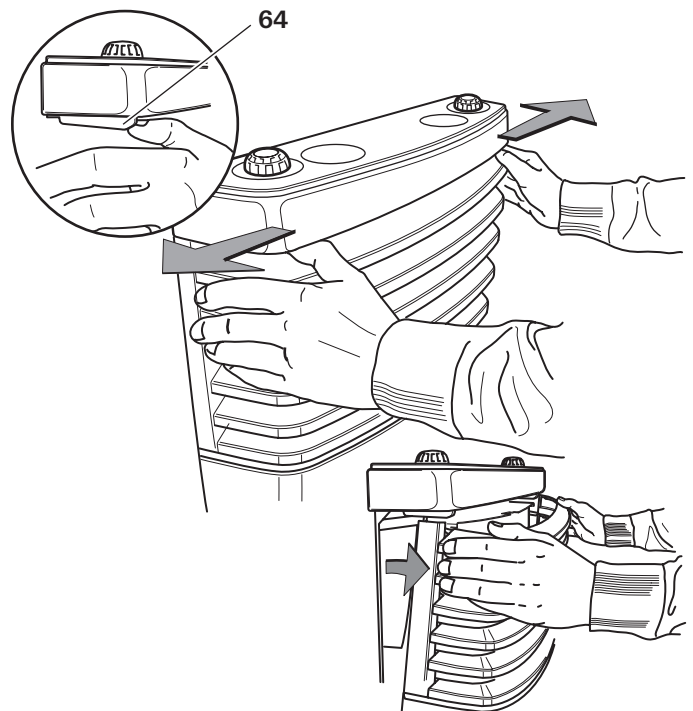


Verkleidung abnehmen



Die Verkleidung nur bei abgeschalteter und kalter Heizung abnehmen.

Durch gleichzeitiges Drücken der beiden Verschlusshebel (64) nach außen wird die Verkleidung entriegelt. Sie kann herausgeschwenkt und aus den unteren Lagern gehoben werden.



Funktionsprüfung

Nach dem Einbau muss die Dichtigkeit der Gaszuleitung nach der Druckabfallmethode geprüft werden. Eine Prüfbescheinigung (in Deutschland z. B. gemäß DVGW-Arbeitsblatt G 607) ist auszustellen.

Ausführung mit Beleuchtung

Nach jedem Herstellen der 12 V-Spannungsversorgung kalibriert sich die Sensorelektronik der Beleuchtung. Dies kann einige Sekunden dauern. Während der Kalibrierung die Abdeckung nicht berühren.

Anschließend gemäß der Gebrauchsanweisung sämtliche Funktionen des Gerätes prüfen.

Die Gebrauchsanweisung ist dem Fahrzeughalter auszuhändigen.

Warnhinweise

Die dem Gerät beiliegenden Aufkleber sind vom Einbauer bzw. Fahrzeughalter an einer für jeden Benutzer gut sichtbaren Stelle im Fahrzeug anzubringen! Fehlende Aufkleber können bei Truma angefordert werden.

Technische Daten

(ermittelt nach EN 624 bzw. Truma Prüfbedingungen)

S 3004 / S 3004 P / S 5004

Gasart

Flüssiggas (Propan / Butan)

Betriebsdruck

30 mbar (siehe Typenschild)

Nennwärmeleistung

S 3004 / S 3004 P: 3500 W

S 5004: 6000 W

Gasverbrauch

S 3004 / S 3004 P: 30 – 280 g/h

S 5004: 60 – 480 g/h

Zusätzliche Angaben nach EN 624

S 3004 / S 3004 P: $Q_n = 4,0$ kW (Hs); 290 g/h; C_{51} ; $I_{3B/P}$

S 5004: $Q_n = 6,8$ kW (Hs); 490 g/h; C_{51} ; $I_{3B/P}$

Bestimmungsländer

BE, BG, RO, DK, DE, EE, FI, FR, GB, GR, UK, IS, IE, IT, LV, LT, LU, MT, NL, NO, AT, PL, PT, SE, CH, SK, SI, ES, CZ, HU, CY

Betriebsspannung

1,5 V (Zündautomat mit Batteriebetrieb)

Stromaufnahme

225 mW (Zünden)

Gewicht

S 3004 / S 3004 P: ca. 10,3 kg (ohne Gebläse)

S 5004: ca. 17,5 kg (ohne Gebläse)



Technische Änderungen vorbehalten!

Table of contents

Symbols used 13

Installation instructions

Intended use 13

S 3004 / S 3004 P 13

S 5004 13

Heating during the journey 13

Regulations 14

Special instructions for installation 14

Choosing the position of the heater 14

Choosing the position of the exhaust cowl 14

Electrical connection (optional) 14

Water supply 15

Miscellaneous 15

Preparatory work and installation box 15

S 3004 / S 3004 P 15

S 5004 16

Install the heating 16

S 3004 / S 3004 P 16

S 3004 P – preparation of the Piezo push ignitor 16

S 5004 17

S 3004 / 5004 – auto ignitor installation / disassembly 17

Exhaust cowl 17

Exhaust gas leadthrough 18

Gas connection 18

Control panels / cover 18

Attach control panels 18

Attach cover 19

Remove cover 20


Function test 20

Warnings 20

Technical data 20

Installation instructions

Installation and repair of the heating may only be carried out by a specialist. Read the installation instructions carefully before work and follow them.

 **Non-compliance with installation instructions or incorrect installation can result in endangerment of persons and property.**

Intended use

This heating is constructed for installation in caravans and other trailers. The heater S 3004 / S 3004 P is also suitable for installation in motorcaravans. Installation in boats is not permitted. Other applications are possible after consulting Truma.

S 3004 / S 3004 P

The heater S 3004 / S 3004 P is approved for installation in powered vehicles (motorcaravans – vehicle classification M1) for the transportation of persons with a maximum of 8 seats apart from the driver’s seat as well as the trailers (caravans – vehicle classification 0).

Installation inside motorised coaches (vehicle classification M2 and M3) as well as in vehicles for the transportation of dangerous goods is not permitted.

Installation in special vehicles, the valid regulations must be considered.

S 5004

The heater S 5004 is approved for installation in trailers (caravans – vehicle classification 0).

Installation inside motorcaravans (vehicle classification in M1) and motorised coaches (vehicle classification M2 and M3) as well as in vehicles for the transportation of dangerous goods is not permitted.

Installation in special vehicles, the valid regulations must be considered.

Heating during the journey

Directive 2004/78/EC stipulates that a safety shut-off device is required if motor homes are being heated while driving. The Truma gas pressure control systems SecuMotion / MonoControl CS satisfy these requirements.

The installation of a safety shut-off device, such as e.g. the gas pressure control system Truma SecuMotion / MonoControl CS with the correct gas installation configuration, means that the operation of a type-approved liquid gas heating system when the vehicle is on the move is approved throughout Europe in accordance with the EC Directive 2001/56/EC.

The safety shut-off device is also recommended for safety – reasons if caravans are being heated while driving.

Symbols used



Symbol indicates a possible hazard.



Risk of burns! Hot surface.



Observe the ESD-regulations! An electro-static charge can destroy the electronics. Ensure potential equalisation before touching the electronics.



Comment including information and tips.

Regulations

Guarantee claims, warranty claims and acceptance of liability will be ruled out in the event of the following:

- modifications to the unit (including accessories),
- modifications to the exhaust duct and the cowl,
- failure to use original Truma parts as replacement parts and accessories,
- failure to follow the installation and operating instructions.

It also becomes illegal to use the appliance, and in some countries this even makes it illegal to use the vehicle.

The year of initial commissioning must be crossed off on the type plate (66)

The installation in the vehicle must comply with the technical and administrative provisions of the respective country in which it is used (e.g. EN 1949). National instructions and regulations (e.g. the DVGW worksheet G607 in Germany) must be considered.

Further information on the regulations in the corresponding country of destination can be requested from our international representatives (see Truma service booklet or www.truma.com).


Special instructions for installation


Always install the device and its waste gas discharge in a way that allows easy access for servicing and which also allows the parts to be easily dismantled and refitted again.

Choosing the position of the heater

The driver may not come into contact with the heater from the driver's seat during travel. The heater may not be installed directly behind the driver's seat.

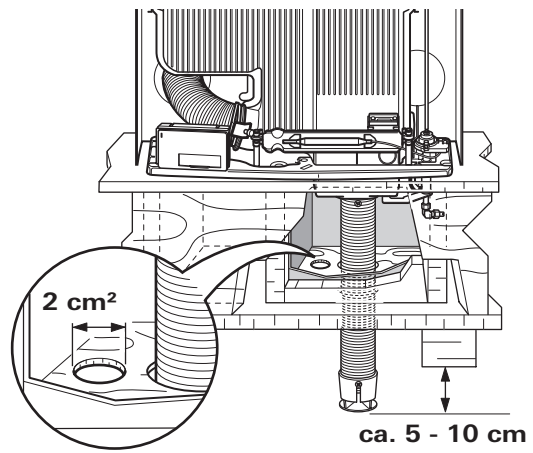
Using the installation template, check whether the floor cut-out for the combustion air extraction should be on the left or right. **The combustion air may not be taken from the inside of the vehicle. The combustion must always be fed from outside. The combustion air extraction may not be in the spray area from the wheels**, otherwise a splash guard should be attached.

 The cut-out in the floor for the device must be designed to prevent any polluted air (exhaust gases, fuel or oil vapours) from entering the inside of the vehicle.

 **They may not be any heat-sensitive materials under the unit** (cut out any carpet). Discolouration on PVC floors can be caused by the floor base becoming warm. There may not be any flammable/heat-sensitive materials on the vehicle underfloor near to the combustion air extraction, or they must be protected against thermal influences (e.g. with a heat screen).

If the heater is mounted **to a base, false floor** or similar, **an air intake extension must always be used** (part no. 30030-04800, 50 cm length). The extraction extension must be extended freely in the air flow approx. 5 to 10 cm under the lowest point on the vehicle (observe the floor clearance of the vehicle). 2 extraction extensions for the S 5004 are required.

The base or false floor must be tightly opposite the vehicle interior and not made of a flammable material or covered on the inside with sheet metal. **In order to avoid the accumulation of unburned gas, the base must have a vent measuring min. 2 cm² at the lowest point** or must be open towards the bottom.




Choosing the position of the exhaust cowl

The heating can only be operated with a roof cowl. It may only be installed vertically or with a maximum inclination of 15°!

The position of the exhaust cowl must be selected so that the heating is always free in the air flow during operation of the heating. Roof installations can disturb the function of the heating.

The manufacturer of the vehicle or the installer of the heating must establish a combination of cowl top / extension depending on the installation situation in the vehicle with test drives and may need to coordinate with Truma. Depending on the vehicle type and the roof structures, a cowl top T2 (part no. 30700-02) or T3 (part no. 30700-03) may be necessary. The cowl top T3 is especially developed for motorcaravans.

An additional cowl extension AKV (part no. 30010-20800) must be installed if necessary. These must be secured with a screw.

 An open sunroof / lifting roof in the area of the exhaust cowl involves the danger of exhaust gas entering the vehicle interior. The cowl may therefore never be placed near this opening. If this is not fully possible, the heating may only be operated with the sunroof / lifting roof closed. In order to clarify this, the installer must add an additional sticker (part no. 30090-37100) in a visible place on the sunroof/lifting roof.

Electrical connection (optional)

For operation of S 3004 heating with a Piezo push ignitor (S 3004 P) or auto ignitor (1.5 V), no 12 V voltage supply is necessary.

12 V connection

If a Truma TEB-3 fan or a lamp is mounted for control panel, a 12 V power supply is required (alternating current ripple < 1.2 Vpp).

The heating must be connected to a secured on-board power supply (5 A).

230 V ~, 50 Hz connection

A connection to the 230 AC power supply and an external control panel are required to use a Truma TN-3 fan.

Safety instructions

Installation and repair of the unit may only be carried out by a specialist.

Ensure that the power supply has been disconnected! Remove the plug!

The installation in the vehicle must comply with the technical and administrative provisions of the respective country in which it is used (e.g. EN 1648, VDE 0100-721). National regulations and guidelines must be observed.

Water supply

When installing a water supply into the vehicle, please ensure that there is an adequate distance between the water hoses and the heat source (e.g. heater, warm air duct).

A water hose may only be fitted at a clearance of 1.5 m to the heater on the warm air duct. The Truma hose clip SC (part no. 40712-01) can be used if this distance is observed. In the case of parallel installations, e.g. openings through a wall, a spacer element should also be attached (e.g. insulation) to prevent contact.

Miscellaneous

When installing a perforated drawer above a heater, i.e. for drying objects, an intermediate shelf (minimum depth 280 mm or 380 mm for S 5004) made of uncoated wood is required. Covers in the installation area must be made of a temperature-resistant material (no PVC or similar).

If the vehicle is provided with an under-chassis guard, all heating parts under the car must be covered so that the produced spray mist cannot lead to heating system malfunctions. Remove the covers again after finishing work.

i In order to achieve a quick distribution of warm air and reduction of the surface temperature on the outlet grill of warm air, we recommend the installation of a Truma fan TEB-3 or TN-3. The S 5004 heating must be equipped with at least one fan. A special installation box is available for operation with two fans.

Preparatory work and installation box

i For the unit to work perfectly, it is important that the lower edges of the installation box and the heating bees are at one level and that the base is positioned in accordance with the installation template so that the control knob is neither too high nor too low.

Fix the installation template on the floor of the installation cut-out, the arrow must point exactly to the front edge of the cut-out (R = right installation, L = left installation).

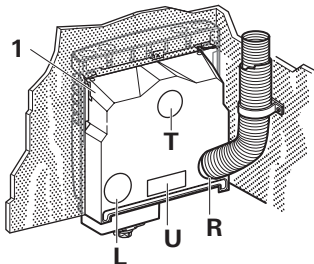
Saw out the floor cut-out and pre-punch the 5 points for the fixing screws.

Fig. A (right installation) / fig. B (left installation)

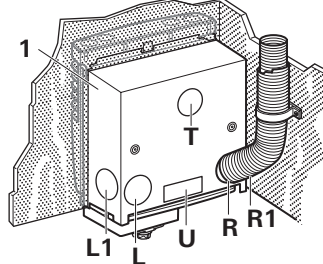
Insert the halves of the frame (4) into the floor cutout, push outwards and screw tight (you may also want to bend the legs out beforehand so that the frame fits well).

Break the pre-punched recesses for the exhaust duct on the installation box (1) (R = right installation, L = left installation). If the installation depth is low, the exhaust duct can also be guided to the side on the S 5004 heating (R1 or L1).

S 3004 / S 3004 P



S 5004



i If a Truma fan and / or the additional electric heater, Truma Ultraheat, is mounted, remove the cover (T or U) and pre-mount them in accordance with the respective enclosed installation instructions on the installation box.

S 3004 / S 3004 P

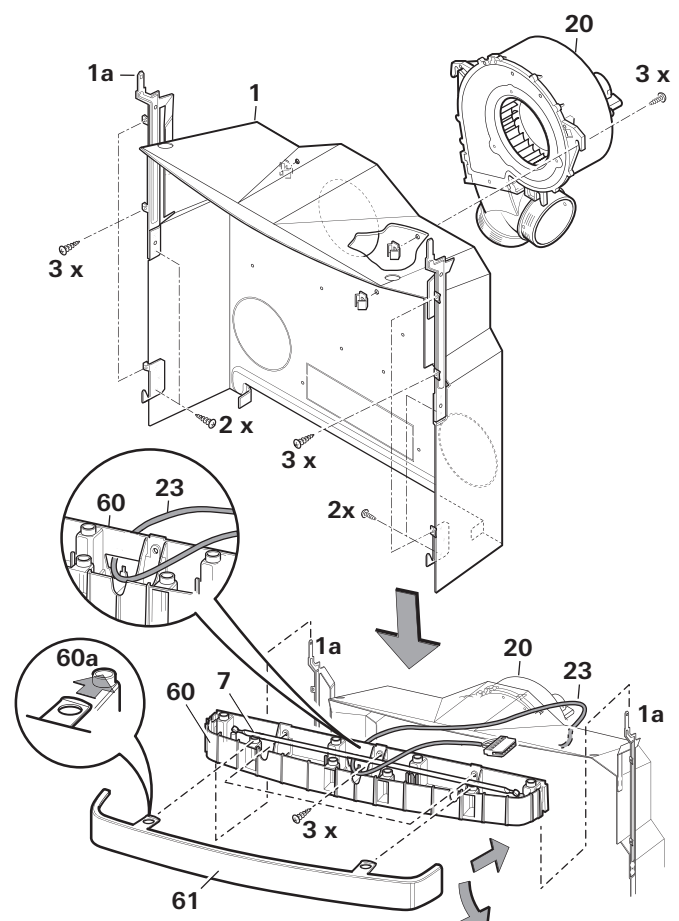
- Fix the fan (20) with 3 screws (3.5 x 19) to the installation box.
- Place the supports (60) onto the nozzles (1a) of the installation box and click in place.

Internal control panel

- push the control panel cable (23 – silicone) for the fan through the recess in the support and clamp in the foreseen cable guide.

External control panel

- the control panel cable (not illustrated) may not against the heating, the fan or hot air pipe. Fix the cables sufficiently.
- Fix the installation box (1) in the installation cut-out with 6 screws (3 x 12) inclined outwards. If this is not possible, the installation box can be fixed at the side on the top end of the installation cut-out with 4 screws.
- Fix the support (60) with 3 screws (3.5 x 16).
- Place the blend (61) on the 2 centering aids (60a) on the support. Pivot from above until it clicks in.



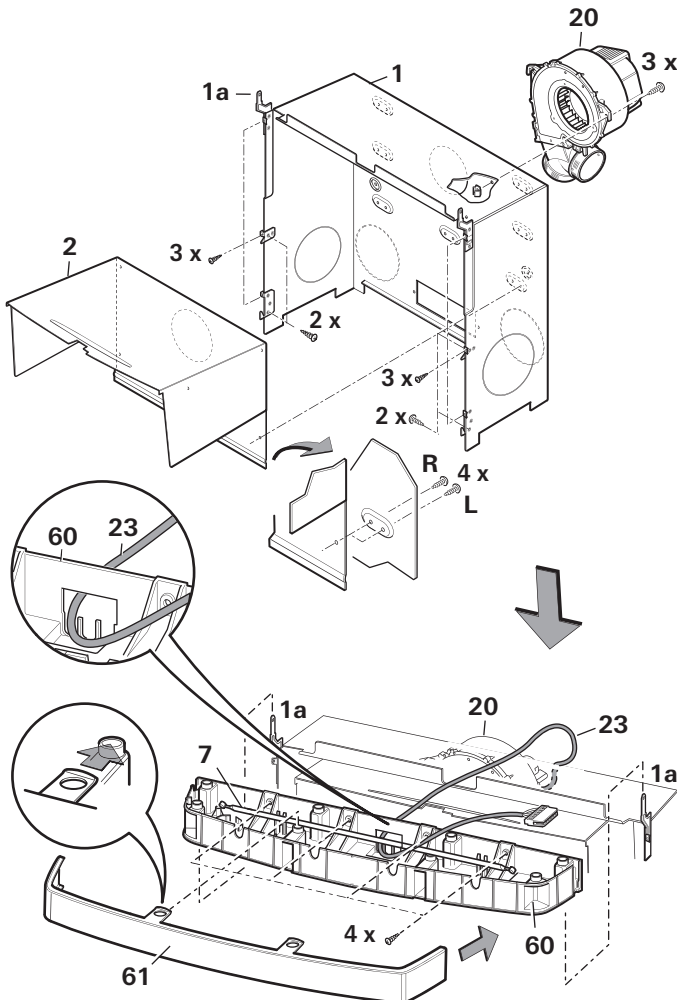
- Place the installation box outer part and inner part on top of each other and fix with 7 screws (3.5 x 9.5) – right installation (R) and left installation (L).
- Fix the fan(s) (20) with 3 screws each (3.5 x 19) to the installation box. If a fan is not mounted, the screws still need to be screwed in to prevent the installation box rattling.
- Place the supports (60) onto the nozzles (1a) in the installation box and click in place.

Internal control panel

- push the control panel cable (23 – silicone) for the fan through the recess in the support and clamp in the foreseen cable guide.

External control panel

- the control panel cable(s) (not illustrated) may not against the heating, the fan or hot air pipe. Fix the cables sufficiently.
- Fix the installation box in the installation cut-out with 6 screws (3 x 12) inclined outwards. If this is not possible, the installation box can be fixed at the side on the top end of the installation cut-out with 4 screws.
- Fix the support (60) with 4 screws (3.5 x 16).
- Slide the blend (61) on from the front until clicks in.



Install the heating

S 3004 / S 3004 P

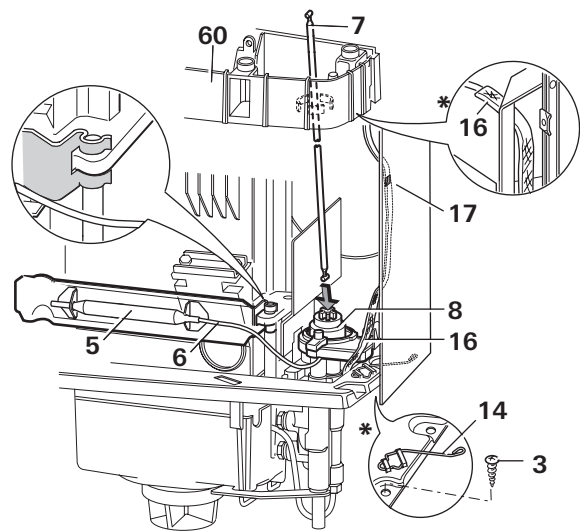
Fig. A (right installation) / fig. B (left installation)

! The thermostat sensor (5) must always be mounted to the heating (room side) from the front. The thermostat sensor (5) and capillary pipe (6) may never be against the heat exchanger or on the heating cover and may never be bent!

For left installation only

Carefully take the thermostat sensor (5) off the clips and place on the opposite side (mirror image) until it clicks in.

- Place the heating in the floor cut-out.
- Fix the unit with 5 screws (3) 5.5 x 25 to the pre-punched points on the corners and front centre. Reinforce the floor construction at the screw points, such as with spacers.
- Remove the control rod (7) from the support (60), push through the bush of the support and click into position in the safety pilot valve (8).



* S 3004 P only

S 3004 P – preparation of the Piezo push ignitor

- Push the earth spring (14) out of the transport protection so that it is against the installation box (otherwise the ignition doesn't work).
- Attach the ignition cable (16) on the pressure rod side using the cable clip (17) of the installation box. Lay the ignition cable through the installation box and slide through the recess in the support.
- The Piezo push ignitor must be installed on the side of the control rod. Bend up the right (R) or left (L) earth contact of the installation box.

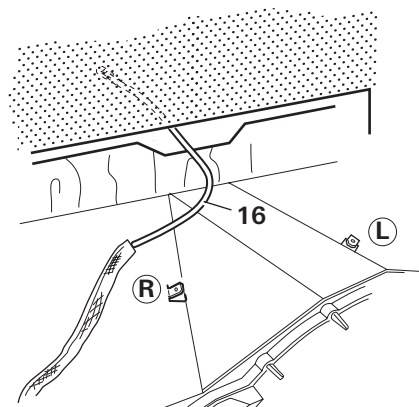



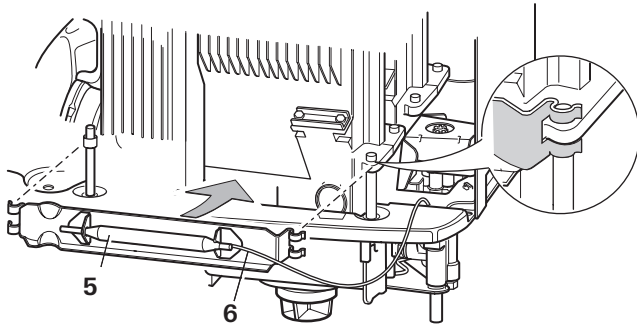
Fig. A (right installation) / fig. B (left installation)

 The thermostat sensor (5) must always be mounted to the heating (room side) from the front. The thermostat sensor (5) and capillary pipe (6) may never be against the heat exchanger or on the heating cover and may never be bent!

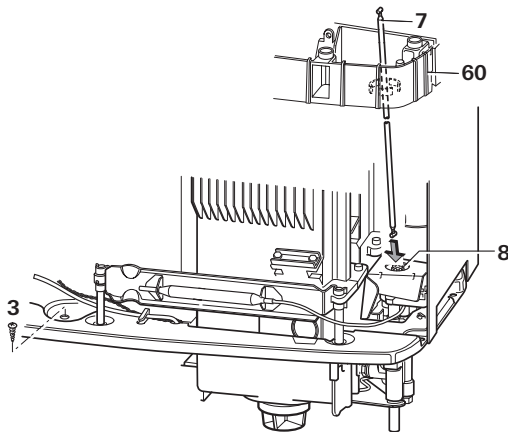
For left installation only

Carefully take the thermostat sensor (5) off the clips and place on the opposite side (mirror image) until it clicks in.

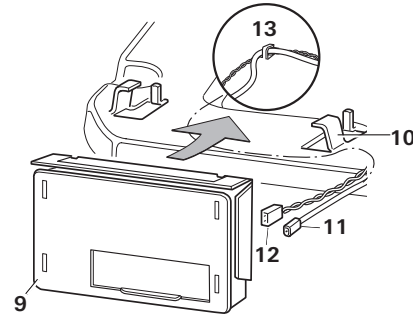
- Place the heating in the floor cut-out.
- Click the thermostat sensor (5) with the heat screen onto the screws.

Fig. A (right installation) / fig. B (left installation)

- Attach the device via 5 screws (3) 5.5 x 25 to the pre-punched points in the corners and in the front centre. Reinforce the floor construction at the screw points, such as with spacers.
- Remove the control rod (7) from the support (60), push through the bush of the support and click into position in the safety pilot valve (8).

**S 3004 / 5004 – auto ignitor installation / disassembly**

- Pull the auto ignitor (9) out of the retainer to mount the exhaust duct.
- Before installation of the auto ignitor, check the correct fit of the plug connections (11 + 12).
- Insert the auto ignitor into the straps (10) as far as they go.

**Exhaust cowl****S 3004 / S 3004 P only**

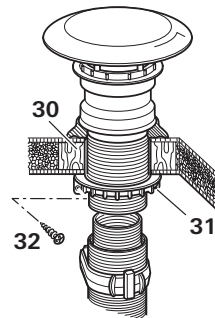
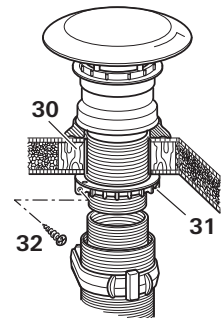
Cut out an opening of \varnothing 60 mm in a middle clearance of min. 55 mm to side walls.

S 5004 only

Cut out an opening of \varnothing 70 mm in a middle clearance of min. 60 mm to side walls.

On double case roofs, fill the cavity with a suitable heat-resistant material (30) to make the roof rigid enough so that it does not become misshapen when tightening the screw connection and remains watertight.

Push the cowl upwards through the roof, tighten the inside screw ring (31) and secure the screwing with a screw (32).

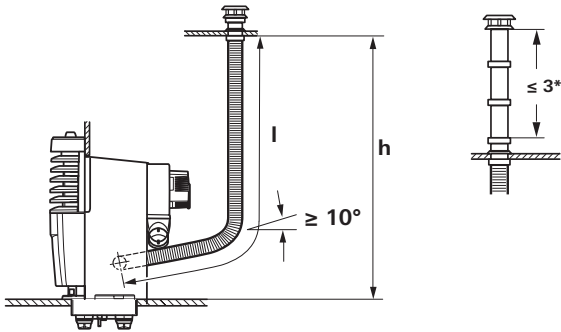
S 3004 / S 3004 P**S 5004**

This is sealed with the enclosed rubber seal without any additional sealant.

Exhaust gas leadthrough

For the S 3004 / S 3004 P / S 5004, only the Truma stainless steel exhaust duct AE 3 for S 3004 / S 3004 P or AE 5 or S 5004 may be used with the Truma insulating duct ÜR or ÜR 5, because the units are only type tested and certified in connection with these pipes.

Length of exhaust duct

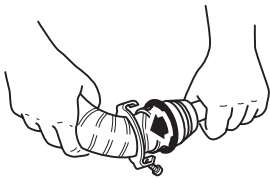


	minimal		maximal	
	h [m]	l [m]	h [m]	l [m]
S 3004 / S 3004 P	1.6	1.8	2.5	3.0
S 5004	1.9	2.1		

* Maximum 3 x cowl extensions of 15 cm each

! If two or three extensions measuring 15 cm are used, these must be removed before a journey so that they are not lost (risk of accident). A remaining extension must be screwed down tight and secured with a screw.

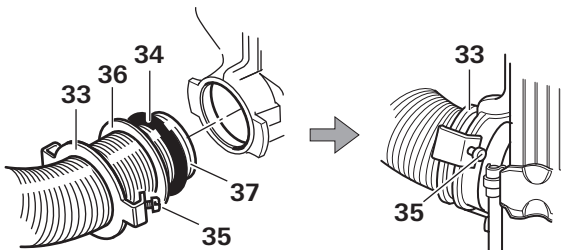
The use of a Biege-Boy (part no. 30030-33000) makes bending the stainless steel pipe and attaching the o-ring easier.



Connect exhaust duct to heating

Slide the sealing plate (33 – claw points to the exhaust gas branch on the heating) approx. 3 cm onto the exhaust gas duct (37). Push on the pressure ring (36). Carefully guide the O-ring (34) over the cutting edge of the duct by expanding and push the exhaust duct into the exhaust gas branches as far as it goes.

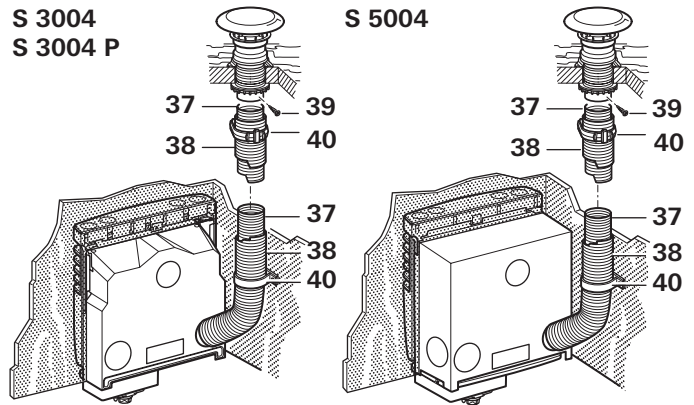
Push the O-ring, pressure ring and sealing plate onto the exhaust gas branch. Suspend the sealing plate (33) by turning on the straps and tighten with the screw (35). Check the tight fit of the exhaust duct.



! A new O-ring (34) needs to be mounted after each disassembly.

Slides the insulating duct (38) onto the exhaust duct (must reach from the cowl to the back wall of the installation box).

Guide the duct up the wall with few bends. Slide the exhaust duct (37) as far as it goes into the cowl and secure with the plate screws (39 – 3.5 x 16).



! The exhaust duct (37) with the insulating duct (38) must incline upwards along the whole length and be fixed and permanently mounted with several clips (40) otherwise accumulations of water can form which prevent the free extraction of exhaust gases.

Gas connection

Fig. A

The gas supply's operating pressure (30 mbar) must be the same as the unit's operating pressure (see type plate – 66).

The gas supply line must be connected with the cutting ring screw connection on the nozzle (52), 8 mm outer diameter.

! The gas connectors on the heating may not be bent! Carefully hold against the connection nipple with a wrench when tightening!

The pipes are to be laid so that the heating can be removed again for service work.

Before connection to the heating ensure that the gas lines are free of dirt, chippings and similar!

Liquid gas systems must comply with the technical and administrative provisions of the respective country in which it is used (e.g. EN 1949 for vehicles). National instructions and regulations (e.g. worksheet DVGW worksheet G 607 in Germany) must be considered.

Control panels / cover

Attach control panels

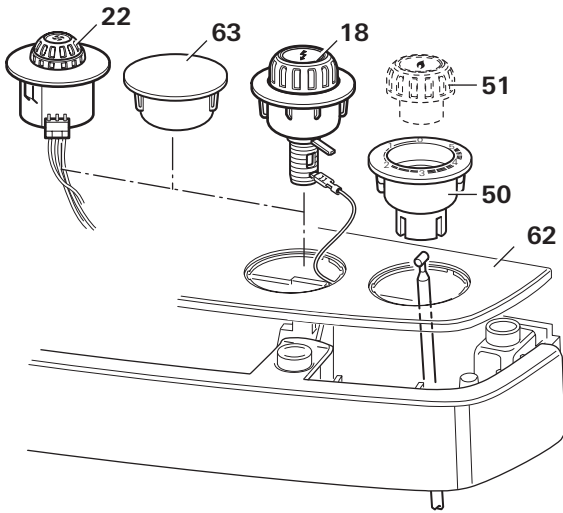
The position of the knob socket (50) for the control knob (51 – gas) is determined by the installation of the heating (right or left installation). The control panels for the fan can be installed in available opening on the cover (62).

S 3004 P only

The Piezo push ignitor (18) must be mounted next to the control knob for gas.

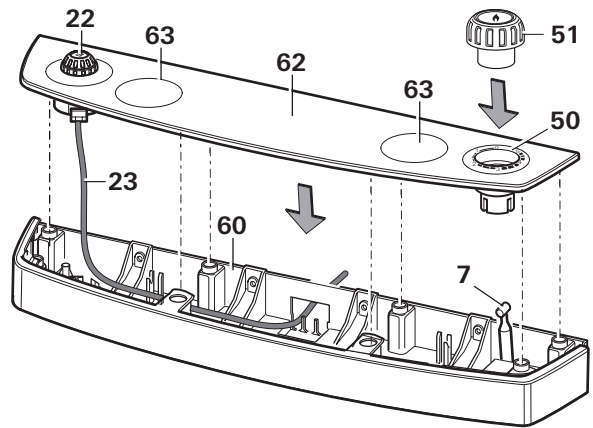
Push the knob socket (50) for the control knob (51 – gas), the Piezo push ignitor (18) if available and the control panel (22 – for TEB-3 fan) into the recesses (pay attention to right or left installation!). Plug the fan plug into the control panel.

Close all open recesses on the cover (62) with blank covers (63).



Place the cover (62) on the support (60) and click in. Make sure that the cables are laid without any bends and are not jammed.

Place the control knob (51 – gas) on the control rod (7) so that the marking points to the "0" position.



Version with lighting



Observe the ESD-regulations!

The cover is delivered with pre-mounted sensor electronics. The plugs of the control panels on the sensor PCB can be inserted in any sequence. Fix the cables to the clamping bow.

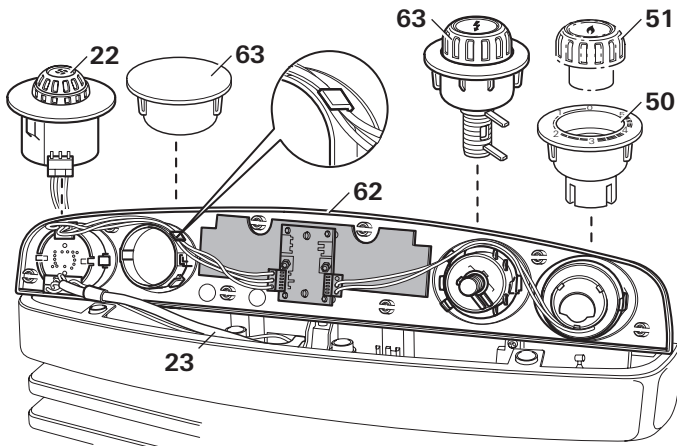
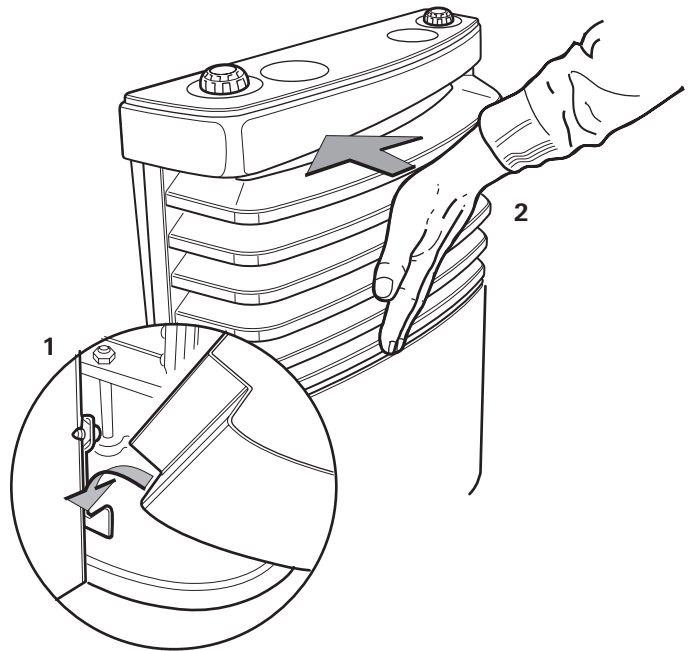


Fig. B

Clip in the sign (65) to the mica window cover (left for right installation and right for left installation).

Attach cover

Suspend the cover (1) in the bottom bearing and pivot in (2) until the lock audibly clicks into place. Check the tight fit by pulling.

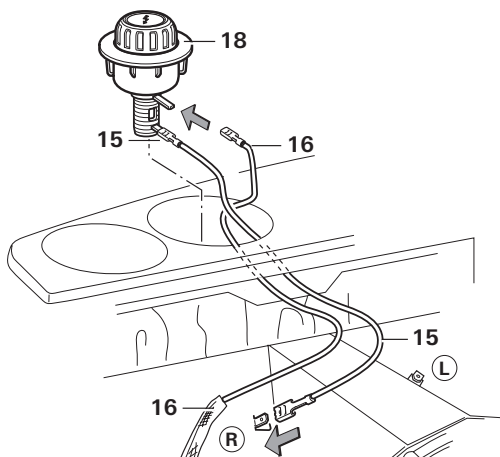


The lighting is supplied with power via the TEB-3 fan or a separate cable.

If the device S 3004 / S 3004 P / S 5004 is operated without the TEB-3 fan, a separate 12 V cable needs to be fitted for the lighting (Art.-No. 30090-38100) from the fused onboard power supply (alternating current ripple <1.2 Vss).

S 3004 P only

Connect the flat plug on the ignition cable (16) and the mass cable (15) to the Piezo push ignitor (18). Push the earth cable (15) through the recess in the support and insert into the right (R) or left (L) earth contact of the installation box.

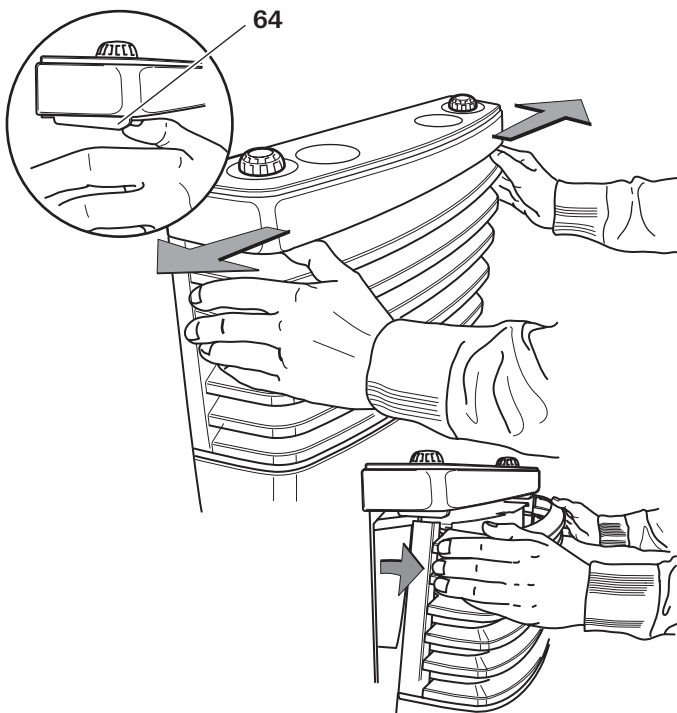


Remove cover



Only remove the cover with the heating switched off and cold.

By simultaneously pressing both closure levers (64) outwards, the cover is unlocked. It can be pivoted out and lifted out of the lower bearings.



Technical data

(established according to EN 624 or Truma test conditions)

S 3004 / S 3004 P / S 5004

Gas type

Liquid gas (propane / butane)

Operating pressure

30 mbar (see type plate)

Rated thermal output

S 3004 / S 3004 (P): 3500 W

S 5004: 6000 W

Gas consumption

S 3004 / S 3004 P: 30 – 280 g/h

S 5004: 60 – 480 g/h

Additional information according to EN 624

S 3004 / S 3004 (P): $Q_n = 4,0 \text{ kW (Hs)}$; 290 g/h; C_{51} ; $I_{3B/P}$

S 5004: $Q_n = 6,8 \text{ kW (Hs)}$; 490 g/h; C_{51} ; $I_{3B/P}$

Countries of destination

BE, BG, RO, DK, DE, EE, FI, FR, GB, UK, IS, IE, IT, LV, LT, LU, MT, NL, NO, AT, PL, PT, SE, CH, SK, SI, ES, CZ, HU, CY

Operating voltage

1.5 V (auto-igniter with battery)

Current draw

225 mW (ignite)

Weight

S 3004 / S 3004 (P): approx. 10.3 kg (without fan)

S 5004: approx. 17.5 kg (without fan)



The right to effect technical modifications is reserved!

Function test

After installation, the tightness of the gas supply line must be tested according to the pressure drop method.

A test certificate (according to DVGW worksheet G 607 in Germany) is to be issued.

Version with lighting

Each time the 12 V voltage supply is produced, the sensor electronics calibrate the lighting. This can take several seconds. Do not touch the cover during calibration.

Then check all the functions of the unit in accordance with the instructions for use.

The operating instructions must be handed to the owner of the vehicle.

Warnings

The stickers enclosed with the unit must be attached to the vehicle in a visible place for all users by the installer or vehicle owner! Any missing stickers can be ordered from Truma.

Table des matières

Symboles utilisés 21

Instructions de montage

Utilisation 21

S 3004 / S 3004 P 21

S 5004 21

Chauffage pendant la marche 21

Homologation 22

Instructions spécifiques à l'encastrement 22

Choix de l'emplacement de montage de l'appareil de chauffage 22

Choix de l'emplacement de la ventouse d'évacuation des gaz brûlés 22

Branchement électrique (en option) 23

Alimentation en eau 23

Divers 23

Travaux préliminaires et niche 23

S 3004 / S 3004 P 24

S 5004 24

Montage du chauffage 25

S 3004 / S 3004 P 25

S 3004 P – Travaux préliminaires pour l'allumeur piézo 25

S 5004 25

S 3004 / 5004 – Montage/démontage de l'allumeur automatique 26

Ventouse d'évacuation des gaz brûlés 26

Évacuation des gaz brûlés 26

Raccordement du gaz 27

Pièces de commande / façade 27

Mise en place des pièces de commande 27

Mise en place de la façade 28

Enlèvement de la façade 28

Contrôle du fonctionnement 29


Avertissements 29

Caractéristiques techniques 29

Symboles utilisés

 Ce symbole indique des risques possibles.

 Risque de brûlure ! Surface chaude.

 Observer les prescriptions de prévention des charges électrostatiques ! Les charges électrostatiques risquent de détruire l'électronique. Établissez une compensation de potentiel avant de toucher l'électronique.

 Informations et conseils.

Instructions de montage

Le montage et la réparation du chauffage demeurent strictement réservés au domaine de compétence d'un spécialiste. Veuillez lire les instructions de montage attentivement avant de commencer les travaux et vous y conformer !

 **Le non-respect des consignes de montage ou un montage erroné peuvent entraîner des dommages corporels et matériels.**

Utilisation

Ce chauffage a été conçu pour un montage dans des caravanes et d'autres remorques. Le chauffage S 3004 / S 3004 P se prête également au montage dans des camping-cars. Le montage dans des bateaux est interdit. D'autres applications sont possibles après consultation de Truma.

S 3004 / S 3004 P

L'appareil de chauffage S 3004 / S 3004 P est homologué pour le montage dans des véhicules à moteur (camping-cars de la classe de véhicule M1), pour le transport de personnes avec 8 places assises maximum hors siège conducteur ainsi que pour des remorques (caravanes de classe de véhicule O).

Le montage à l'intérieur des autobus (classes de véhicule M2 et M3) ainsi que dans des véhicules destinés au transport de marchandises dangereuses est interdit.

Le montage dans des véhicules spéciaux pose le respect des règlements applicables à chaque cas pour condition.

S 5004

L'appareil de chauffage S 5004 est homologué pour le montage dans des remorques (caravanes de classe de véhicule O).

Le montage à l'intérieur des camping-cars (classe de véhicule M1), des autobus (classes de véhicule M2 et M3) ainsi que dans des véhicules destinés au transport de marchandises dangereuses est interdit.

Le montage dans des véhicules spéciaux pose le respect des règlements applicables à chaque cas pour condition.

Chauffage pendant la marche

La directive 2004/78/CE prescrit un dispositif d'arrêt de sécurité pour le chauffage des camping-cars pendant le trajet. Les systèmes de détendeurs gaz Truma SecuMotion / MonoControl CS remplissent cette exigence.

Grâce à l'installation d'un dispositif d'arrêt de sécurité comme par ex. un système de régulation de la pression du gaz Truma SecuMotion / MonoControl CS, avec une installation à gaz correspondante, l'utilisation d'un chauffage homologué au gaz liquéfié durant la conduite est autorisée en Europe conformément à la directive CE 2001/56/CE.

Par sécurité, nous recommandons également le dispositif d'arrêt de sécurité pour le chauffage des caravanes pendant le trajet.

Homologation

Les actions suivantes en particulier invalident les droits à garantie et entraînent l'exclusion de toute demande de réparation du préjudice subi :

- modifications apportées à l'appareil (y compris accessoires) ;
- modifications apportées au guidage des gaz brûlés et à la cheminée ;
- utilisation de pièces de rechange et accessoires autres que des pièces originales Truma ;
- non-respect des instructions de montage et du mode d'emploi.

En outre, l'autorisation d'utiliser l'appareil est annulée et entraîne dans de nombreux pays l'annulation de l'autorisation pour tout le véhicule.

Cocher l'année de la première mise en service sur la plaque signalétique (66).

Le montage dans les véhicules doit répondre aux dispositions techniques et administratives définies par le pays dans lequel les appareils sont utilisés (p. ex. la norme EN 1949). Les directives et réglementations nationales [p. ex. la fiche de travail G 607 de la Fédération allemande du gaz et de l'eau (DVGW)] sont à prendre en considération.

Vous pouvez demander de plus amples informations sur les prescriptions en vigueur dans les pays d'utilisation respectifs auprès de nos agences au-dehors de l'Allemagne (voir livret de service Truma ou www.truma.com).


Instructions spécifiques à l'encastrement


Le montage de l'appareil et de ses conduites des gaz brûlés doit toujours se faire en un endroit bien accessible pour la mise en œuvre des travaux de maintenance et permettant également de les démonter et remonter facilement.

Choix de l'emplacement de montage de l'appareil de chauffage

Le conducteur ne doit jamais entrer en contact avec le chauffage à partir de son siège pendant la conduite. Le montage du chauffage directement derrière le siège du conducteur est interdit.

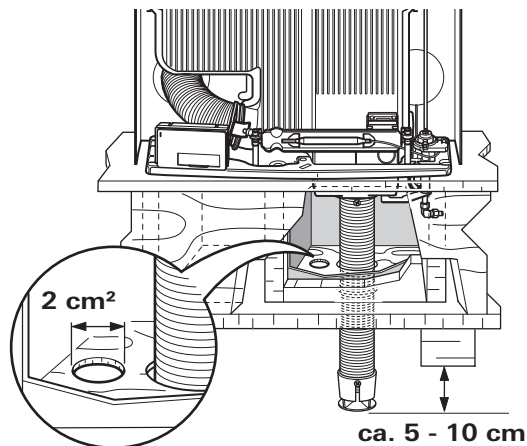
Servez-vous du gabarit de montage et vérifiez d'abord si la découpe du plancher pour l'aspiration d'air de combustion doit se faire à droite ou à gauche. **L'aspiration d'air de combustion ne doit jamais se faire dans l'habitacle du véhicule. L'air de combustion doit toujours provenir de l'extérieur. L'aspiration d'air de combustion ne doit pas se trouver dans la zone d'aspersion des roues ;** posez une protection contre les projections au besoin.

 Réalisez la découpe du plancher pour l'appareil de manière à éviter toute pénétration d'air pollué (gaz d'échappement, vapeurs d'essence ou d'huile) dans l'habitacle du véhicule.

 **Les matériaux sensibles à la chaleur sont interdits sous l'appareil** (découpez une moquette éventuellement existante). Une altération de la couleur des revêtements de sol en CPV peut survenir suite à l'échauffement du socle du chauffage. Aucun matériau inflammable / thermosensible ne doit se trouver à proximité de la zone d'aspiration d'air de combustion, voire dans le dessous de caisse du véhicule ; veillez à protéger ces matériaux contre les influences thermiques le cas échéant (p. ex. via une tôle de protection).

Il est impératif, si le chauffage **est monté sur un socle, un double-fond** ou un dispositif similaire, **d'utiliser la rallonge d'aspiration** (n° d'art. 30030-04800, longueur 50 cm). La rallonge d'aspiration doit faire saillie sans obstacles d'environ 5 à 10 cm dans le flux d'air sous le point le plus bas du véhicule (observer la garde au sol du véhicule). Deux (2) rallonges d'aspiration sont nécessaires pour le S 5004.

Le socle ou double-fond doit être étanche par rapport à l'habitacle du véhicule et être fabriqué en matériau non combustible ou revêtu de tôle à l'intérieur. **Pour éviter l'accumulation de gaz non brûlés, le socle doit posséder une purge d'air** de 2 cm² minimum **au point le plus bas** ou être ouvert vers le bas.




Choix de l'emplacement de la ventouse d'évacuation des gaz brûlés

L'utilisation du chauffage n'est autorisée qu'avec la cheminée de toit. La cheminée de toit ne doit être installée que verticalement ou inclinée de 15 degrés au maximum !

Choisissez l'emplacement pour la ventouse d'évacuation des gaz brûlés de sorte qu'elle soit toujours exposée sans obstacles au flux d'air durant le fonctionnement du chauffage. Les superstructures du toit peuvent gêner le fonctionnement du chauffage.

Le constructeur du véhicule ou le monteur du chauffage doit déterminer la combinaison du chapeau de cheminée et des rallonges appropriées aux différentes situations de montage dans le véhicule via des trajets d'essai et en s'entendant avec Truma au besoin. Le chapeau de cheminée T2 (n° d'art. 30700-02) ou T3 (n° d'art. 30700-03) peut s'avérer nécessaire en fonction du type de véhicule et des superstructures du toit. Le chapeau de cheminée T3 est spécialement conçu pour les camping-cars.

Le montage d'une rallonge de cheminée AKV (n° d'art. 30010-20800) supplémentaire peut être requise au besoin. Fixez la rallonge de cheminée avec une vis.

 Un lanterneau ou un toit relevable ouvert à proximité de la ventouse d'évacuation des gaz brûlés peut être à l'origine d'une arrivée des gaz d'échappement dans l'habitacle. Il est donc interdit de placer la ventouse à proximité directe de ce type d'ouverture. Il se pourrait, pour autant que ceci soit impossible, que le lanterneau / toit relevable doive demeurer fermé pendant la mise en service du chauffage. Le monteur du chauffage est tenu de mettre cette circonstance en évidence et de placer une étiquette (n° d'art. 30090-37100) supplémentaire de manière bien visible sur le lanterneau / toit relevable.

Branchement électrique (en option)

L'alimentation en tension de 12 volts n'est pas requise pour l'utilisation d'un chauffage S 3004 avec un allumeur piézo (S 3004 P) ou un allumeur automatique (1,5 volts).

Branchement 12 volts

Le montage d'un ventilateur Truma TEB-3 ou d'un éclairage pour les pièces de commande exige une alimentation en tension de 12 volts (ondulation de tension alternative < à 1,2 Vss).

Raccordez le chauffage au réseau électrique de bord protégé par fusibles (5 ampères).

Branchement 230 volts ~, 50 hertz

Le raccordement au réseau à courant alternatif de 230 volts et une pièce de commande externe sont requis lors de l'utilisation d'un ventilateur Truma TN-3.

Consignes de sécurité

Le montage et la réparation de l'appareil demeurent strictement réservés au domaine de compétence d'un spécialiste.

Contrôlez d'avoir coupé l'alimentation en courant électrique ! Retirez la fiche de la prise au secteur !

Le montage dans les véhicules doit répondre aux dispositions techniques et administratives définies par le pays dans lequel les appareils sont utilisés (p. ex. la norme EN 1648, VDE 0100-721). Les directives et réglementations nationales sont à prendre en considération.

Alimentation en eau

Veillez, lors du montage d'une alimentation en eau au sein du véhicule, à laisser suffisamment d'espace entre les tuyaux à eau et la source de chaleur (p. ex. le chauffage, le tuyau d'air chaud).

La pose d'un tuyau à eau est uniquement permise à une distance de 1,5 mètre du tuyau d'air chaud du chauffage. Vous pouvez utiliser le clip tuyau SC de Truma (n° d'art. 40712-01) à partir de cette distance. Il est impératif, lors d'une pose parallèle, p. ex. de la traversée d'une paroi, d'éviter tout contact et de prévoir un écarteur (p. ex. une isolation).

Divers

Un fond intermédiaire en bois brut (profondeur minimum de 280 mm respectivement de 380 mm pour le modèle S 5004) est indispensable lors du montage d'un tiroir troué au-dessus du chauffage pouvant p. ex. servir au séchage de d'objets divers. Les couvercles ou caches de la zone d'insertion du chauffage doivent être composés de matériaux thermorésistants (le CPV ou similaires sont interdits de ce fait).

Si le plancher du véhicule est revêtu d'une protection du bas de caisse, toutes les pièces du chauffage situées sous le véhicule doivent être recouvertes de manière à ce que le brouillard de projection généré ne risque pas de nuire au fonctionnement de l'installation de chauffage. Retirez les recouvrements et protections après l'achèvement des travaux.

i Nous recommandons, pour obtenir une distribution rapide et uniforme de l'air chaud et un abaissement de la température à la surface de la grille de sortie, de faire fonctionner le chauffage de concert avec un ventilateur Truma TEB-3 ou TN-3. Le chauffage S 5004 doit être équipé d'au moins un ventilateur. Le montage de deux ventilateurs doit se faire dans une niche spéciale disponible sur demande.

Travaux préliminaires et niche

i Il est important, en vue d'un fonctionnement impeccable de l'appareil, de veiller à ce que les bords inférieurs de la niche et du socle du chauffage aient le même niveau et à ce que le socle soit positionné conformément au gabarit de montage afin que le bouton de commande ne soit ni trop haut ni trop bas.

Fixez le gabarit de montage au plancher de la découpe de montage pour la niche ; la flèche doit pointer exactement sur le bord avant de la découpe (R = montage à droite, L = montage à gauche).

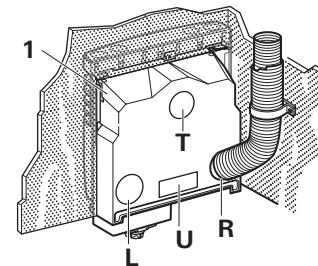
Découpez l'orifice dans le plancher et pointez les 5 points pour les vis de fixation.

Fig. A (montage à droite) / Fig. B (montage à gauche)

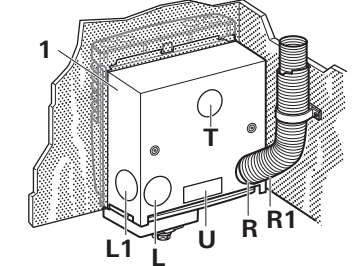
Placez les demi-cadres (4) dans la découpe du plancher, poussez-les vers l'extérieur et boulonnez-les (si nécessaire, tirez au préalable sur les branches pour les déplier légèrement afin que le cadre soit bien mis en place).

Enfoncez les points de perçage prévus sur la niche (1) pour le tuyau d'évacuation (R = montage à droite, L = montage à gauche). Il est possible, en cas de profondeur de montage réduite (R1 ou L1), de faire monter le tuyau d'évacuation latéralement s'il s'agit d'un chauffage S 5004.

S 3004 / S 3004 P



S 5004



i En cas de montage d'un ventilateur Truma et / ou d'un chauffage électrique auxiliaire Truma Ultraheat, retirez les couvercles (T ou U) et prémontez ceux-ci dans la niche conformément aux instructions de montage ci-jointes.

S 3004 / S 3004 P

- Fixez le ventilateur (20) avec 3 vis (3,5 x 19) à la niche.
- Placez le support (60) sur les appuis (1a) de la niche et encliquez.

Pièce de commande interne

- glissez le câble de la pièce de commande (23 – silicone) pour le ventilateur à travers l'évidement dans le support et connectez-le au guidage du câble prévu à cet effet.

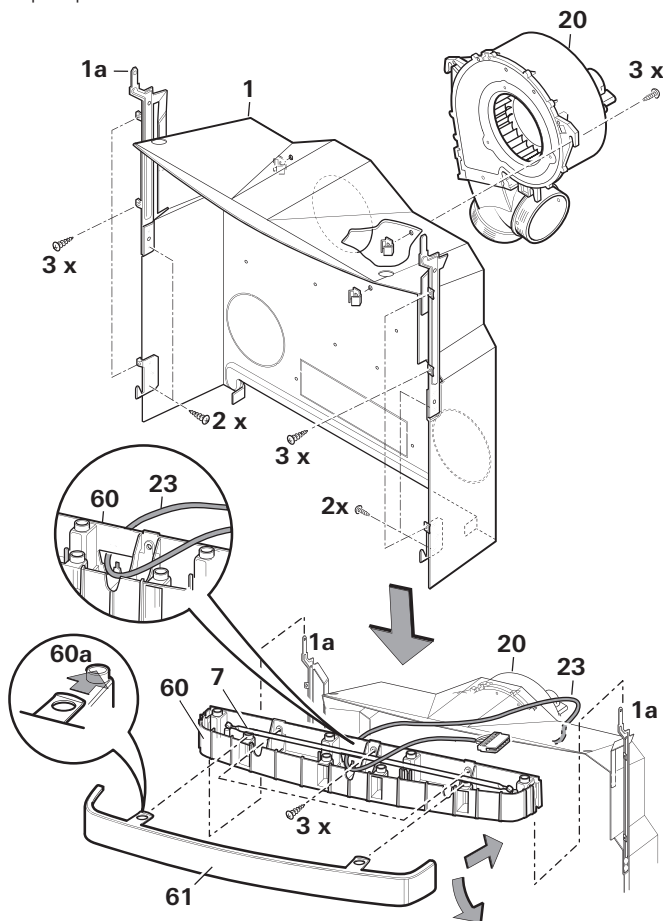
Pièce de commande externe

- le câble de la pièce de commande (non reproduit) ne doit pas entrer en contact avec le chauffage, le ventilateur ou le tuyau d'air chaud. Veillez à une fixation suffisante du câble.

- Boulonnez la niche (1) dans la découpe de montage avec 6 vis (3 x 12) engagées obliquement vers l'extérieur. Si ceci n'est pas possible, fixez la niche latéralement sur la face frontale de la découpe de montage avec 4 vis.

- Fixez le support (60) avec 3 vis (3,5 x 16).

- Placez le cache (61) contre le support au niveau des 2 centrages (60a). Faites pivoter par le haut jusqu'à ce qu'il prenne l'encoche.



S 5004

- Placez la partie extérieure et la partie intérieure de la niche l'une sur l'autre et fixez-les avec 7 vis (3,5 x 9,5) – montage à droite (R) et montage à gauche (L).

- Fixez le / les ventilateur(s) (20) avec 3 vis (3,5 x 19) à la niche. Le vissage des vis doit aussi se faire même sans qu'il soit prévu de monter un ventilateur, étant donné que la niche ferait des bruits de cliquetis au cas contraire.

- Placez le support (60) sur les appuis (1a) de la niche et encliquez.

Pièce de commande interne

- le / les câble(s) de la pièce de commande (23 – silicone) pour le ventilateur à travers l'évidement dans le support et connectez-le(s) au guidage du câble prévu à cet effet.

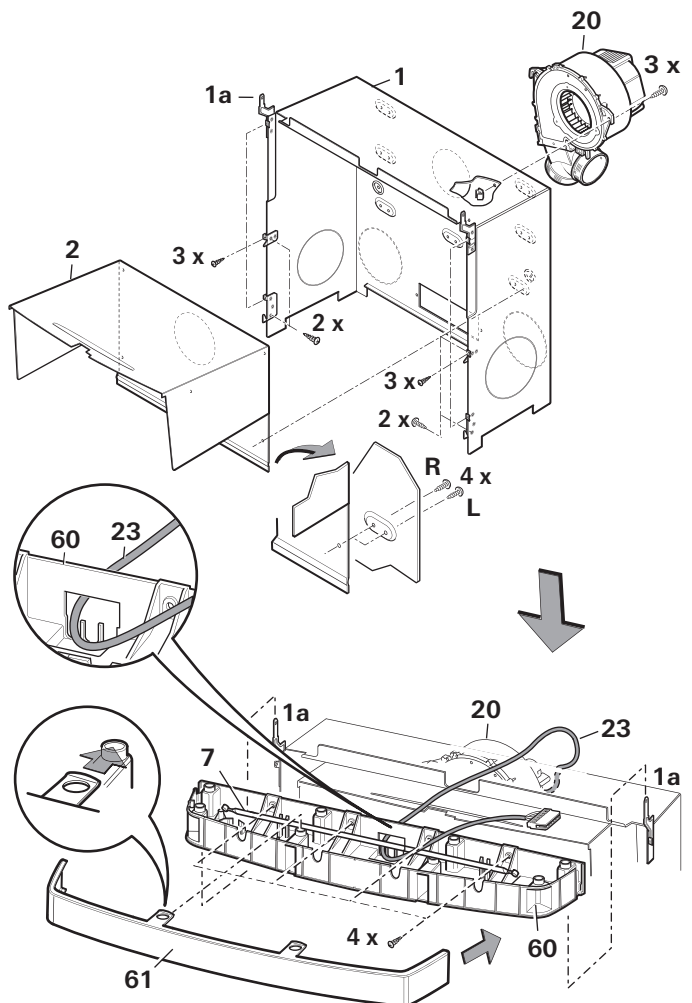
Pièce de commande externe

- le / les câble(s) de la pièce de commande (non reproduit) ne doit / doivent pas entrer en contact avec le chauffage, le ventilateur ou le tuyau d'air chaud. Veillez à une fixation suffisante du / des câble(s).

- Boulonnez la niche dans la découpe de montage avec 6 vis (3 x 12) engagées obliquement vers l'extérieur. Si ceci n'est pas possible, fixez la niche latéralement sur la face frontale de la découpe de montage avec 4 vis.

- Fixez le support (60) avec 4 vis (3,5 x 16).


- Faites glisser le cache (61) par devant jusqu'à ce qu'il prenne l'encoche.



Montage du chauffage

S 3004 / S 3004 P

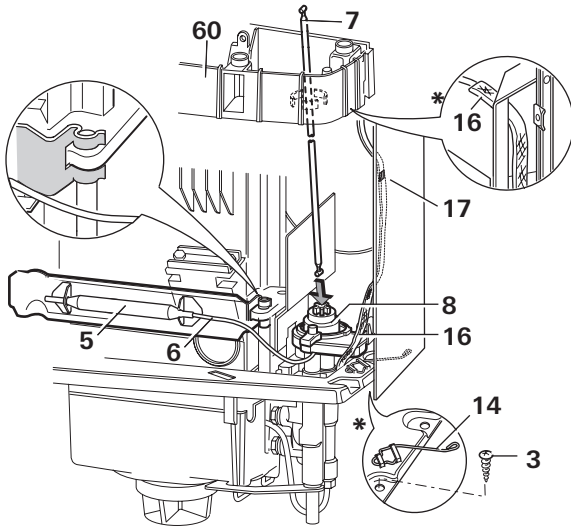
Fig. A (montage à droite) / Fig. B (montage à gauche)

 Le montage de la sonde du thermostat (5) doit toujours sur le devant du chauffage (côté intérieur du véhicule). La sonde du thermostat (5) et le tube capillaire (6) ne doivent en aucun cas toucher l'échangeur thermique ni la façade du chauffage ou être pliés !

Uniquement lors d'un montage à gauche

retirez la sonde du thermostat (5) avec précaution des pinces d'encliquetage et placez-la sur le côté opposé – réfléchi – jusqu'à ce qu'elle prenne l'encoche.

- Placez le chauffage dans la découpe du plancher.
- Fixez l'appareil avec 5 vis (3) 5,5 x 25 aux emplacements préalablement pointés et au milieu à l'avant. Au besoin, renforcez le plancher via des baguettes aux emplacements prévus pour le vissage.
- Retirez la barre de compression (7) du support (60), introduisez-la par le bas à travers le passe-câbles du support et encliquez-la dans la soupape de sécurité d'allumage (8).

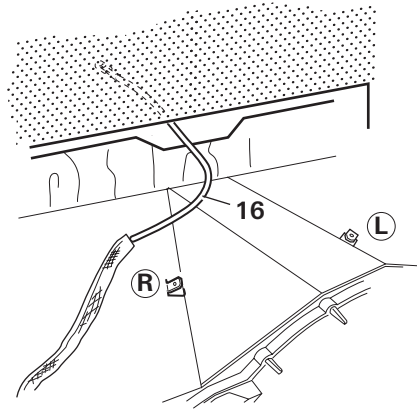


* Uniquement modèle S 3004 P

S 3004 P – Travaux préliminaires pour l'allumeur piézo


- Appuyez sur le ressort de masse (14) pour l'extraire de la sécurité de transport afin qu'il entre en contact avec la niche (l'allumage ne fonctionne pas au cas contraire).
- Fixez le câble d'allumage (16) sur le côté de la barre de compression en vous servant d'un porte-câble (17) de la niche. Posez le câble d'allumage par-dessus la niche et glissez-le à travers l'évidement dans le support.

- Le montage de l'allumeur piézo doit se faire sur le côté de la tige de pression. Dépliez le contact à la masse de la niche à droite (R) ou à gauche (L).



S 5004

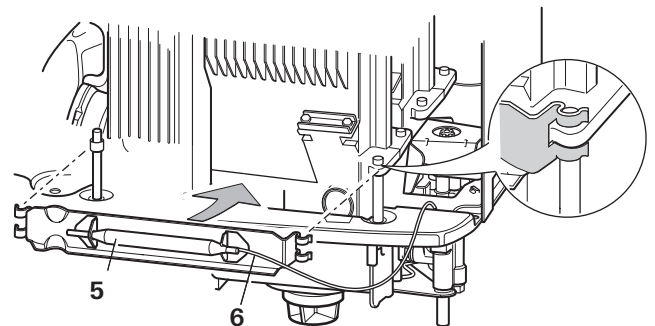
Fig. A (montage à droite) / Fig. B (montage à gauche)

 Le montage de la sonde du thermostat (5) doit toujours sur le devant du chauffage (côté intérieur du véhicule). La sonde du thermostat (5) et le tube capillaire (6) ne doivent en aucun cas toucher l'échangeur thermique ni la façade du chauffage ou être pliés !

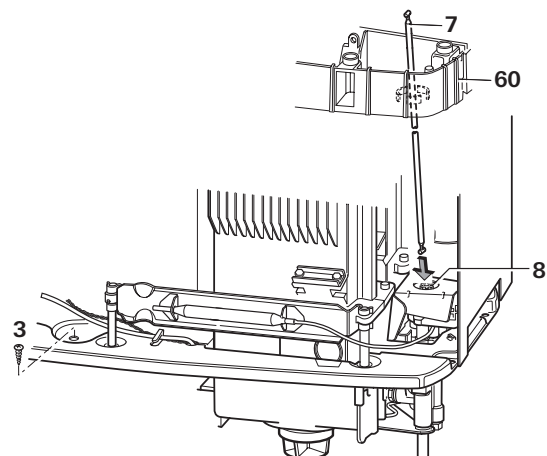
Uniquement lors d'un montage à gauche

retirez la sonde du thermostat (5) avec précaution des pinces d'encliquetage et placez-la sur le côté opposé – réfléchi – jusqu'à ce qu'elle prenne l'encoche.

- Placez le chauffage dans la découpe du plancher.
- Encliquez la sonde thermostat (5) avec la tôle de protection sur les vis.

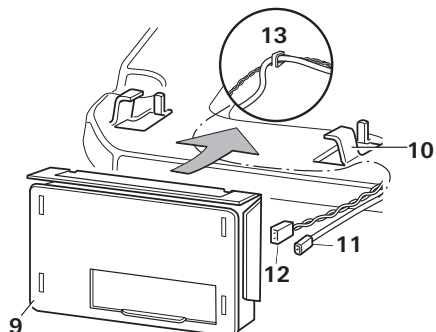


- Fixez l'appareil avec 5 vis (3) 5,5 x 25 aux emplacements préalablement pointés et au milieu à l'avant. Au besoin, renforcez le plancher via des baguettes aux emplacements prévus pour le vissage.
- Retirez la barre de compression (7) du support (60), introduisez-la par le bas à travers le passe-câbles du support et encliquez-la dans la soupape de sécurité d'allumage (8).



S 3004 / 5004 – Montage / démontage de l'allumeur automatique

- Retirez l'allumeur automatique (9) de la fixation en vue du montage du tuyau d'évacuation.
- Vérifiez le logement correct des raccords enfichables (11 + 12) avant de monter l'allumeur automatique.
- Réinsérez l'allumeur automatique jusqu'à la butée dans les attaches (10).



Ventouse d'évacuation des gaz brûlés

Uniquement modèle S 3004 / S 3004 P

Découpez un orifice d'un Ø de 60 mm d'une distance de centre à centre d'au moins 55 mm par rapport aux parois latérales.

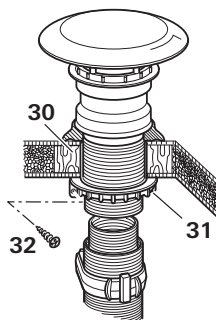
Uniquement modèle S 5004

Découpez un orifice d'un Ø de 70 mm d'une distance de centre à centre d'au moins 60 mm par rapport aux parois latérales.

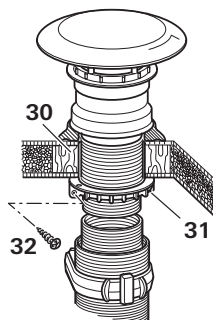
Si le toit est à double paroi, revêtez l'espace creux d'un matériau approprié et thermorésistant (30) pour raidir le toit de sorte qu'il ne se déforme pas lors du serrage de la fixation vissée et qu'il reste étanche à la pluie.

Introduisez la cheminée d'en haut à travers le toit et serrez-la de l'intérieur à bloc avec l'écrou de serrage (31), puis bloquez l'écrou de serrage avec la vis (32).

S 3004 / S 3004 P



S 5004

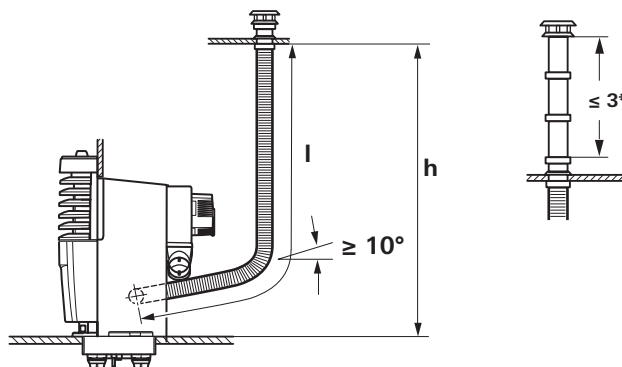


Étanchéifiez la cheminée avec la garniture en caoutchouc jointe, sans autre matériel d'étanchéité.

Évacuation des gaz brûlés

Pour les modèles S 3004 / S 3004 P / S 5004, n'utilisez que le tuyau d'évacuation Truma en acier fin AE 3 pour le modèle S 3004 / S 3004 P ou AE 5 pour le modèle S 5004 avec le tuyau d'isolation Truma UR ou UR 5, étant donné que les appareils ne sont contrôlés et agréés qu'avec ces tuyaux.

Longueur du tuyau d'évacuation

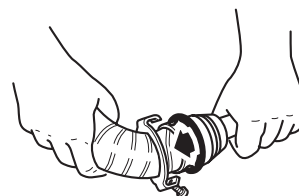


	minimale		maximale	
	h [m]	l [m]	h [m]	l [m]
S 3004 / S 3004 P	1,6	1,8	2,5	3,0
S 5004	1,9	2,1		

* 3 rallonges de cheminée de 15 cm maximum

! Si vous utilisez 2 ou 3 rallonges de cheminée de 15 cm chacune, vous devez les démonter avant de prendre la route afin de ne pas les perdre (risque d'accident). Vous devez visser une rallonge demeurant montée à bloc et la bloquer avec une vis.

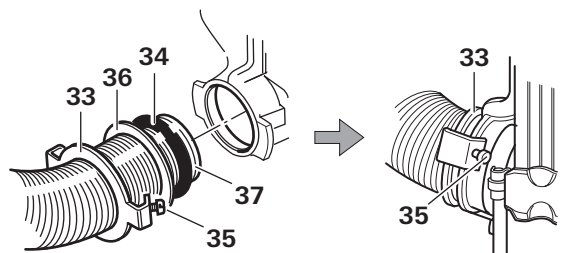
L'utilisation du « Biege-Boy » (n° d'art. 30030-33000) facilite considérablement le cintrage du tuyau en inox ainsi que le montage et la mise en place du joint torique.



Raccordement du tuyau d'évacuation au chauffage

Glissez la plaque d'étanchéité (33 – griffe pointant vers la tubulure d'évacuation du chauffage) d'env. 3 cm sur le tuyau d'évacuation (37). Enfilez la bague de pression (36). Élargissez délicatement le joint torique (34), placez-le sur le bord de coupe du tuyau d'évacuation et enfoncez-le jusqu'à la butée dans la tubulure d'évacuation.

Rapprochez le joint torique, la bague de pression et la plaque d'étanchéité de la tubulure d'évacuation. Accrochez la plaque d'étanchéité (33) en la tournant au niveau des attaches de la tubulure d'évacuation et serrez-la avec la vis (35). Vérifiez le logement correct du tuyau d'évacuation.

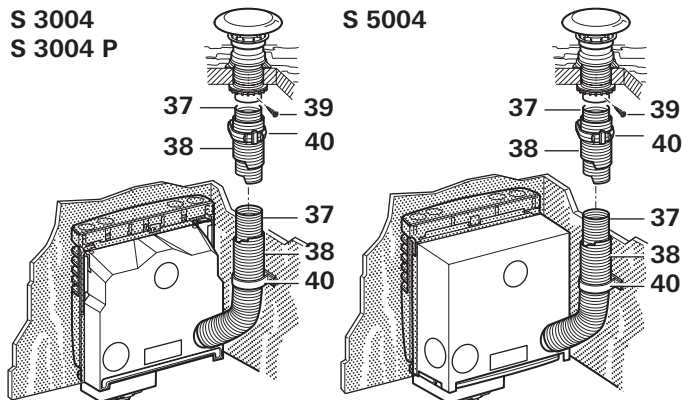


! Monter impérativement un joint torique (34) neuf après chaque démontage.

Glissez le tuyau d'isolation (38) sur le tuyau d'évacuation (il doit aller de la cheminée à la paroi arrière de la niche).

Installez les tuyaux sur la paroi en évitant les courbures. Enfoncez le tuyau d'évacuation (37) jusqu'à la butée dans la cheminée et bloquez-le avec une vis à tôle (39 – 3,5 x 16).

S 3004
S 3004 P



S 5004

! Le tuyau d'évacuation (37) avec le tuyau d'isolation (38) doit être monté en pente ascendante sur toute la longueur et fixé à bloc avec plusieurs brides de fixation (40) afin d'éviter la formation d'une poche d'eau empêchant la libre évacuation des gaz d'échappement.

Raccordement du gaz

Fig. A

La pression de service de l'alimentation en gaz de 30 mbars doit concorder avec la pression de service de l'appareil (voir la plaque signalétique – 66).

Raccordez la conduite de gaz à la tubulure (52) d'un diamètre extérieur de 8 mm avec le raccord à bague coupante.

! **Ne déformez pas la tubulure de raccordement du gaz sur le chauffage !** Maintenez les raccords de liaison avec précaution avec une clé lors du serrage !

Installez les tuyaux de sorte qu'il soit possible de démonter le chauffage facilement pour les travaux de maintenance.

Assurez-vous que les conduites sont exemptes d'impuretés, de copeaux et d'autres matières avant de les raccorder !

Les installations au gaz combustible liquéfié doivent répondre aux dispositions techniques et administratives définies par le pays dans lequel les installations sont utilisées (p. ex. la norme EN 1949 pour les véhicules). Les directives et réglementations nationales [p. ex. la fiche de travail G 607 de la Fédération allemande du gaz et de l'eau (DVGW)] sont à prendre en considération.

Pièces de commande / façade

Mise en place des pièces de commande

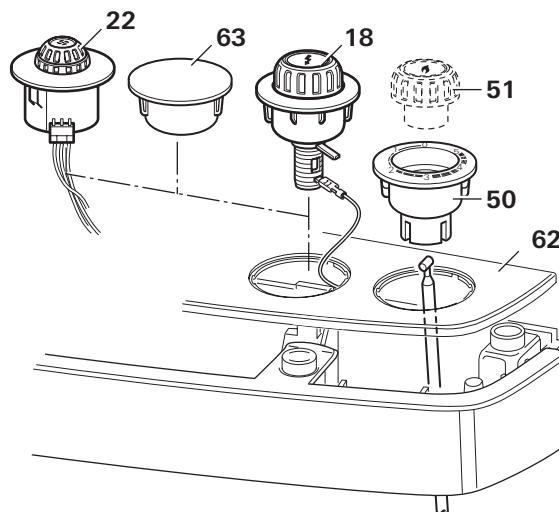
La position de la douille (50) pour poignée de réglage (51 – gaz) dépend du montage du chauffage (à droite ou à gauche). Le montage des pièces de commande pour les ventilateurs peut se faire dans n'importe quel évidement du couvercle (62).

Uniquement modèle S 3004 P

le montage de l'allumeur piézo (18) doit se faire à côté de la poignée de réglage du gaz.

Introduisez la douille pour bouton de réglage (50) pour la poignée de réglage (51 – gaz), l'allumeur piézo électrique (18), si monté, et la pièce de commande (22 – pour ventilateur TEB-3) dans les évidements (tenir compte du montage à droite et à gauche !). Enfichez la fiche du ventilateur dans la pièce de commande.

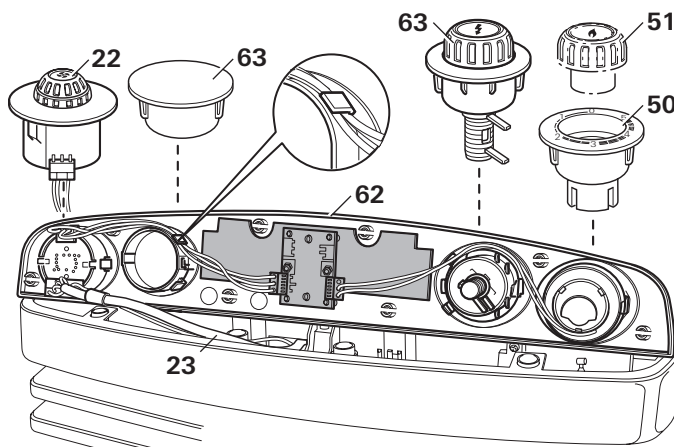
Fermez chaque évidement du couvercle (62) avec un couvercle de fermeture (63).



Versión avec éclairage

! Observer les prescriptions de prévention des charges électrostatiques !

Le couvercle est fourni avec une sonde électronique préinstallée. Connectez les fiches des pièces de commande à la platine de la sonde dans un ordre aléatoire. Fixez les câbles avec des serre-câbles.

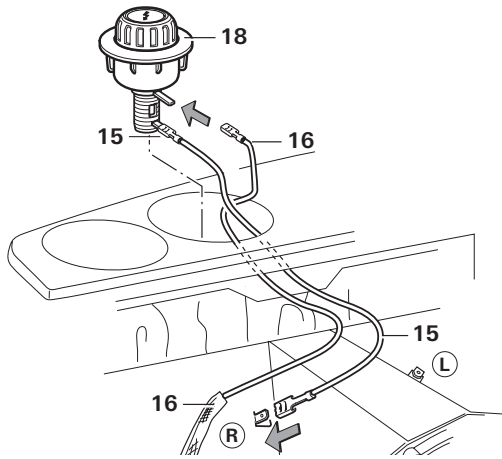


L'alimentation en tension de l'éclairage est assurée par le ventilateur TEB-3.

Si vous utilisez l'appareil S 3004 / S 3004 P / S 5004 sans ventilateur TEB-3, vous devez poser une conduite séparée de 12 volts (n° d'art. 30090-38100) pour l'éclairage du réseau électrique de bord protégé par fusibles (ondulation de tension alternative < à 1,2 Vss).

Uniquement modèle S 3004 P

Raccordez la fiche plate du câble d'allumage (16) à l'allumeur piézo (18). Glissez le câble de masse (15) à travers l'évidement dans le support et enfichez-le sur le contact de masse à droite (R) ou à gauche (L) de la niche.



Emboîtez le couvercle (62) sur le support (60) et encliquez. Veillez à une pose sans plis du câble et à ne pas l'écraser.

Emboîtez la poignée de réglage (51 – gaz) sur la tige de pression (7) de manière à ce que le repère pointe sur « 0 ».

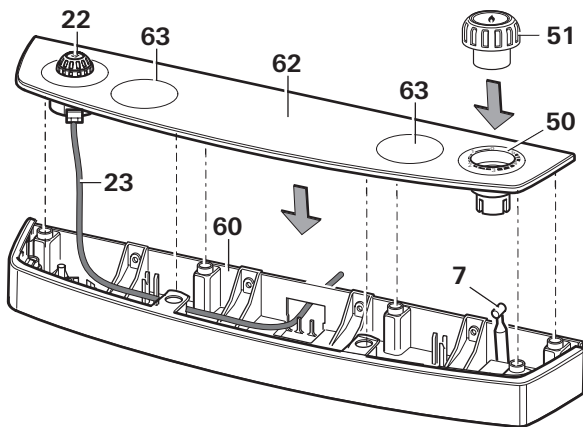
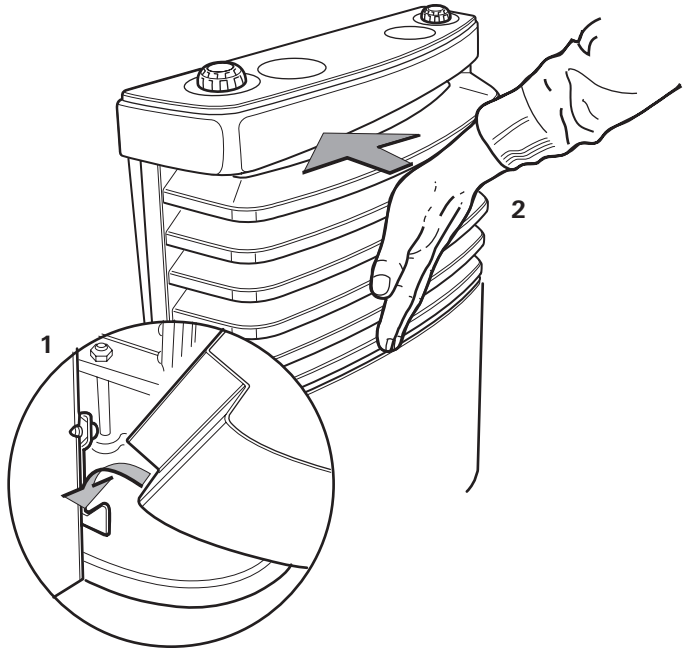


Fig. B

Clipsez la plaque (65) dans l'évidement de la façade contenant le voyant (à gauche lors d'un montage à droite et à droite lors d'un montage à gauche).

Mise en place de la façade

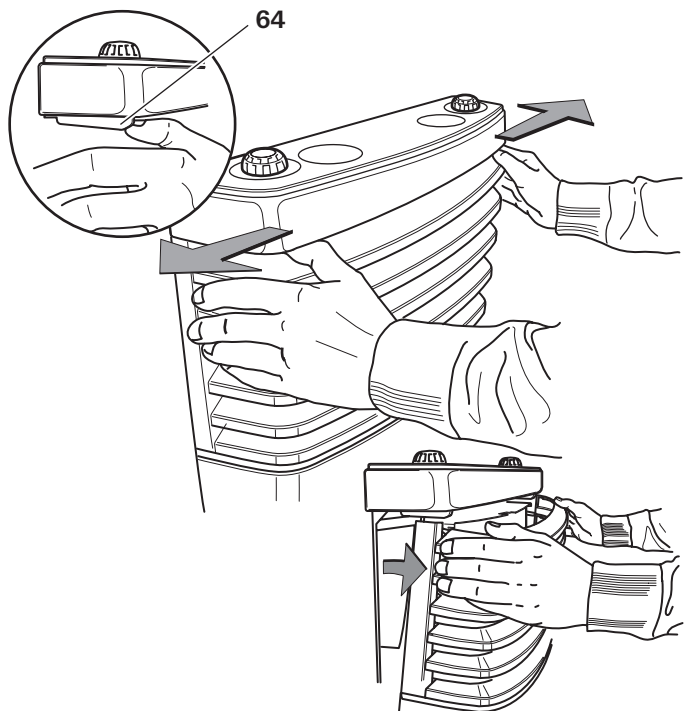
Accrochez la façade sur les attaches inférieures (1) et faites pivoter (2) jusqu'à ce que le verrouillage ait correctement pris l'encoche. Tirez sur la façade pour vous assurer qu'elle a été mise en place correctement.



Enlèvement de la façade

 Patientez jusqu'au refroidissement du chauffage après sa mise hors circuit avant de retirer la façade.

Vous déverrouillez la façade en poussant les deux leviers de verrouillage (64) simultanément vers l'extérieur. Vous pouvez la pivoter et la soulever hors des attaches inférieures.



Contrôle du fonctionnement

Contrôlez l'étanchéité de la conduite d'arrivée de gaz suivant la méthode de la chute de pression après avoir effectué le montage. Un certificat de contrôle est à établir (p. ex. conformément à la feuille de travail G 607 du DVGW pour l'Allemagne).

Version avec éclairage

La sonde électronique de l'éclairage procède à un calibrage automatique après chaque branchement de l'alimentation en tension de 12 volts. Le calibrage peut durer quelques secondes. Ne toucher pas le haut de la façade durant le calibrage.

Vérifiez ensuite toutes les fonctions de l'appareil conformément au mode d'emploi.

La notice d'utilisation doit être remise au propriétaire du véhicule.

Avertissements

L'équipementier ou le détenteur du véhicule doit placer les étiquettes autocollantes jointes à l'appareil en un endroit bien visible de chaque utilisateur dans le véhicule ! Truma met les étiquettes autocollantes manquantes à votre disposition sur demande.

Caractéristiques techniques

(déterminées selon la norme EN 624 et les conditions de contrôle Truma)

S 3004 / S 3004 P / S 5004

Type de gaz

gaz liquéfié (propane / butane)

Pression de service

30 mbars (voir plaque signalétique)

Puissance calorifique nominale

S 3004 / S 3004 P : 3500 W

S 5004 : 6000 W

Consommation de gaz

S 3004 / S 3004 P : 30 – 280 g/h

S 5004 : 60 – 480 g/h

Indications complémentaires selon EN 624

S 3004 / S 3004 P : $Q_n = 4,0$ kW (Hs); 290 g/h; $C_{51} : I_{3B/P}$

S 5004 : $Q_n = 6,8$ kW (Hs); 490 g/h; $C_{51} : I_{3B/P}$

Pays de destination

BE, BG, RO, DK, DE, EE, FI, FR, GB, UK, IS, IE, IT, LV, LT, LU, MT, NL, NO, AT, PL, PT, , SE, CH, SK, SI, ES, CZ, HU, CY

Tension de service

1,5 volts (allumeur automatique fonctionnant avec la batterie)

Puissance absorbée

225 mW (amorçage)

Poids

S 3004 / S 3004 P : env. 10,3 kg (sans ventilateur)

S 5004 : env. 17,5 kg (sans ventilateur)

CE 0085

Sous réserve de modifications techniques !


Indice


Simboli utilizzati 30


Istruzioni di montaggio

Scopo d'impiego 30
 S 3004 / S 3004 P 30
 S 5004 30
Riscaldare durante la marcia 30
Omologazione 31
Indicazioni speciali per il montaggio 31
 Scelta del posto della stufa 31
 Scelta del posto del camino di scarico 31
 Collegamento elettrico (opzionale) 31
 Approvvigionamento idrico 32
 Altro 32
Lavori preliminari e nicchia di montaggio 32
 S 3004 / S 3004 P 32
 S 5004 33
Montaggio della stufa 33
 S 3004 / S 3004 P 33
 S 3004 P – preparazione accenditore a pressione Piezo 34
 S 5004 34
 S 3004 / S 5004 – montaggio / smontaggio accenditore automatico 34
Camino gas di scarico 35
Passaggio scarico gas 35
Collegamento del gas 36
Pannello di comando / rivestimento 36
 Applicare pannello di comando 36
 Applicazione del rivestimento 37
 Prelevare la copertura 37
Controllo funzionale 37
Avvertenze 37
Dati tecnici 37

Simboli utilizzati

 Il simbolo richiama l'attenzione su possibili pericoli.


 Pericolo di ustione! Superficie calda.

 Osservare le disposizioni ESD. Le cariche elettrostatiche possono causare guasti all'elettronica. Prima di mettere mani all'elettronica eseguire la compensazione del potenziale.

 Indicazione con informazioni e raccomandazioni.

Istruzioni di montaggio

Far effettuare il montaggio e la riparazione esclusivamente da personale qualificato. Prima di iniziare i lavori leggere e seguire attentamente le istruzioni di montaggio!

 **L'inosservanza delle istruzioni di montaggio e / o l'errata installazione del dispositivo può essere causa di lesioni personali o danni materiali.**

Scopo d'impiego

Questa stufa è stata concepita per l'installazione in caravan e altri rimorchi. La stufa S 3004 / S 3004 P è adatta, inoltre, per l'installazione in autocaravan. Il montaggio in imbarcazioni non è permesso. Destinazioni d'impiego diverse sono possibili solo d'intesa con la Truma.

S 3004 / S 3004 P

La stufa S 3004 / S 3004 P è omologata per l'installazione in autoveicoli (autocaravan, classe di veicoli M1) per il trasporto di persone con un massimo di 8 posti a sedere, conducente escluso, e in rimorchi (caravan, classe di veicoli O).

Non è consentito installare l'apparecchio all'interno di autobus (classe di veicoli M2 e M3) nonché in veicoli adibiti al trasporto di merci pericolose.

Per il montaggio in veicoli speciali osservare le norme vigenti in materia.

S 5004

La stufa S 5004 è omologata per l'installazione in rimorchi (caravan, classe di veicoli O).

Non è consentito installare l'apparecchio all'interno di autocaravan (classe di veicoli M1), autobus (classe di veicoli M2 e M3) e in veicoli adibiti al trasporto di merci pericolose.

Per il montaggio in veicoli speciali osservare le norme vigenti in materia.

Riscaldare durante la marcia

Per il riscaldamento durante la marcia negli autocaravan, è obbligatorio il montaggio di un dispositivo di intercettazione di sicurezza conforme alla Direttiva 2004/78/CE. I regolatori di pressione del gas di Truma SecuMotion / MonoControl CS soddisfano questi requisiti.

Montando un dispositivo di intercettazione di sicurezza, come ad esempio il regolatore di pressione del gas di Truma SecuMotion / MonoControl CS, con apposita installazione a gas, il funzionamento di una stufa a gas liquido durante la marcia è autorizzato in tutta Europa secondo la direttiva CE 2001/56/CE.

Per il riscaldamento durante la marcia nei caravan, consigliamo di installare ugualmente un dispositivo di intercettazione per maggiore sicurezza.

Omologazione

Alla revoca dei diritti di garanzia e all'esclusione da eventuali risarcimenti per responsabilità civile concorrono soprattutto:

- l'esecuzione di modifiche all'apparecchio (accessori compresi),
- l'esecuzione di modifiche alla condotta dei gas di scarico e al camino,
- l'utilizzo di accessori e parti di ricambio non originali Truma,
- l'inosservanza delle istruzioni per l'uso e di montaggio.

Inoltre decade anche l'approvazione per il funzionamento dell'apparecchio ed in alcuni Paesi anche il permesso di utilizzare il veicolo.

L'anno della prima messa in esercizio deve essere contrassegnato con una croce sulla targa dati (66).

L'installazione nei veicoli deve essere conforme alle norme tecniche e amministrative del rispettivo paese di utilizzo (ad es. EN 1949). Devono essere osservati le disposizioni e i regolamenti nazionali (in Germania ad es. il foglio di lavoro DVGW G 607).

Ulteriori indicazioni sulle normative in vigore nei rispettivi paesi di destinazione possono essere richieste attraverso le nostre rappresentanze all'estero (v. opuscolo dei centri di assistenza o il sito www.truma.com).


Indicazioni speciali per il montaggio


Installare l'apparecchio e la relativa tubazione per gas di scarico in modo da agevolare in ogni momento i lavori di assistenza, lo smontaggio ed il montaggio

Scelta del posto della stufa

Durante la marcia, il conducente non deve venire a contatto con la stufa dal proprio posto di guida. La stufa non deve essere installata subito dietro il sedile del conducente.

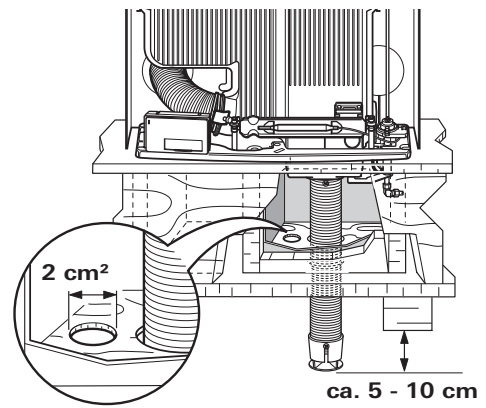
Verificare con la dima se il ritaglio nel pianale per l'aspirazione dell'aria di combustione debba essere eseguito a destra o a sinistra. **L'aria di combustione non deve essere prelevata dall'interno del veicolo. L'aria di combustione deve essere sempre alimentata dall'esterno. L'aspirazione dell'aria di combustione non deve essere collocata in un'area in cui può essere raggiunta dagli spruzzi delle ruote;** in caso contrario, installare un paraspruzzi.

 Il ritaglio nel pianale per l'apparecchio deve essere eseguito in modo da non far penetrare aria inquinata (gas di scarico, vapori di benzina o olio) all'interno del veicolo.

 **Sotto l'apparecchio non dovranno essere sistemati materiali sensibili al calore** (ritagliare la moquette). Per pavimenti in PVC si possono verificare sbiadimenti di colore per il riscaldamento dello zoccolo della stufa. Anche sul pavimento del mezzo nelle immediate vicinanze dell'aspirazione dell'aria di combustione non debbono esservi materiali combustibili / termosensibili, ovvero essi dovranno essere protetti dagli influssi termici (ad esempio mediante il posizionamento di una schermatura di lamiera).

Se la stufa viene montata **su una base, un doppio pianale** o simili, **utilizzare obbligatoriamente la prolunga del sistema di aspirazione** (n° art. 30030-04800, lunghezza 50 cm). La prolunga del sistema di aspirazione deve sporgere liberamente nel flusso d'aria di ca. 5 - 10 cm al di sotto del punto più basso del veicolo (accorciare la lunghezza in caso di necessità). Per S 5004 sono necessarie 2 prolunghe.

La base o il doppio pianale deve essere stagno rispetto all'abitacolo del veicolo e deve essere prodotto in materiale non infiammabile o rivestito internamente di lamiera. **Per evitare l'accumulo di gas incombusto, la base deve essere provvista di sfianto di min. 2 cm² nel punto più basso** o essere aperta verso il basso.




Scelta del posto del camino di scarico

La stufa è ammessa solo con l'installazione del camino di scarico a tetto. Installare il camino solo in posizione verticale o con un'inclinazione massima di 15°!

Il posto d'installazione del camino di scarico deve essere scelto in modo tale che durante il funzionamento della stufa il camino sia libero nel flusso d'aria. Sovrastutture sul tetto potrebbero compromettere la funzione della stufa.

Nell'ambito delle diverse condizioni di consegna dei veicoli, il costruttore del camper o l'installatore della stufa è tenuto a stabilire, eventualmente insieme a Truma e mediante giri di prova, la combinazione ottimale tra tiraggio e prolunghe. A seconda del tipo di veicolo e delle strutture dei tetti, può essere necessario il tiraggio T2 (n° art. 30700-02) oppure T3 (n° art. 30700-03). Il tiraggio T3 è stato specificatamente sviluppato per gli autocaravan.

Eventualmente deve essere montata una prolunga camino AKV (n° art. 30010-20800). Quest'ultima deve essere fissata con una vite.

 Una finestra a tetto / tettuccio sollevabile aperti nei pressi del camino per gas di scarico evitano il pericolo d'ingresso del gas di scarico nel vano interno del veicolo. Per questo motivo il camino non deve essere installato nei pressi di quest'apertura. Se ciò non fosse possibile, la stufa deve essere utilizzata esclusivamente a finestra a tetto / tettuccio sollevabile chiusi. Per evidenziare quanto detto, l'installatore deve applicare un adesivo supplementare (n° art. 30090-37100) in modo ben visibile sulla finestra a tetto / tettuccio sollevabile.

Collegamento elettrico (opzionale)

Per il funzionamento della stufa S 3004 con accenditore a pressione Piezo (S 3004 P) o accenditore automatico (1,5 V) non è necessaria nessuna alimentazione di tensione 12 V.

Collegamento 12V

Se si monta un ventilatore Truma TEB-3 o un'illuminazione per le unità di comando, è necessaria un'alimentazione di tensione 12 V (ondulazione tensione alternata <1,2 Vss).

La stufa deve essere collegata alla rete di bordo a prova di guasto (5 A).

Collegamento 230 V ~, 50 Hz

Se si utilizza un ventilatore Truma TN-3, è necessario il collegamento alla rete di tensione alternata 230 V e un'unità di comando esterno.

Indicazioni di sicurezza

Far effettuare il montaggio e la riparazione esclusivamente da personale qualificato.

Assicurarsi che l'alimentazione di corrente sia disinserita! Estrarre la spina elettrica!

Il montaggio in veicoli deve essere conforme alle disposizioni tecniche e amministrative del rispettivo paese d'utilizzo (ad es. EN 1648, VDE 0100-721). E' necessario osservare le disposizioni e normative nazionali.

Approvvigionamento idrico

Durante il montaggio dell'approvvigionamento idrico nel veicolo è necessario prestare attenzione che tra i tubi flessibili dell'acqua e la fonte di calore (ad es. stufa, tubo per aria calda) venga rispettata una distanza sufficiente.

Il tubo flessibile dell'acqua deve essere posato ad una distanza di 1,5 m dalla stufa sul tubo per aria calda. La clip per tubi flessibili di Truma SC (n° art. 40712-01) può essere utilizzato soltanto a partire da questa distanza. Nel caso di pose parallele, ad es. passaggi nei muri, sarebbe opportuno applicare anche un distanziale (ad es. un isolamento), per evitare il contatto.

Altro

Durante il montaggio di un cassetto forato sulla stufa, che ad es. serve per l'asciugatura di oggetti, è assolutamente necessario montare un piano intermedio di legno non rivestito (profondità minima 280 mm e / o 380 mm per S 5004). Le coperture del vano di montaggio devono essere costituite da materiale resistenti al calore (niente PVC o materiali simili).

Se il pavimento del veicolo è dotato di una protezione della sottococca, tutte le parti della stufa che si trovano sotto al veicolo devono essere coperte per evitare che la nebbia generata dagli spruzzi non compromettano la funzionalità dell'impianto di riscaldamento. Al termine dei lavori rimuovere nuovamente le coperture.

i Per ottenere una distribuzione uniforme e rapida dell'aria calda, nonché una riduzione delle temperature delle superfici sulla griglia di scarico dell'aria calda, si raccomanda il montaggio di un ventilatore Truma TEB-3 o TN-3. La stufa S 5004 deve essere dotata di almeno un ventilatore. Per il funzionamento con due ventilatori è disponibile una specifica nicchia di montaggio.

Lavori preliminari e nicchia di montaggio

i Per il funzionamento ottimale della stufa allineare lo zoccolo della stufa e il bordo inferiore della nicchia su un piano, in modo che la manopola di regolazione risulti a filo con la mascherina.

Inserire la dima per il ritaglio del pianale nella nicchia, posizionandola esattamente agli angoli sul lato posteriore, fissare con puntine, la freccia contrassegna il bordo anteriore della nicchia (R = montaggio a destra, L = montaggio a sinistra).

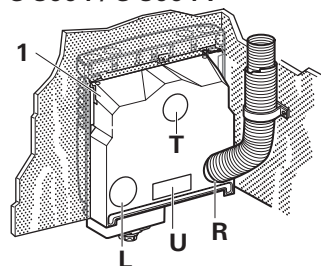
Segare il ritaglio nel pianale e incidere i 5 punti per le viti di fissaggio.

Figura A (montaggio a destra) / Figura B (montaggio a sinistra)

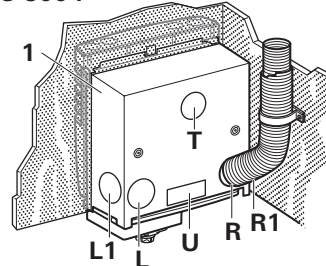
Infilare i semitelai (4) nel vano pianale, spingere all'esterno e serrare a fondo (precaricare piegando eventualmente le estremità, in modo da assicurare un perfetto alloggiamento dei telai).

Praticare le aperture prepunzonate per il tubo di scarico sulla parte esterna della nicchia di montaggio (1) (R = montaggio a destra, L = montaggio a sinistra). Nella stufa S 5004, se la profondità di montaggio è minima è possibile far passare il tubo di scarico lateralmente (R1 o L1).

S 3004 / S 3004 P



S 5004



i Nel caso in cui venga installato un ventilatore Truma e / o la stufa elettrica supplementare Truma Ultraheat, rimuovere il relativo coperchio (t) e/o (U) ed effettuare il montaggio preliminare sulla nicchia di montaggio seguendo le istruzioni allegate.

S 3004 / S 3004 P

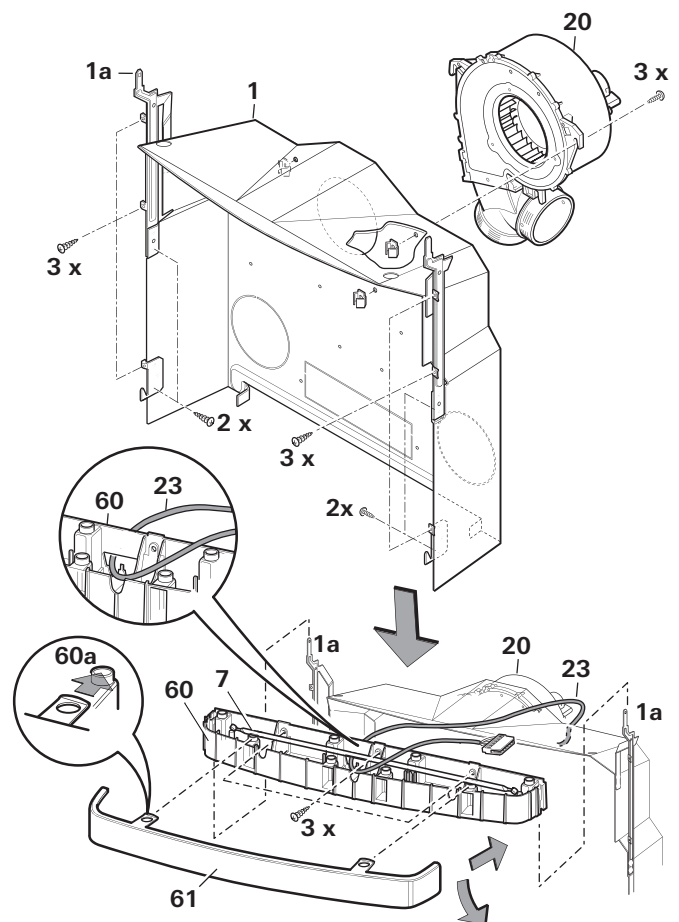
- Fissare il ventilatore (20) con 3 viti (3,5 x 19) alla nicchia di montaggio.
- Posizionare il supporto (60) sui sostegni (1a) della nicchia di montaggio e far scattare in posizione.

Unità di comando interno

- spingere il cavo dell'unità di comando (23 – silicone) per il ventilatore attraverso l'incavo del supporto e fissare nella traccia per cavi prevista.

Unità di comando esterno

- il cavo dell'unità di comando (senza figura) non deve confinare con la stufa, il ventilatore o il tubo per aria calda. Fissare bene il cavo.
- Avvitare obliquamente verso l'esterno la nicchia di montaggio (1) già predisposta nel ritaglio d'installazione con 6 viti (3 x 12). Se ciò non fosse possibile, la nicchia di montaggio può essere fissata sulla parte anteriore del ritaglio d'installazione con 4 viti.
- Fissare il supporto (60) con 3 viti (3,5 x 16).
- Applicare la mascherina (61) sui 2 supporti per centraggio (60a) del supporto. Ruotarli da sopra fino ad innesto in posizione.



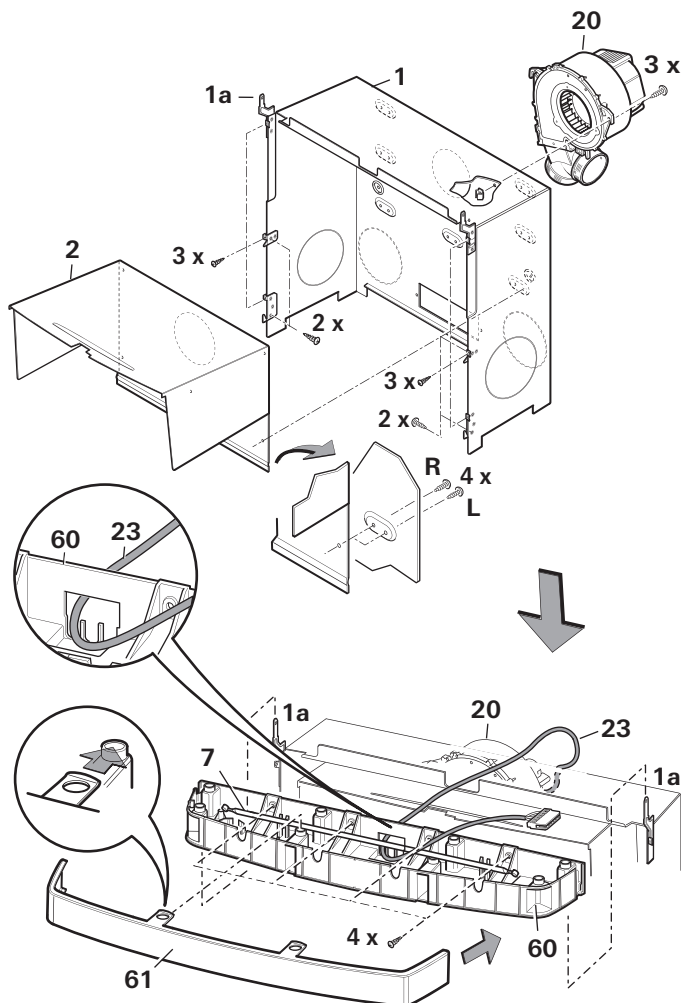
- Sovrapporre la parte esterna e quella interna della nicchia di montaggio e fissare con 7 viti (3,5 x 9,5) – fissare il montaggio a destra (R) e il montaggio a sinistra (L).
- Fissare il / i ventilatore/i (20) con rispettivamente 3 viti (3,5 x 19) alla nicchia di montaggio. Se non viene montato nessun ventilatore, le viti devono essere comunque avvitate per impedire lo sbattere della nicchia di montaggio.
- Posizionare il supporto (60) sui sostegni (1a) della nicchia di montaggio e far scattare in posizione.

Unità di comando interno

- spingere il cavo dell'unità di comando (23 – silicone) per il ventilatore attraverso l'incavo del supporto e fissare nella traccia per cavi prevista.

Unità di comando esterno

- il cavo dell'unità di comando (senza figura) non deve confinare con la stufa, il ventilatore o il tubo per aria calda. Fissare bene il / i cavo/i.
- Avvitare obliquamente verso l'esterno la nicchia di montaggio già predisposta nel ritaglio d'installazione con 6 viti (3 x 12). Se ciò non fosse possibile, la nicchia di montaggio può essere fissata sulla parte anteriore del ritaglio d'installazione con 4 viti.
- Fissare il supporto (60) con 4 viti (3,5 x 16).
- Spingere la mascherina (61) da davanti, fino a che non scatta in posizione.



Montaggio della stufa

S 3004 / S 3004 P

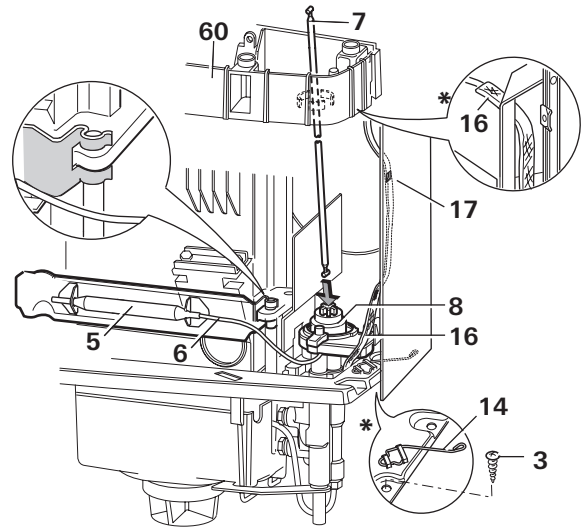
Figura A (montaggio a destra) / figura B (montaggio a sinistra)

! Il sensore termostato (5) deve essere sistemato sempre anteriormente sulla stufa (lato ambiente). Il sensore termostato (5) e il tubo capillare (6) non dovranno assolutamente essere collocati sullo scambiatore di calore e / o sulla mascherina della stufa!

Soltanto per montaggio a sinistra

estrarre il sensore termostato (5) con molta cautela dai morsetti di fissaggio e applicare sul lato opposto – specularmente – fino ad innesto in posizione.

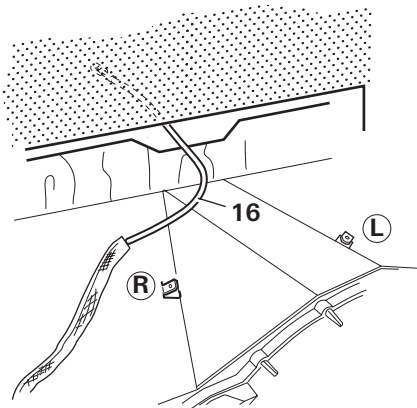
- Posizionare la stufa nel vano pianale.
- Fissare l'apparecchio con le 5 viti (3) 5,5 x 25 sui punti già incisi agli angoli e anteriormente al centro del pianale. Rinforzare eventualmente la struttura pianale con listelli.
- Estrarre il puntalino di spinta (7) dal supporto (60) e da sotto attraverso la boccola del supporto inserire e far scattare in posizione nella valvola di sicurezza contro la fuoriuscita di gas combusto (8).



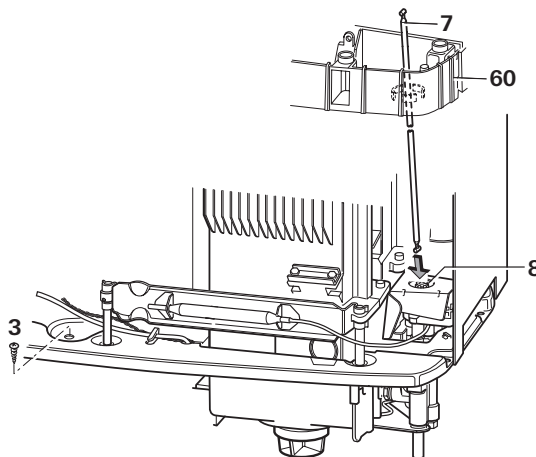
* Soltanto S 3004 P

S 3004 P – preparazione accenditore a pressione Piezo

- Espellere dal fermo di trasporto la molla di reazione (14) in modo che essa sia a contatto sulla nicchia (altrimenti l'accensione non funziona).
- Fissare il cavo d'accensione (16) sul lato del puntalino di spinta con l'ausilio del supporto cavo (17) della nicchia di montaggio. Posare il cavo d'accensione sulla nicchia di montaggio e spingere nel supporto attraverso l'incavo.
- L'accenditore a pressione Piezo deve essere montato sul lato del puntalino di spinta. Piegare il contatto di massa destro (R) o sinistro (L) della nicchia di montaggio.

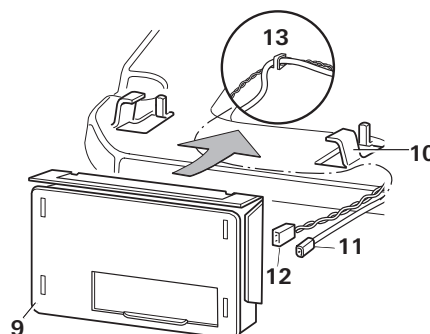


- Estrarre il puntalino di spinta (7) dal supporto (60) e da sotto attraverso la boccola del supporto inserire e far scattare in posizione nella valvola di sicurezza contro la fuoriuscita di gas combusto (8).



S 3004 / S 5004 – montaggio / smontaggio accenditore automatico

- Per il montaggio del tubo di scarico estrarre l'accenditore automatico (9) dal supporto.
- Prima del montaggio dell'accenditore automatico controllare la correttezza dei collegamenti a spina (11 + 12).
- Spingere nuovamente l'accenditore automatico nelle linguette (10) fino a battuta.



S 5004

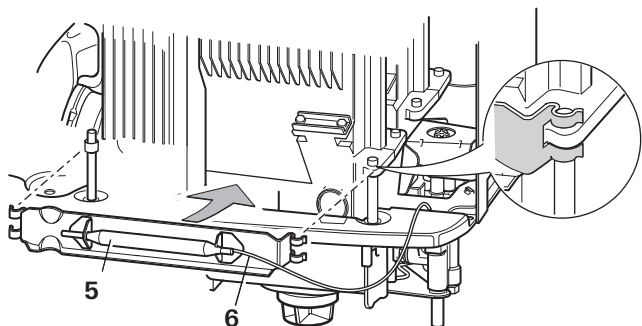
Figura A (montaggio a destra) / Figura B (montaggio a sinistra)

! Il sensore termostato (5) deve essere sistemato sempre anteriormente sulla stufa (lato ambiente). Il sensore termostato (5) e il tubo capillare (6) non dovranno assolutamente essere collocati sullo scambiatore di calore e/o sulla mascherina della stufa!

Soltanto per montaggio a sinistra

estrarre il sensore termostato (5) con molta cautela dai morsetti di fissaggio e applicare sul lato opposto – specularmente – fino ad innesto in posizione.

- Posizionare la stufa nel vano pianale.
- Innestare in posizione il sensore termostato (5) con la lamiera schermante.



- Fissare l'apparecchio con le 5 viti (3) 5,5 x 25 sui punti già incisi agli angoli e anteriormente al centro del pianale. Rinforzare eventualmente la struttura pianale con listelli.

Camino gas di scarico

Solo S 3004 / S 3004 P

Praticare un foro di Ø 60 mm alla distanza media di almeno 55 mm dalle pareti laterali.

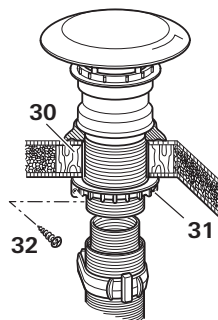
Solo S 5004

Praticare un foro di Ø 70 mm alla distanza media di almeno 60 mm rispetto alle pareti laterali.

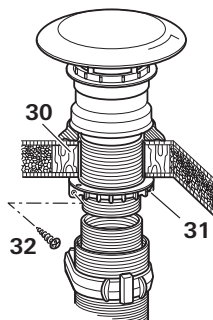
In caso di doppio tetto riempire l'intercapedine di legno con materiale resistente al calore (30) per rinforzare il tetto in modo che, nel fissare la ghiera, lo stesso non si deformi e rimanga impermeabile.

Introdurre dall'alto il camino attraverso il tetto e fissare all'interno con un anello filettato (31). Quindi fissare l'anello filettato con la vite (32).

S 3004 / S 3004 P



S 5004

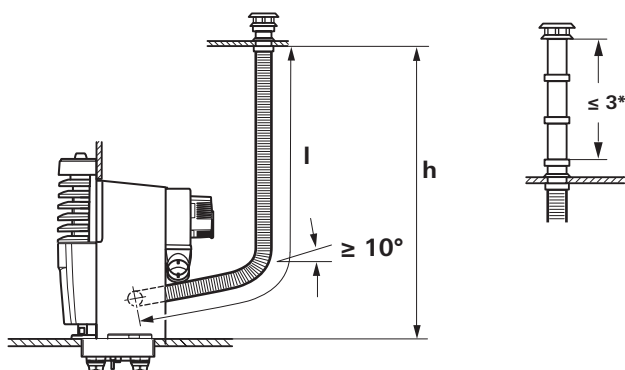


L'ermetizzazione avviene grazie alla guarnizione di gomma fornita senza l'utilizzo di ulteriore mastice.

Passaggio scarico gas

I modelli S 3004 / S 3004 P / S 5004 consentono l'impiego esclusivo del tubo di scarico Truma in acciaio inossidabile AE 3 per S 3004 / S 3004 P e / o AE 5 per S 5004 con tubo di protezione Truma ÜR e / o ÜR 5 (APP), dal momento che gli apparecchi possono essere collaudati e omologati soltanto unitamente a questi tubi.

Lunghezza del tubo di scarico



	minimo		massimo	
	h [m]	l [m]	h [m]	l [m]
S 3004 / S 3004 P	1,6	1,8	2,5	3,0
S 5004	1,9	2,1		

* Massimo 3 prolunghe camino di rispet. 15 cm!

! Se si utilizzano 2 o 3 prolunghe a 15 cm, prima della partenza è necessario prelevarle per non perderle (pericolo di incidenti). In caso di prolunga non rimossa, si raccomanda di fissarla con delle viti.

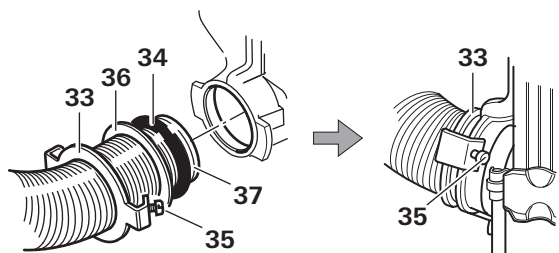
Per facilitare il piegamento del tubo d'acciaio e l'applicazione dell'O-Ring usare l'apposito piegatubi Biege-Boy (n° art. 30030-33000).



Collegare il tubo di scarico alla stufa

Infilare la piastra di tenuta (33 – con graffa in direzione del bocchettone di scarico della stufa) per circa 3 cm sul tubo di scarico (37). Calzare l'anello di spinta (36). Allargando con cautela inserire sul bordo tagliato del tubo l'O-Ring (34) ed infilare fino a battuta il tubo di scarico nel bocchettone di scarico.

Infilare l'O-Ring, l'anello di spinta e piastra di tenuta nel bocchettone di scarico. Agganciare ruotando la piastra di tenuta (33) alle linguette del tubo di scarico e stringere a fondo con la vite (35). Controllare la corretta sede del tubo di scarico.

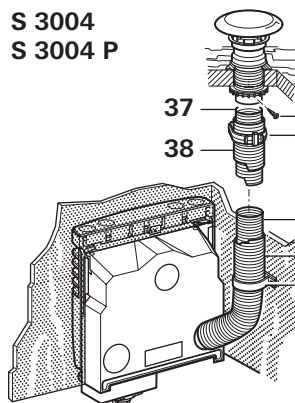


! Dopo ogni montaggio è necessario montare un nuovo O-Ring (34)!

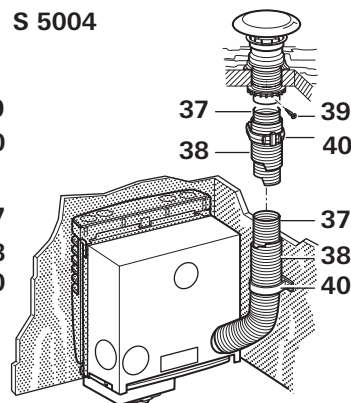
Infilare il tubo di protezione (38) sul tubo di scarico (deve andare dal camino fino al pannello posteriore della nicchia).

Installare i tubi in alto lungo la parete con meno pieghe possibili. Infilare il tubo di scarico (37) a battuta nel camino e fissare con la vite autofilettante (39 – 3,5 x 16).

S 3004
S 3004 P



S 5004



! Il tubo di scarico (37) con tubo di protezione (38) deve essere montato in modo fisso e permanente in direzione ascendente su tutta la lunghezza e con più fascette (40), in quanto altrimenti può formarsi una sacca d'acqua che impedisce il libero tiraggio dei gas di scarico.

Collegamento del gas

La pressione d'esercizio dell'alimentazione del gas (30 mbar) deve coincidere con la pressione d'esercizio dell'apparecchio (v. targa dati - 66).

La condotta del gas deve essere collegata al bocchettone (52) di diametro esterno di 8 mm con collegamento ad anello tagliante.

⚠ Non piegare il bocchettone di raccordo per il gas sulla stufa! Per il serraggio del nipplo di raccordo esercitare sul medesimo una forza antagonista con una seconda chiave ed usare la massima cautela!

Sistemare i tubi in modo che sia possibile smontare la stufa per l'esecuzione di lavori di manutenzione.

Prima di collegare i tubi alla stufa assicurarsi che essi non siano otturati da fango, trucioli etc.!

Gli impianti a gas liquido devono essere conformi alle disposizioni tecniche e amministrative del rispettivo paese d'utilizzo (ad es. EN 1949 per veicoli). E' necessario osservare le disposizioni e normative nazionali (in Germania ad es. il foglio di lavoro DVGW G 607 (agenzia tedesca per l'acqua e il gas)).

Pannello di comando / rivestimento

Applicare pannello di comando

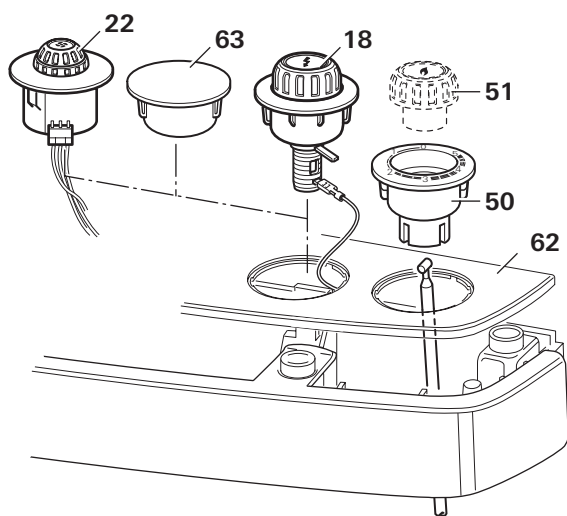
La posizione della boccola (50) per la manopola di comando (51 - Gas) dipende dal montaggio della stufa (montaggio a destra o a sinistra). Le unità di comando per i ventilatori possono essere montati in qualunque apertura della copertura (62).

Soltanto S 3004 P

l'accenditore a pressione Piezo (18) deve essere montato accanto alla manopola di comando per il gas.

Infilare la boccola (50) per la manopola di comando (51 - Gas) e se disponibile, l'accenditore a pressione Piezo (18) e l'unità di comando (22 - per ventilatore TEB-3) negli incavi (tener conto del montaggio a destra o a sinistra!). Collegare la spina del ventilatore all'unità di comando.

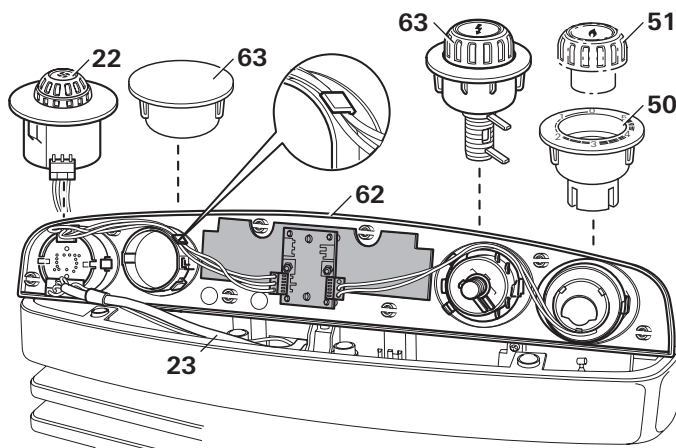
Coprire ogni incavo libero della copertura (62) con un coperchio (63).



Modello con illuminazione

⚠ Osservare le disposizioni ESD!

La copertura viene fornita con elettronica sensore premontata. Collegare a piacere le spine dell'unità di comando alla piastrina del sensore. Fissare i cavi ai morsetti.

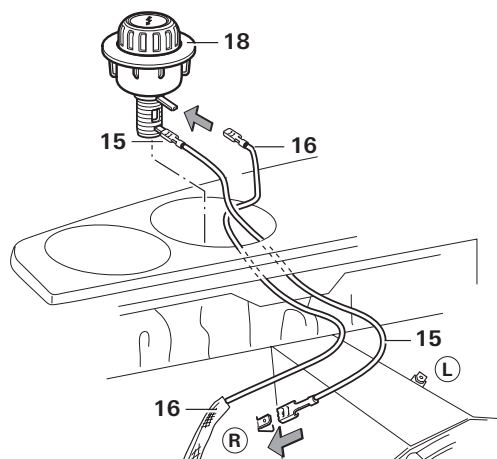


L'illuminazione viene alimentata attraverso il ventilatore TEB-3.

Se l'apparecchio S 3004 / S 3004 P / S 5004 viene utilizzato senza ventilatore TEB-3, per l'illuminazione è necessario posare una linea 12 V separata (n° art. 30090-38100), dalla rete di bordo a prova di guasto ondulazione tensione alternata <math><1,2 V_{ss}</math>).

Soltanto S 3004 P

Collegare la spina piatta del cavo d'accensione (16) all'accenditore piezoelettrico a pressione (18). Spingere il cavo di massa (15) nel supporto e inserire nel contatto di massa destro (R) o sinistro (L) della nicchia di montaggio.



Posizionare la copertura (62) sul supporto (60) e far innestare in posizione. Prestare attenzione che i cavi vengano posati senza piegature e che non rimangano impigliati.

Posizionare la manopola di comando (51 - Gas) sul puntalino di spinta (7) in modo che la marcatura indichi verso posizione «0».

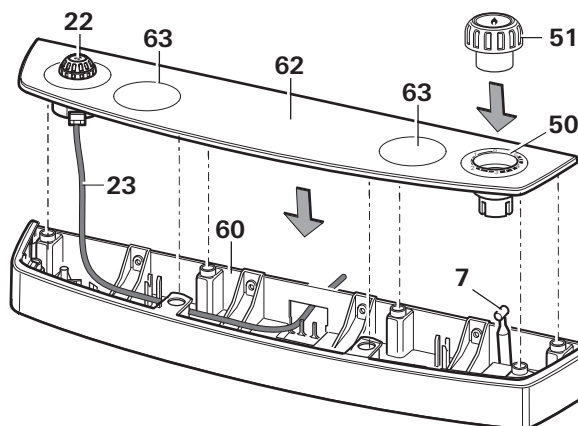
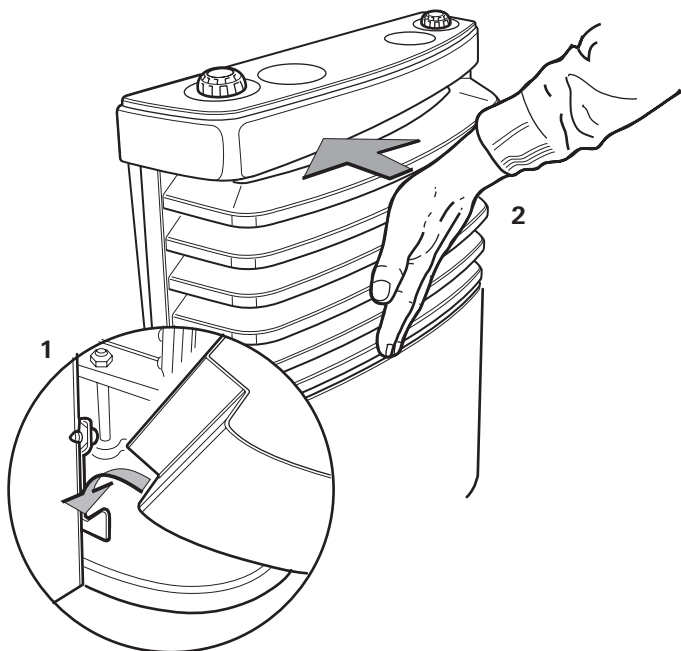


Figura B

Infilare la targhetta (65) nella scanalatura della finestra d'ispezione del rivestimento (osservare il montaggio a destra o a sinistra!).

Applicazione del rivestimento

Appendere il rivestimento sui supporti inferiori (1), ruotare (2) finché non si innesta udibilmente in posizione. Controllare la sede corretta tirandolo.

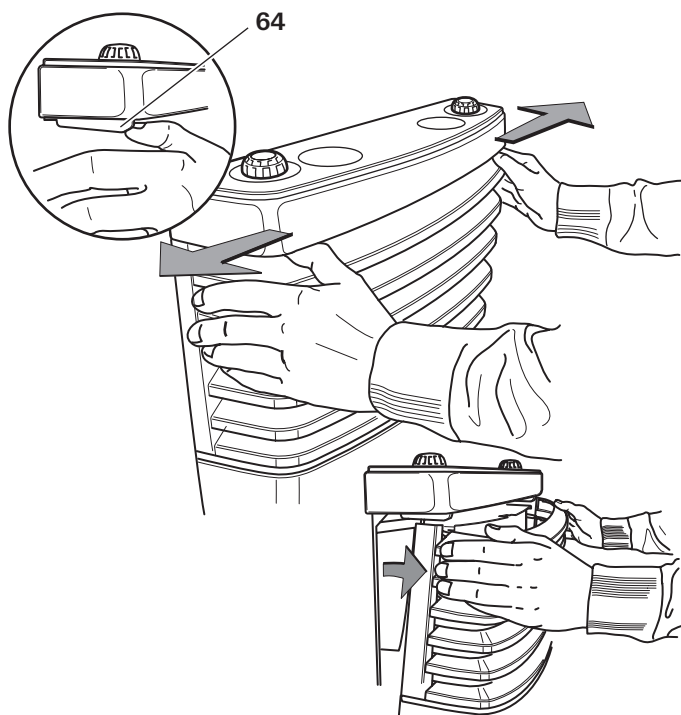


Prelevare la copertura



Prelevare il rivestimento soltanto a stufa spenta e fredda.

Spingendo contemporaneamente le due leve di chiusura (64) verso l'esterno, si sblocca il rivestimento. Può essere prelevato sollevandolo dai supporti.



Controllo funzionale

Dopo il montaggio occorre verificare la tenuta della tubazione del gas ai sensi del metodo di caduta di pressione. Occorre emettere un certificato di prova (in Germania ad es. ai sensi del foglio di lavoro DVGW G 607).

Modello con illuminazione

Dopo ogni generazione dell'alimentazione di tensione 12 V si calibra l'elettronica del sensore dell'illuminazione. Ciò può durare alcuni secondi. Durante la calibratura non toccare la copertura.

Successivamente sottoporre l'apparecchio ad un controllo di funzionamento in base alle istruzioni per l'uso.

Consegnare le istruzioni per l'uso al proprietario del veicolo.

Avvertenze

Gli adesivi forniti con l'apparecchio devono essere applicati dall'installatore e / o proprietario in punti del veicolo ben visibili all'utente! Se necessario, richiedere l'adesivo di Truma.

Dati tecnici

(rilevati secondo EN 624 e / o condizioni di controllo Truma)

S 3004 / S 3004 P / S 5004

Tipo di gas

Gas liquido (propano / butano)

Pressione d'esercizio

30 mbar (vedi targa dati)

Potenza calorifica nominale

S 3004 / S 3004 P: 3500 W

S 5004: 6000 W

Consumo di gas

S 3004 / S 3004 P: 30 – 280 g/h

S 5004: 60 – 480 g/h

Indicazioni supplementari conformi EN 624

S 3004 / S 3004 P: $Q_n = 4,0$ kW (Hs); 290 g/h; C_{51} ; $I_{3B/P}$

S 5004: $Q_n = 6,8$ kW (Hs); 490 g/h; C_{51} ; $I_{3B/P}$

Paesi di destinazione

BE, BG, RO, DK, DE, EE, FI, FR, GB, UK, IS, IE, IT, LV, LT, LU, MT, NL, NO, AT, PL, PT, SE, CH, SK, SI, ES, CZ, HU, CY

Tensione d'esercizio

1,5 V (accenditore automatico con funzionamento batteria)

Corrente assorbita

225 mW (accensione)

Peso

S 3004 / S 3004 P: ca. 10,3 kg (senza ventilatore)

S 5004: ca. 17,5 kg (senza ventilatore)

CE 0085

Il produttore si riserva la facoltà di apportare modifiche tecniche!

Inhoudsopgave

Gebruikte symbolen 38

Inbouwhandleiding

Gebruiksdoel	38
S 3004 / S 3004 P	38
S 5004	38
Verwarmen tijdens het rijden	38
Toelating	38
Bijzondere montagevoorschriften	39
Plaatskeuze van het verwarmingstoestel	39
Plaatskeuze van de schoorsteen voor rookgasafvoer	39
Elektrische aansluiting (optioneel)	39
Watertoevoer	40
Overige	40
Vorbereidende werkzaamheden en montagekast	40
S 3004 / S 3004 P	40
S 5004	41
Verwarming monteren	41
S 3004 / S 3004 P	41
S 3004 P – Voorbereiding piëzodrukontsteker	41
S 5004	42
S 3004 / 5004 – Montage / demontage	
ontstekingsautomaat	42
Schoorsteen voor rookgasafvoer	42
Uitlaatgasleiding	43
Gasaansluiting	43
Bedieningselementen / Ommanteling	44
Bedieningselementen aanbrengen	44
Ommanteling aanbrengen	45
Ommanteling afnemen	45
Functietest	45
Waarschuwingen	45
Technische gegevens	45

Gebruikte symbolen



Symbool wijst op mogelijke gevaren.



Verbrandingsgevaar! Heet oppervlak.



Neem de ESD-voorschriften in acht! Elektrostatische oplading kan de elektronica beschadigen. Voor aanraking van de elektronica de potentiaalvereffening aanbrengen.



Aanwijzing met informatie en tips.

Inbouwhandleiding

De verwarming mag uitsluitend door een vakman gemonteerd en gerepareerd worden. Lees voor de werkzaamheden de montagehandleiding aandachtig en leef ze na!



Het niet naleven van de inbouwvoorschriften of een verkeerde montage kan lichamelijke letsels en zaakschade veroorzaken.

Gebruiksdoel

Deze verwarming werd voor de montage in caravans en andere aanhangers ontworpen. De verwarming S 3004 / S 3004 P is ook voor de montage in campers geschikt. De montage in boten is niet toegestaan. Andere toepassingen zijn na overleg met Truma mogelijk.

S 3004 / S 3004 P

Het verwarmingstoestel S 3004 / S 3004 P is toegelaten voor de montage in motorvoertuigen (motorcaravans voertuigklasse M1) voor personenvervoer met maximaal 8 zitplaatsen zonder de bestuurderszetel en voor aanhangers (caravans voertuigklasse O).

De montage in bussen (voertuigklasse M2 und M3) en in voertuigen voor het transport van gevaarlijke goederen is niet toegestaan.

Bij de montage in speciale voertuigen moeten de daarvoor geldige voorschriften in acht genomen worden.

S 5004

Het verwarmingstoestel S 5004 is voor de montage in aanhangers (caravans voertuigklasse O) toegelaten.

De montage in campers (voertuigklasse M1), bussen (voertuigklasse M2 en M3) en in voertuigen voor het transport van gevaarlijke goederen is niet toegestaan.

Bij de montage in speciale voertuigen moeten de daarvoor geldige voorschriften in acht genomen worden.

Verwarmen tijdens het rijden

Voor verwarming tijdens het rijden is in richtlijn 2004/78/EG voor campers een veiligheidsafsluitinrichting voorgeschreven. De gasdrukregelininstallaties Truma SecuMotion / MonoControl CS voldoen aan deze vereiste.

Door de inbouw van een veiligheidsafsluitinrichting, bijv. de gasdrukregelininstallatie Truma SecuMotion / MonoControl CS, met passend gebouwde gasinstallatie, is het gebruik van een typegecontroleerde vloeibaargasverwarming tijdens het rijden volgens de EG-richtlijn 2001/56/EG in heel Europa toegestaan.

Voor verwarming tijdens het rijden raden wij voor caravans ook een veiligheidsafsluitinrichting aan.

Toelating

Garantie en claims i.v.m. aansprakelijkheid komen in onderstaande gevallen te vervallen:

- veranderingen aan het apparaat (met inbegrip van toebehoren),
- veranderingen aan de afvoer van de uitlaatgassen en aan de schoorsteen,
- gebruik van andere dan originele Truma-onderdelen als vervangende onderdelen of toebehoren,
- het niet opvolgen van de montage- en gebruiksaanwijzing.

Bovendien vervalt hierdoor de gebruikstoelating voor het apparaat en in sommige landen ook voor het voertuig.

Het jaar van de eerste inbedrijfstelling moet op het typeplaat (66) aangekruist worden.

De montage in voertuigen moet voldoen aan de technische en administratieve bepalingen van het respectievelijke land van gebruik (bijv. EN 1949). Nationale voorschriften en regelingen (in Duitsland bijvoorbeeld het DVGW-werkblad G 607) moeten in acht genomen worden.

Meer informatie over de voorschriften in de overeenkomstige gebruikslanden kan via onze buitenlandse vestigingen (zie Truma serviceboekje of www.truma.com) aangevraagd worden.

Bijzondere montagevoorschriften


Het apparaat en zijn gasafvoerbuiss moet in principe zo gemonteerd worden, dat het voor servicewerkzaamheden altijd goed toegankelijk is en gemakkelijk gemonteerd en gedemonteerd kan worden.

Plaatskeuze van het verwarmingstoestel

De bestuurder mag tijdens het rijden vanaf zijn zitplaats niet met de verwarming in contact komen. De verwarming mag niet direct achter de bestuurderszetel ingebouwd worden.

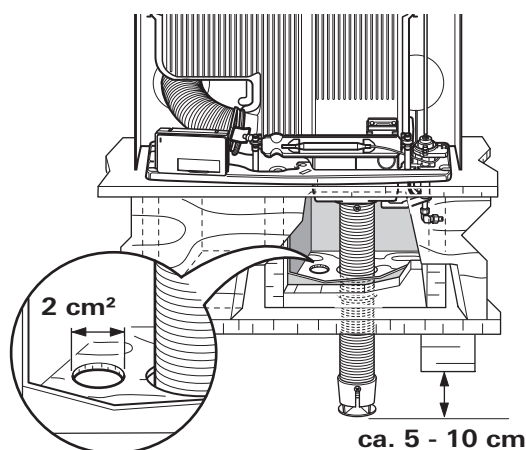
Controleer aan de hand van de montagesjabloon, of de vloeruitsparing voor de verbrandingsluchtaanzuiging rechts of links voorzien moet worden. **De verbrandingslucht mag niet uit het voertuiginterieur genomen worden. De verbrandingslucht moet altijd van buiten toegevoerd worden. De verbrandingsluchtaanzuiging mag niet in het spatbereik van de wielen liggen, evt. spatbescherming aanbrengen.**

 De vloeruitsparing voor het apparaat moet zo aangebracht worden, dat er geen verontreinigde lucht (afvoergassen, benzine- of oliedampen) in het voertuig kan komen.

 **Onder het toestel mogen zich geen warmtegevoelige materialen bevinden** (tapijt uitsnijden). Bij pvc-vloeren kan een verkleuring door de opwarming van de verwarmingssoekel optreden. Ook aan de voertuigonderkant dicht bij de verbrandingsluchtaanzuiging mogen zich geen brandbare / warmtegevoelige materialen bevinden of moeten deze tegen thermische invloeden beschermd worden (bijv. met een afschermplaat).

Als de verwarming **op een sokkel, dubbele bodem** of dergelijke gemonteerd wordt, **moet dwingend de aanzuigverlenging** (art.-nr. 30030-04800, lengte 50 cm) **gebruikt worden**. De aanzuigverlenging moet vrij in de luchtstroom ca. 5 tot 10 cm onder het diepste punt van het voertuig uitsteken (bodenvrijheid van het voertuig in acht nemen). Voor S 5004 zijn 2 aanzuigverlengingen nodig.

De sokkel of dubbele bodem moet zich dicht tegenover het voertuiginterieur bevinden en uit niet-brandbaar materiaal bestaan of aan de binnenkant met lood bekleed worden. **Om de ophoping van onverbrand gas te vermijden, moet de sokkel een ontluchting van min. 2 cm² op het diepste punt hebben** of aan de onderkant open zijn.




Plaatskeuze van de schoorsteen voor rookgasafvoer

Het gebruik van de verwarming is uitsluitend met dak-schoorsteen toegestaan. Deze mag uitsluitend verticaal of met maximaal 15 graden helling ingebouwd worden!

De plaats van de schoorsteen voor rookgasafvoer moet zo gekozen worden, dat deze tijdens de werking van de verwarming altijd vrij in de luchtstroom ligt. Dakopbouwelementen kunnen de werking van de verwarming storen.

De voertuigfabrikant of de monteur van de verwarming moet een combinatie van schoorsteenkap-/verlengstuk naargelang de montagetoestand in het voertuig aan de hand van testritten bepalen en desnoods met Truma overleggen. In functie van het voertuigtype en de dakopbouwelementen kan een schoorsteenkap T2 (art.-nr. 30700-02) of T3 (art.-nr. 30700-03) nodig zijn. De schoorsteenkap T3 is speciaal voor campers ontwikkeld.

Indien nodig moet ook een schoorsteenverlenging AKV (art.-nr. 30010-20800) ingebouwd worden. Deze moet met een schroef beveiligd worden.

 Een open dakraam / hefdak in de omgeving van de schoorsteen voor de rookgasafvoer levert gevaar voor binnenkomen van afvoergas in het voertuig. Daarom mag de schoorsteen in geen geval in de nabijheid van deze opening geplaatst worden. Indien dit niet volledig mogelijk is, mag de verwarming alleen bij een gesloten dakraam / hefdak gebruikt worden. Om dit aan te geven, moet de monteur een sticker (art.-nr. 30090-37100) goed zichtbaar op het dakvenster / hefdak aanbrengen.

Elektrische aansluiting (optioneel)

Voor het gebruik van een verwarming S 3004 met piëzodrukontsteker (S 3004 P) of ontstekingsautomaat (1,5 V) is geen 12 V-spanningstoevoer nodig.

Aansluiting 12 V

Als een Truma ventilator TEB-3 of een verlichting voor het bedieningspaneel gemonteerd is, is daarvoor een 12 V-spanningstoevoer vereist (rimpelfactor van de wisselspanning <1,2 Vss).

De verwarming moet op het beveiligde boordnet (5 A) aangesloten worden.

Aansluiting 230 V ~, 50 Hz

Bij het gebruik van een Truma ventilator TN-3 is een aansluiting op het 230 V-wisselspanningnet en een extern bedieningspaneel nodig.

Veiligheidsinstructies

Het toestel mag uitsluitend door een vakman gemonteerd en gerepareerd worden.

Zorg er voor, dat de stroomtoevoer afgekoppeld is! Trek de stekker uit!

De montage in voertuigen moet voldoen aan de technische en administratieve bepalingen van het respectievelijke land van gebruik (bijv. EN 1648, VDE 0100-721). Nationale voorschriften en bepalingen moeten in acht genomen worden.

Watertoevoer

Bij de inbouw van een watertoevoer in het voertuig moet ervoor gezorgd worden, dat tussen de waterslangen en de warmtebron (bijv. verwarming, warmeluchtbuis) voldoende afstand voorzien wordt.

Een waterslang mag pas op een afstand van 1,5 m tot de verwarming aan de warmeluchtbuis aangelegd worden. De Truma slangclip SC (art.-nr. 40712-01) kan vanaf deze afstand gebruikt worden. Bij parallelle plaatsing, bijv. doorvoer door een wand, moet een afstandhouder (bijv. een isolatie) aangebracht worden, om contact te vermijden.

Overige

Bij de montage van een geperforeerde schuiflade boven de verwarming, bijv. voor het drogen van voorwerpen, is dwingend een tussenvloer uit ongecoat hout nodig (minimumdiepte 280 mm resp. 380 mm bij S 5004). Afdekkingen voor de montageruimte moeten uit temperatuurbestendig materiaal (geen pvc of dergelijke) bestaan.

Als de onderkant van het voertuig een anticorrosiebehandeling krijgt, moeten alle verwarmingsonderdelen die zich onder het voertuig bevinden afgedekt worden, zodat de spuitnevel geen functiestoringen van de verwarmingsinstallatie veroorzaakt. Verwijder de afdekkingen weer als de werkzaamheden voltooid zijn.

i Om een gelijkmatige en snelle warmeluchtverdeling en een daling van de oppervlaktetemperaturen aan het uitlaatrooster voor warme lucht te verkrijgen, raden wij aan, een Truma ventilator TEB-3 of TN-3 te monteren. De verwarming S 5004 moet met ten minste een ventilator uitgerust worden. Voor de werking met twee ventilatoren is een speciale montagekast verkrijgbaar.

Vorbereidende werkzaamheden en montagekast

i Voor een perfecte werking van het toestel is het belangrijk, dat de onderkanten van de montagekast en van de verwarmingssokkel op een niveau liggen en de sokkel volgens de montagesjabloon geïnstalleerd wordt, zodat de bedieningsknop noch te diep noch te hoog zit.

Montagesjabloon aan de onderkant van de montageopening voor de montagekast vastmaken, de pijl moet precies naar de voorkant van de opening wijzen (R = rechtse montage, L = linkse montage).

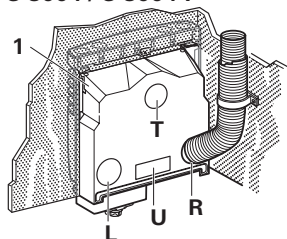
Bodemuitsparing uitzagen en de 5 gaten voor de bevestigingsschroeven voorprieken.

Afb. A (rechtse montage) / afb. B (linkse montage)

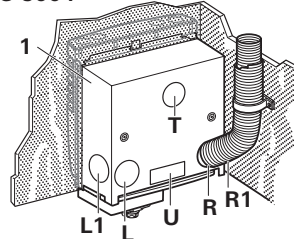
Kaderhelften (4) in de bodemuitsparing leggen, naar buiten drukken en vastschroeven (evt. vooraf door buigen van de benen voorspannen, zodat het kader goed vastzit).

Aan de montagekast (1) de voorgestane gaten voor de uitlaatgasbuis uitbreken (R = rechtse montage, L = linkse montage). Bij een lage inbouwdiepte kan de uitlaatgasbuis bij de verwarming S 5004 ook zijdelings uitgevoerd worden (R1 of L1).

S 3004 / S 3004 P



S 5004



i Indien een Truma ventilator en / of de bijkomende elektrische verwarming Truma Ultraheat gemonteerd wordt, moet het deksel (T of U) verwijderd worden en in overeenstemming met de bijgevoegde montagehandleiding aan de montagekast voorgemonteerd worden.

S 3004 / S 3004 P

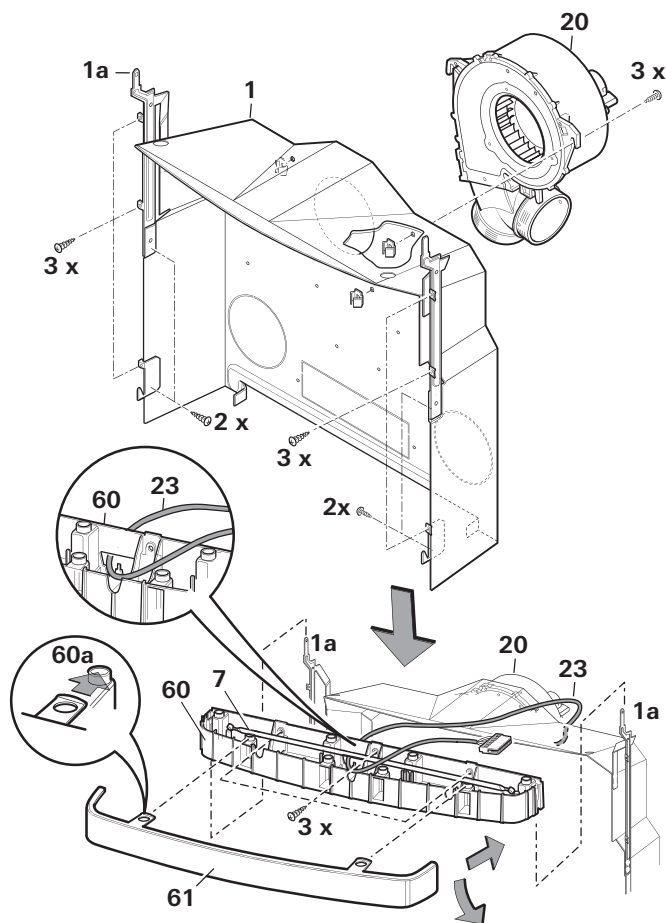
- De ventilator (20) met 3 schroeven (3,5 x 19) aan de montagekast bevestigen.
- Drager (60) op steun (1a) van de montagekast plaatsen en vastklikken.

Intern bedieningspaneel

- De kabel van het bedieningspaneel (23 – silicon) voor de ventilator door de uitsparing in de drager schuiven en in de daarvoor voorziene kabelgoot klemmen.

Extern bedieningspaneel

- De kabel van het bedieningspaneel (geen afbeelding) mag niet tegen de verwarming, de ventilator of de warmeluchtbuis liggen. De kabel voldoende fixeren.
- De montagekast (1) in de montageopening met 6 schroeven (3 x 12) telkens schuin naar buiten bevestigen. Als dit niet mogelijk is, kan de montagekast zijdelings, aan de voorkant van de montageopening, met 4 schroeven bevestigd worden.
- Drager (60) met 3 schroeven (3,5 x 16) bevestigen.
- Paneel (61) via de 2 centreeerhulpen (60a) aan de drager aanbrengen. Van boven indraaien, tot het vastklikt.



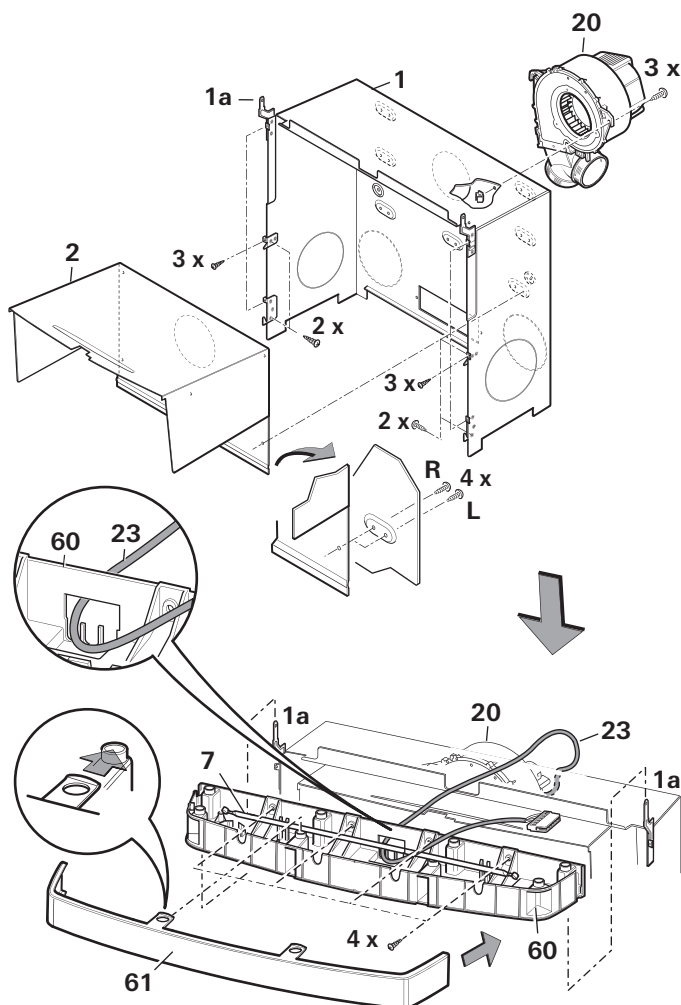
- Buiten- en binnendeel van de montagekast op elkaar leggen en met 7 schroeven (3,5 x 9,5) – rechtse montage (R) en linkse montage (L) bevestigen.
- Ventilator(en) (20) met telkens 3 schroeven (3,5 x 19) aan de montagekast bevestigen. Als er geen ventilator gemonteerd wordt, moeten de schroeven toch ingedraaid worden, om klapperen van de montagekast te voorkomen.
- Drager (60) op steunen (1a) in de montagekast plaatsen en vastklikken.

Intern bedieningspaneel

- De kabel(s) van het bedieningspaneel (23 – silicon) voor de ventilator door de uitsparing in de drager schuiven en in de daarvoor voorziene kabelgoot klemmen.

Extern bedieningspaneel

- De kabel(s) van het bedieningspaneel (geen afbeelding) mag (mogen) niet tegen de verwarming, de ventilator of de warmeluchtbuis liggen. De kabel(s) voldoende fixeren.
- De montagekast in de montageopening met 6 schroeven (3 x 12) telkens schuin naar buiten bevestigen. Als dit niet mogelijk is, kan de montagekast zijdelings, aan de voorkant van de montageopening, met 4 schroeven bevestigd worden.
- Drager (60) met 4 schroeven (3,5 x 16) bevestigen.
- Paneel (61) vooraan opschuiven, tot het vastklikt.



S 3004 / S 3004 P

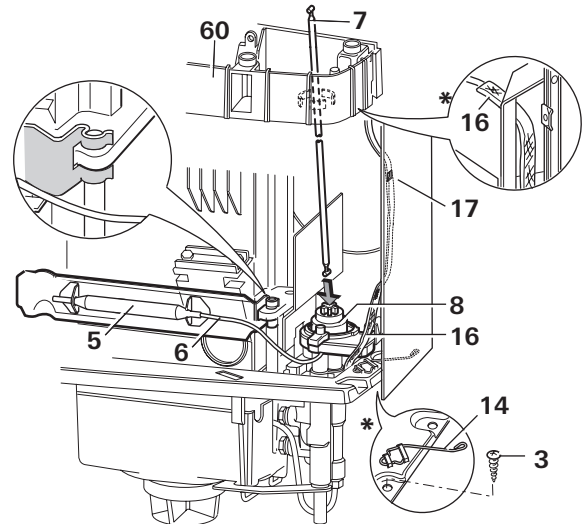
Afb. A (rechtse montage) / afb. B (linkse montage)

! De thermostaatsensor (5) moet altijd vooraan aan de verwarming (interieurzijde) gemonteerd worden. De thermostaatsensor (5) en de capillaire buis (6) mogen in geen geval tegen de warmtewisselaar of de verwarmingsommanteling liggen of geknikt worden!

Alleen bij linkse montage

thermostaatsensor (5) voorzichtig aan de borgklemmen aftrekken en aan de tegenoverliggende zijde – in spiegelbeeld – vastklikken.

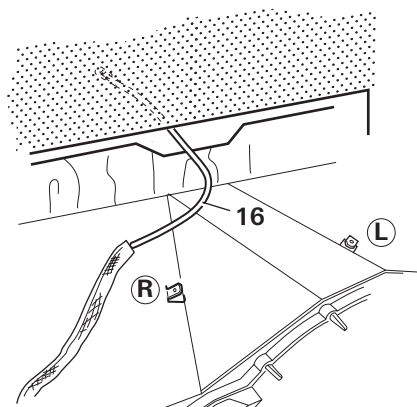
- Verwarming in de bodemuitsparing plaatsen.
- Toestel met 5 schroeven (3) 5,5 x 25 op de voorgeprikte punten in de hoeken en vooraan in het midden bevestigen. De bodemconstructie aan de schroefpunten bijv. met lijstwerk versterken.
- Drukstang (7) uit de drager (60) nemen, van onder door het doorvoerbuisje van de drager steken en in de ontstekingsveiligheidsklep (8) vastklikken.



* Alleen S 3004 P

S 3004 P – Voorbereiding piëzodrukontsteker

- De massaveer (14) uit de transportbeveiliging drukken, zodat deze tegen de montagekast ligt (anders functioneert de ontsteking niet).
- Ontstekingskabel (16) aan de kant van de drukstang met behulp van de kabelhouder (17) van de montagekast bevestigen. De ontstekingskabel via de montagekast leggen en door de uitsparing in de drager schuiven.
- De piëzodrukontsteker moet aan de kant van de drukstang ingebouwd worden. Het rechter- (R) of linker- (L) massacontact van de montagekast omhoogbuigen.



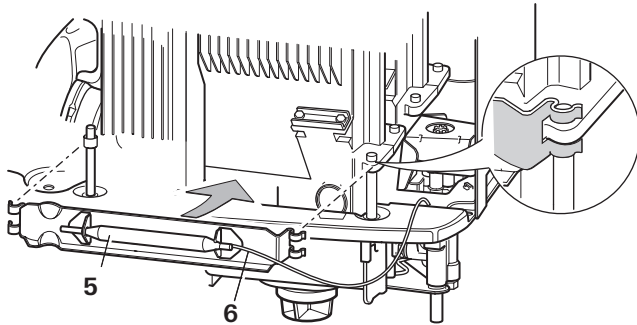
Afb. A (rechtse montage) / afb. B (linkse montage)

! De thermostaatsensor (5) moet altijd vooraan aan de verwarming (interieurzijde) gemonteerd worden. De thermostaatsensor (5) en de capillaire buis (6) mogen in geen geval tegen de warmtewisselaar of de verwarmingsommanteling liggen of geknikt worden!

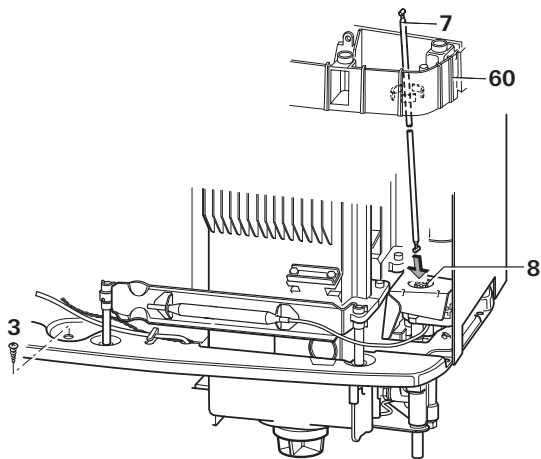
Alleen bij linkse montage

thermostaatsensor (5) voorzichtig aan de borgklemmen aftrekken en aan de tegenoverliggende zijde – in spiegelbeeld – vastklikken.

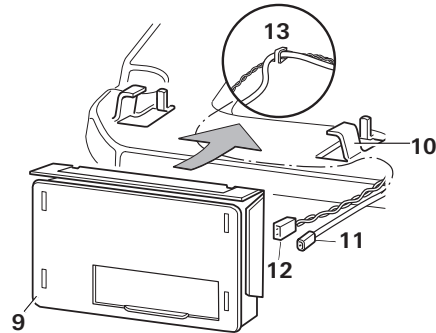
- Verwarming in de bodemuitsparing plaatsen.
- Thermostaatsensor (5) met afschermplaat op schroeven vastklikken.



- Toestel met 5 schroeven (3) 5,5 x 25 op de voorgeprikte punten in de hoeken en vooraan in het midden bevestigen. De bodemconstructie aan de schroefpunten bijv. met lijstwerk versterken.
- Drukstang (7) uit de drager (60) nemen, van onder door het doorvoerbuisje van de drager steken en in de ontstekingsveiligheidsklep (8) vastklikken.

**S 3004 / 5004 – Montage / demontage ontstekingsautomaat**

- Voor de montage van de uitlaatgasbuis de ontstekingsautomaat (9) uit de houder trekken.
- De correcte zitting van de steekaansluitingen (11 + 12) controleren.
- De ontstekingsautomaat weer tot de aanslag in de lussen (10) schuiven.

**Schoorsteen voor rookgasafvoer****Alleen S 3004 / S 3004 P**

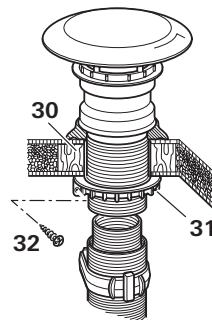
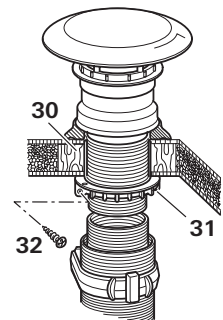
Opening van Ø 60 mm met een minimumafstand van 55 mm van het middelpunt tot de zijwanden uitsnijden.

Alleen S 5004

Opening van Ø 70 mm met een minimumafstand van 60 mm van het middelpunt tot de zijwanden uitsnijden.

Bij tweeschalige daken de holle ruimte met geschikt, hittebestendig materiaal (30) vullen, om het dak zo te verstevigen, dat het bij het aantrekken van de schroefverbinding niet vervormt en regendicht blijft.

Schoorsteen van boven door het dak steken, binnen met schroefring (31) vasttrekken en de schroefring met de schroef (32) beveiligen.

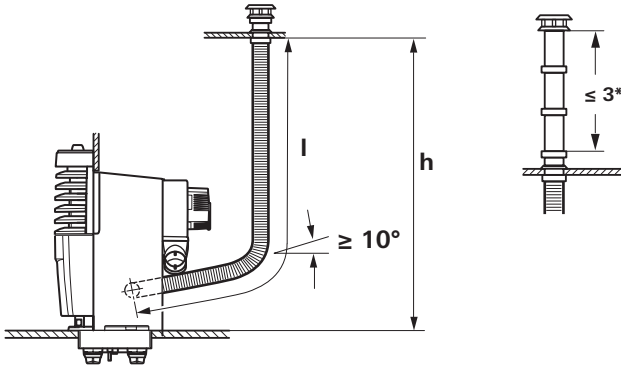
S 3004 / S 3004 P**S 5004**

De afdichting gebeurt met bijgevoegde rubberdichting zonder andere afdichtmiddelen.

Uitlaatgasleiding

Voor S 3004 / S 3004 P / S 5004 mag uitsluitend de Truma roestvrij stalen uitlaatgasbuis AE 3 voor S 3004 / S 3004 P resp. AE 5 voor S 5004 met Truma buitenbuis ÜR resp. ÜR 5 gebruikt worden, omdat de toestellen alleen in combinatie met deze buizen gecontroleerd en goedgekeurd zijn.

Lengte van de uitlaatgasbuis

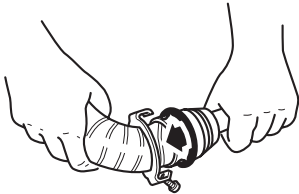


	minimaal		maximaal	
	h [m]	l [m]	h [m]	l [m]
S 3004 / S 3004 P	1,6	1,8	2,5	3,0
S 5004	1,9	2,1		

* Maximaal 3 schoorsteenverlengingen van telkens 15 cm

! Als 2 of 3 verlengingen van 15 cm gebruikt worden, moeten deze voor het rijden afgenomen worden om niet verloren te gaan (kans op ongevallen). Een permanente verlenging moet vastgeschroefd en met een schroef beveiligd worden.

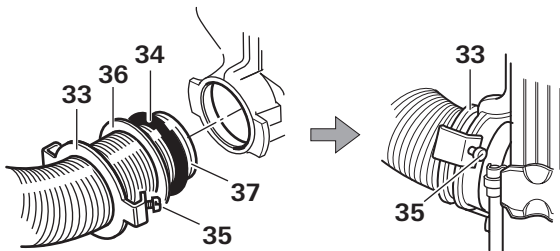
Het buigen van de roestvrij stalen buis en het optrekken van de O-ring kan vergemakkelijkt worden met de buigboy (art.-nr. 30030-33000).



Uitlaatgasbuis op de verwarming aansluiten

Schuif de sluitring (33 – klauw wijst naar de uitlaatgassteun van de verwarming) ongeveer 3 cm op de uitlaatgasbuis (37). Schuif de drukring (36) op. Schuif de O-ring (34) door deze op te rekken voorzichtig over de snijkant van de buis en steek de uitlaatgasbuis tot de aanslag in de uitlaatgassteun.

Schuif de O-ring, drukring en sluitring tot tegen de uitlaatgassteun. Haak de sluitring (33) in door draaien aan de lus van de uitlaatgassteun en zet stevig vast met de schroef (35). De stevige zitting van de uitlaatgasbuis controleren.



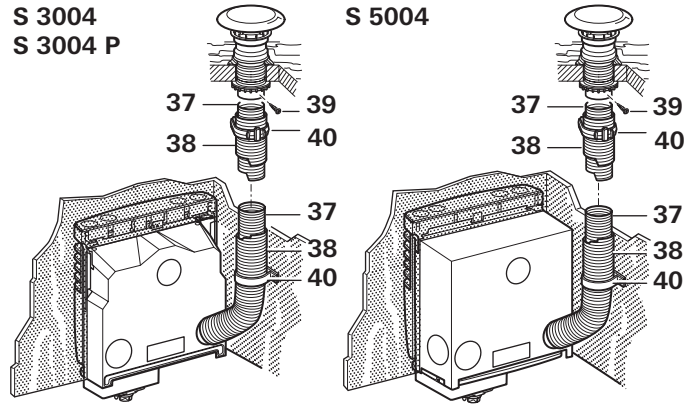
! Na iedere demontage moet een nieuwe O-ring (34) gemonteerd worden.

Bovenbuis (38) op de uitlaatgasbuis schuiven (moet van de schoorsteen tot tegen de achterwand van de montagekast reiken).

Buizen aan de wand met weinig bochten naar boven leiden. De uitlaatgasbuis (37) tot tegen de aanslag in de schoorsteen schuiven en met plaatschroef (39 – 3,5 x 16) beveiligen.

S 3004 S 3004 P

S 5004



! De uitlaatgasbuis (37) met bovenbuis (38) moet over de volledige lengte stijgend en met meerdere klemmen (40) stevig en duurzaam gemonteerd zijn, omdat zich anders een waterzak kan vormen, die de vrije afvoer van rookgassen verhindert.

Gasaansluiting

Afb. A

De werkdruk van de gasvoorziening 30 mbar moet overeenstemmen met de werkdruk van het toestel (zie typeplaat – 66).

De gastoevoerleiding moet met een snijringverbinding aan de steun (52), 8 mm buitendiameter, aangesloten worden.

! Het gasaansluitstuk aan de verwarming mag niet verbogen worden! Bij het vastdraaien van de aansluitnippel zorgvuldig met een sleutel tegenhouden!

De buizen moeten zo gelegd worden, dat de verwarming voor onderhoudswerkzaamheden altijd weer uitgebouwd kan worden.

Voor de aansluiting op de verwarming moet u ervoor zorgen, dat de gasleidingen vrij van vuil, splinters enz. zijn!

Vloeibaargasinstallaties moeten voldoen aan de technische en administratieve bepalingen van het land waar de installatie gebruikt wordt (bijv. EN 1949 voor voertuigen). Nationale voorschriften en regelingen moeten in acht genomen worden (in Duitsland bijvoorbeeld het DVGW-werkblad G 607).

Bedieningselementen / Ommanteling

Bedieningselementen aanbrengen

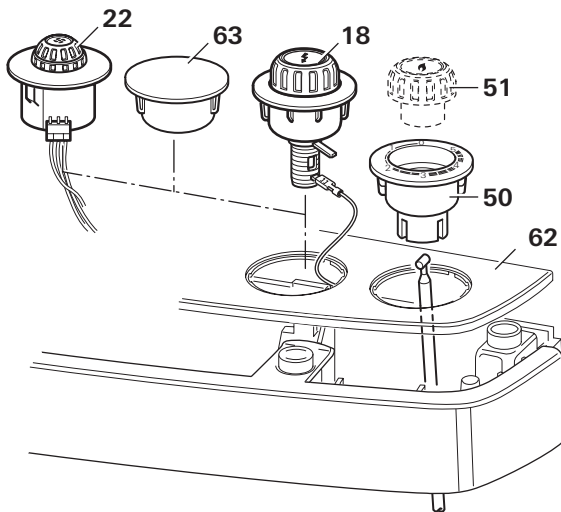
De positie van de grijpbus (50) voor de bedieningsgreep (51 – Gas) wordt door de montage van de verwarming bepaald (rechtse of linkse montage). Het bedieningspaneel voor de ventilator kan in elke vrije opening van de afdekking (62) gemonteerd worden.

Alleen S 3004 P

de piëzodrukontsteker (18) moet naast de bedieningshendel voor gas gemonteerd worden.

Grijpbus (50) voor de bedieningshendel (51 – gas) en indien voorhanden de piëzodrukontsteker (18) en het bedieningspaneel (22 – voor ventilator TEB-3) in de uitsparingen drukken (rechtse of linkse montage in acht nemen!). De stekker van de ventilator op het bedieningspaneel steken.

Iedere vrije uitsparing van de afdekking (62) met afsluitdeksel (63) sluiten.

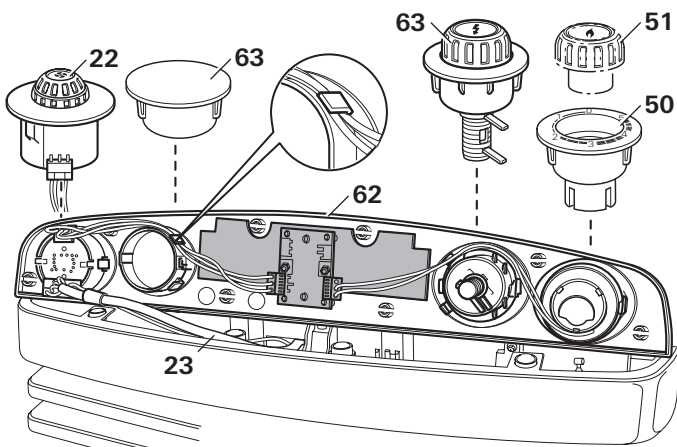


Uitvoering met verlichting



Neem de ESD-voorschriften in acht!

De afdekking wordt met voorgemonteerde sensorelektronica geleverd. De stekkers van de bedieningspanelen op de sensorplaat in willekeurige volgorde insteken. De kabels op de klembeugels vastmaken.

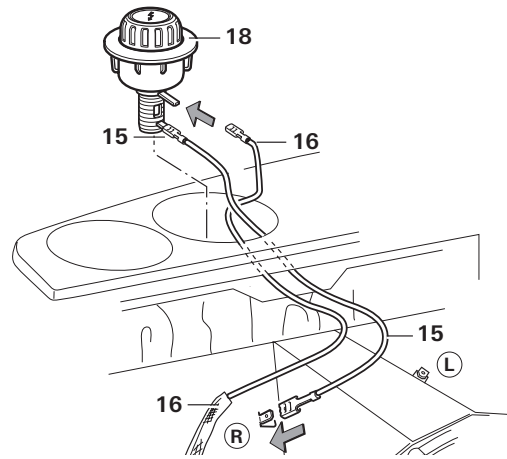


De verlichting wordt via de ventilator TEB-3 van spanning voorzien.

Als het toestel S 3004 / S 3004 P / S 5004 zonder ventilator TEB-3 gebruikt wordt, moet voor de verlichting een afzonderlijke 12 V-leiding (art.-nr. 30090-38100), van het beveiligde boordnet, gelegd worden (rimpelfactor van de wisselspanning <math>< 1,2 \text{ Vss}</math>).

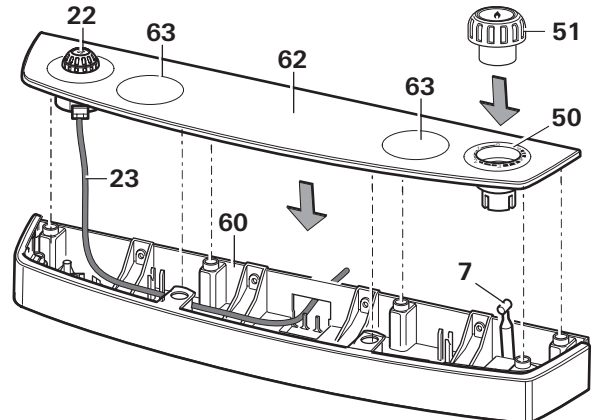
Alleen S 3004 P

Vlakstekker van de ontstekingskabel (16) op de piëzodrukontsteker (18) aansluiten. Massakabel (15) door de uitsparing in de drager schuiven en op het rechter- (R) of linker- (L) massakontact van de montagekast steken.



De afdekking (62) op de drager (60) steken en vastklikken. Zorg ervoor, dat de kabels geen knikken vertonen en niet ingeklemd worden.

De bedieningshendel (51 – gas) zo op de drukstang (7) steken, dat de markering op „0” staat.

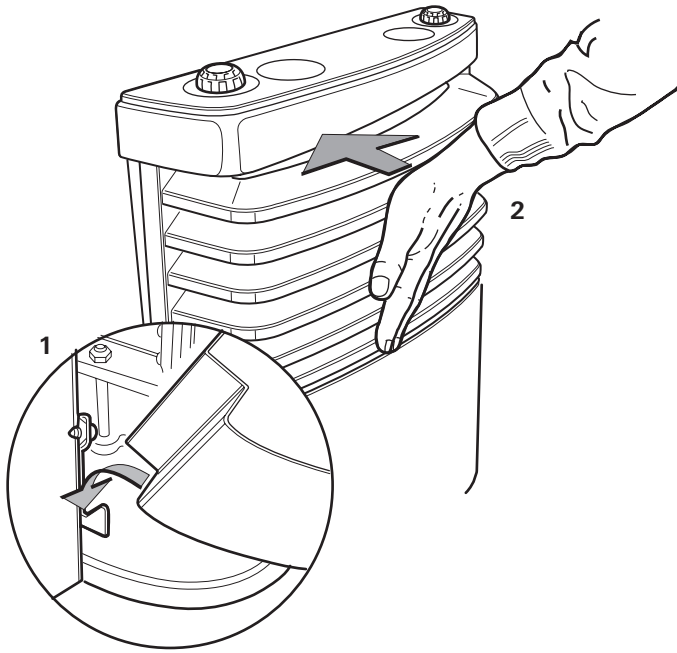


Afb. B

Plaat (65) in de uitsparing voor het kijkvenster van de ommanteling (bij rechtse montage – links, bij linkse montage – rechts) vastklemmen.

Ommanteling aanbrengen

Bekleding onderaan inhangen (1), indraaien (2) tot de vergrendeling hoorbaar vastklikt. De stevige zitting controleren door te trekken.

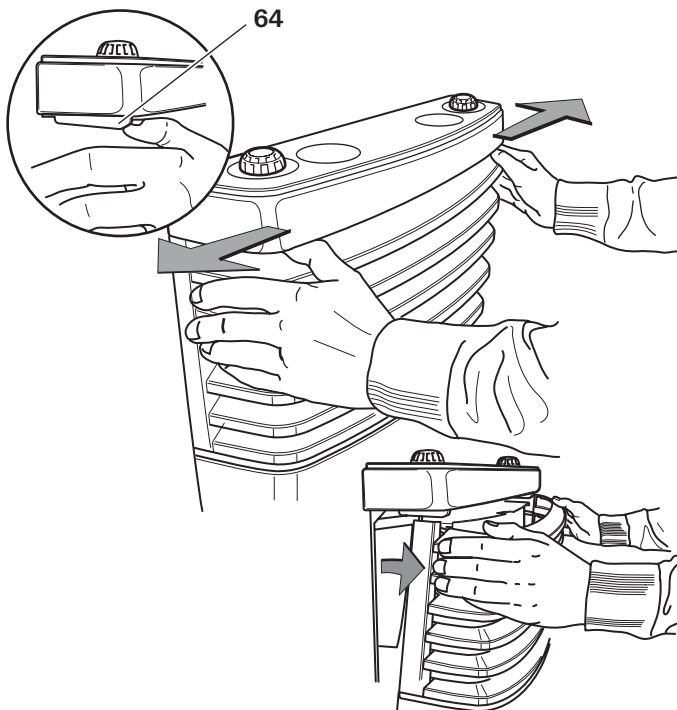


Ommanteling afnemen



De ommanteling alleen bij een uitgeschakelde en koude verwarming afnemen.

Door de beide sluihendels (64) tegelijk naar buiten te trekken, wordt de ommanteling ontgrendeld. Ze kan uitgedraaid en uit de onderste steunen getild worden.



Functietest

Na de montage moet de dichtheid van de gastoevoerleiding volgens de drukdalingsmethode gecontroleerd worden. Er moet een attest opgesteld worden (in Duitsland bijv. volgens DVGW-werkblad G 607).

Uitvoering met verlichting

Na iedere totstandbrenging van de 12 V-spanningstoevoer wordt de sensorelektronica van de verlichting geïjkt. Dit kan enkele seconden duren. Tijdens de ijking de afdekking niet aanraken.

Daarna volgens de gebruiksaanwijzing alle functies van het toestel controleren.

De gebruiksaanwijzing moet worden overhandigd aan de voertuigbezitter.

Waarschuwingen

De stickers die bij het apparaat zitten, moeten door de technicus of eigenaar van het voertuig op een voor iedere gebruiker goed zichtbare plaats in het voertuig aangebracht worden! Ontbrekende stickers kunnen bij Truma besteld worden.

Technische gegevens

(bepaald volgens EN 624 of Truma testvoorwaarden)

S 3004 / S 3004 P / S 5004

Gassoort

Vloeibaar gas (propan / butaan)

Werkdruk

30 mbar (zie typeplaatje)

Nominaal warmtevermogen

S 3004 / S 3004 P: 3500 W

S 5004: 6000 W

Gasverbruik

S 3004 / S 3004 P: 30 – 280 g/h

S 5004: 60 – 480 g/h

Bijkomende gegevens volgens EN 624

S 3004 / S 3004 P: $Q_n = 4,0$ kW (Hs); 290 g/h; C_{51} ; $I_{3B/P}$

S 5004: $Q_n = 6,8$ kW (Hs); 490 g/h; C_{51} ; $I_{3B/P}$

Bestemmingslanden

BE, BG, RO, DK, DE, EE, FI, FR, GB, UK, IS, IE, IT, LV, LT, LU, MT, NL, NO, AT, PL, PT, SE, CH, SK, SI, ES, CZ, HU, CY

Bedrijfsspanning

1,5 V (ontstekingsautomaat met batterijwerking)

Stroomopname

225 mW (ontsteken)

Gewicht

S 3004 / S 3004 P: ca. 10,3 kg (zonder ventilator)

S 5004: ca. 17,5 kg (zonder ventilator)

CE 0085

Technische wijzigingen voorbehouden!

Indholdsfortegnelse

Anvendte symboler 46

Monteringsanvisning

Anvendelse	46
S 3004 / S 3004 P	46
S 5004	46
Opvarmning under kørsel	46
Godkendelse	46
Særlige informationer vedrørende installationen	47
Varmeovnens placering	47
Skorstenens placering	47
Elektrisk tilslutning (option)	47
Vandforsyning	47
Andet	48
Forudgående arbejder og installationskasse	48
S 3004 / S 3004 P	48
S 5004	49
Indstilling af varmeovn	49
S 3004 / S 3004 P	49
S 3004 P – forberedelse med piezo-tryktænder	49
S 5004	50
S 3004 / 5004 – af-/påmontering af tændingsautomat	50
Skorsten	50
Røggasføring	51
Gastilslutning	51
Betjeningselementer / beklædning	52
Montering af betjeningselementer	52
Montering af beklædning	53
Afmontering af beklædning	53
Funktionskontrol	53
Advarselshenvisninger	53
Tekniske data	53

Anvendte symboler



Symbol henviser til mulige farer.



Forbrændingsfare! Varm overflade.



Overhold ESD-forskrifter! Elektrostatisk opladning kan føre til ødelæggelse af elektronikken. Sørg for potentialudligning inden berøring af elektronikken.



Henvisning med informationer og tips.

Monteringsanvisning

Installation og reparation må kun udføres af en fagmand.
Læs monteringsanvisningen grundigt igennem inden arbejderne og følg denne!



Ignorering af indbygningsforskrifter eller forkert indbygning kan medføre risici for personer og materielle skader.

Anvendelse

Denne varmeovn blev konstrueret til installering i campingvogne og andre anhængere. S 3004 / S 3004 P varmeovnen er ligeledes egnet til installering i autocampere. En installering i både er ikke tilladt. Andre anvendelser er mulige efter aftale med Truma.

S 3004 / S 3004 P

S 3004 / S 3004 P varmeovnen er godkendt til installering i motorkøretøjer (autocampere af køretøjsklasse M1) til personbefordring med højst 8 siddepladser foruden førersædet samt til anhængere (campingvogne af køretøjsklasse O).

En installing i omnibusser (køretøjsklasse M2 og M3) samt i køretøjer til transport af farligt gods er ikke tilladt.

Ved installering i specialkøretøjer skal de derfor gældende bestemmelser overholdes.

S 5004

S 5004 varmeovnen er godkendt til installering i anhængere (campingvogne af køretøjsklasse O).

En installing i autocampere (køretøjsklasse M1), i omnibusser (køretøjsklasse M2 og M3) samt i køretøjer til transport af farligt gods er ikke tilladt.

Ved installering i specialkøretøjer skal de derfor gældende bestemmelser overholdes.

Opvarmning under kørsel

Til opvarmning under kørsel skal der iht. direktiv 2004/78/EF i motorcampingvogne anvendes en sikkerhedsspærreanordning. Gastryksreguleringsanlæg Truma SecuMotion / MonoControl CS opfylder dette krav.

Gennem indbygning af en sikkerhedsspærreanordning, som fx gastryksreguleringsanlægget Truma SecuMotion / MonoControl CS med tilsvarende dimensioneret gasinstallation, er brugen af en typegodkendt LPG-ovn under kørslen tilladt i hele Europa iht. EF-direktiv 2001/56/EF.

Til opvarmning under kørsel i campingvogne anbefaler vi af sikkerhedsmæssige årsager ligeledes sikkerhedsspærreanordningen.

Godkendelse

Garantien bortfalder og producenten fralægger sig ethvert ansvar:

- ved ændring af apparatet (inklusive tilbehør),
- ved ændring af forbrændingsgasudtag og skorsten,
- hvis der ikke anvendes originale Truma-dele som reservedele og tilbehør,
- hvis monterings- og brugsanvisningen ikke følges.

I mange lande bortfalder desuden tilladelsen til at anvende apparatet og dermed også køretøjet.

Året for den første ibrugtagning skal afkrydses på typeskiltet (66).

Installationen i køretøjer skal svare til de tekniske og administrative bestemmelser i det pågældende anvendelsesland (f.eks. EN 1949). Nationale forskrifter og ordninger (i Tyskland f.eks. DVGW-arbejdsblad G 607) skal overholdes.

Nærmere oplysninger om bestemmelserne i de tilsvarende bestemmelseslande kan rekvireres via vores udlandsrepræsentationer (se Truma servicehæfte eller www.truma.com).


Særlige informationer vedrørende installationen


Apparatet og dets røggasføring skal principielt installeres således, at det til enhver tid er let tilgængeligt ved servicearbejder og nemt kan af- og påmonteres.

Varmeovnens placering

Føreren må under kørslen ikke kunne komme i berøring med ovnen fra hans siddeplads. Ovnen må ikke installeres umiddelbart bagved førersædet.

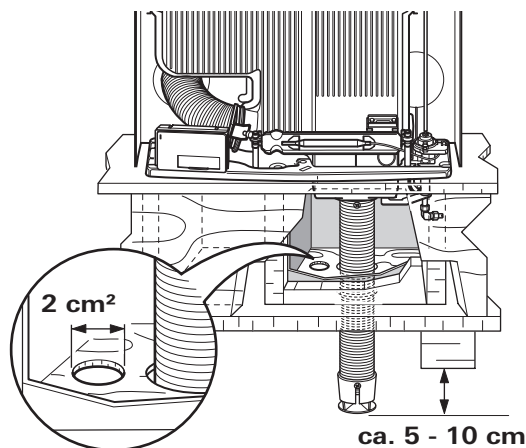
Undersøg vha. installeringsskabelonen, om gulvudskæringen til forbrændingsluftindsugningen skal være til højre eller venstre. **Forbrændingsluften må ikke tages fra køretøjets kabine. Forbrændingsluften skal altid tilføres udefra. Forbrændingsluftindsugningen må ikke ligge i hjulenes stænkområde,** ellers skal der monteres stænklapper.

 Gulvudskæringen til apparatet skal anbringes således, at der ikke kan trænge forurenede luft (udstødningssgas, benzin- eller oliedampe) ind i køretøjet.

 **Der må ikke befinde sig nogen varmefølsomme materialer under apparatet** (lav en udskæring i tæppet). Ved PVC-belægning kan der opstå en misfarvning grundet opvarmningen af ovenns sokkel. Der må heller ikke befinde sig nogen brændbare / varmefølsomme materialer på køretøjets undervogn i nærheden af forbrændingsluftindsugningen, hhv. skal disse beskyttes mod termiske påvirkninger (f.eks. med en afskærmningsplade).

Bliver ovnen monteret **på en sokkel, dobbeltbund** eller lignende, **er det bydende nødvendigt at bruge indsugningsforlænger** (art.-nr. 30030-04800, længde 50 cm). Indsugningsforlænger skal rage frit ud i luftstrømmen ca. 5 til 10 cm under det laveste punkt på køretøjet (bemærk køretøjets frihøjde). Til S 5004 kræves der 2 indsugningsforlængere.

Soklen eller dobbeltbunden skal være tæt mod køretøjets kabine og være fremstillet af ikke brændbart materiale eller have en indvendig pladebeklædning. **For at undgå en ansamling af uforbrændt gas, skal soklen have en udluftning** på min. 2 cm² på det laveste punkt eller være åben nedad.




Skorstenens placering

Ovnen må kun benyttes med en tagskorsten. Denne må kun installeres lodret eller med maksimalt 15 graders hældning!

Skorstenens placering skal vælges således, at denne altid ligger i frit i luftstrømmen når ovnen kører. Tagopbygninger kan påvirke ovnens funktion.

Producenten af køretøjet hhv. den der installerer ovnen skal gennem forsøgskørsler finde en kombination af skorstenschætte-/forlænger alt efter installeringssituationen i køretøjet og om nødvendigt afklare dette med Truma. Afhængig af køretøjets type og tagopbygningerne skal man bruge en T2 skorstenschætte (art.-nr. 30700-02) eller T3 (art.-nr. 30700-03). T3 skorstenschætten er specielt udviklet til autocampere.

I givet fald skal der også installeres en AKV-skorstensforlænger (art.-nr. 30010-20800). Denne skal sikres med en skrue.

 Et åbnet tagvindue / hævetag i nærheden af skorstenen indebærer fare for, at der trænger røggas ind i køretøjet. Derfor må skorstenen under ingen omstændigheder placeres i nærheden af en åbning. Er dette ikke fuldstændigt muligt, må ovnen kun benyttes med lukket tagvindue / hævetag. For at gøre tydeligt opmærksom på dette skal installatøren anbringe en mærkat (art.-nr. 30090-37100) godt synligt på tagvinduet / hævetaget.

Elektrisk tilslutning (option)

Man behøver ingen 12 V strømforsyning for at benytte en S 3004 varmeovn med piezo-tryktænder (S 3004 P) eller tændingsautomat (1,5 V).

Tilslutning 12 V

Bliver der monteret en TEB-3 blæser eller en belysning til betjeningsdelene, kræves der en 12 V-spændingsforsyning (vekselspændingsbølge <1,2 Vss).

Ovnen skal tilsluttes til køretøjets afsikrede elektriske system (5 A).

Tilslutning 230 V ~, 50 Hz

Ved brug af en Truma TN-3 ventilator, kræves der en tilslutning til et 230 V vekselstrømsnet og en ekstern betjeningsdel.

Sikkerhedsinformationer

Installation og reparation af ovnen må kun udføres af en fagmand.

Sørg for, at strømtilførslen er afbrudt! Træk netstikket ud!

Installationen i køretøjer skal svare til de tekniske og administrative bestemmelser i det pågældende anvendelsesland (f.eks. EN 1648, VDE 0100-721). Nationale forskrifter og regulativer skal overholdes.

Vandforsyning

Ved installering af en vandforsyning i køretøjet skal man være opmærksom på, at der overholdes en passende afstand mellem vandslangerne og varmekilden (f.eks. ovn, varmlufter).

En vandslange skal trækkes i en afstand af 1,5 m til ovn og varmlufter. Fra denne afstand kan der anvendes Truma SC slangeclips (art.-nr. 40712-01). Ved paralleludlægning, f.eks. igennem en væg, skal der anbringes en afstandsholder (f.eks. en isolering), så en kontakt undgås.

Andet

Ved montering af en perforeret skuffe over ovnen, der f.eks. bruges til tørring af genstande, er det bydende nødvendigt at bruge en mellemlade af ubelagt træ (min. dybde 280 mm hhv. 380 mm ved S 5004). Installationsrummets afdækning skal være af temperaturbestandigt materiale (ikke PVC eller lignende).

Bliver køretøjets bund behandlet med undervognsbeskyttelse, skal alle de ovndele, der befinder sig under vognen afdækkes, så sprøjtetågen ikke fører til funktionsforstyrrelser på varmeanlægget. Fjern afdækningerne igen efter behandlingen.

i For at opnå en ensartet og hurtig varmluftfordeling samt en sænkning af overfladetemperaturen ved varmluftens udgangsgitter, anbefaler vi installation af en Truma TEB-3 eller TN-3 ventilator. S 5004 varmeovnen skal være udstyret med mindst en ventilator. Til installation af to ventilatorer fås der en speciel installationskasse.

Forudgående arbejder og installationskasse

i For at apparatet kan fungere korrekt er det vigtigt, at underkanten af installationskassen og ovnens sokkel flugter og at soklen bliver placeret iht. installationsskabelonen, således at betjeningshovedet hverken sidder for lavt eller for højt.

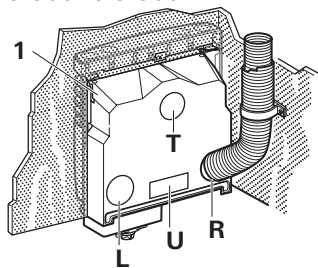
Fastgør udsæringsskabelonen til installationskassen på gulvet, pilen skal pege nøjagtigt på forkanten af udsæringen (R = højreinstallering, L = venstreinstallering).

Sav gulvudsæringen ud og lav en kørnerprik på hvert af de 5 punkter til fastgørelsesskruerne.

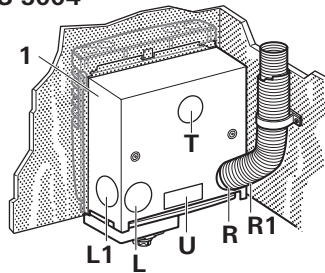
Figur A (højreinstallering) / Figur B (venstreinstallering)
Læg rammehalvdelen (4) i gulvudsæringen, tryk dem udad og skru dem fast (forspænd forinden evt. rammerne ved at bøje siderne lidt fra hinanden, så rammen sidder godt fast).

På installationskassen (1) brækkes de forudstansede steder til skorstensrøret ud (R = højreinstallering, L = venstreinstallering). Ved en lav installationsdybde kan skorstensrøret på S 5004 varmeovnen også føres igennem på siden (R1 eller L1).

S 3004 / S 3004 P



S 5004



i Bliver der monteret en Truma ventilator og/eller en ekstra Truma Ultraheat el-varmepumpe, skal dækslet (T hhv. U) fjernes og formonteres på installationskassen tilsvarende på pågældende installationsanvisning.

S 3004 / S 3004 P

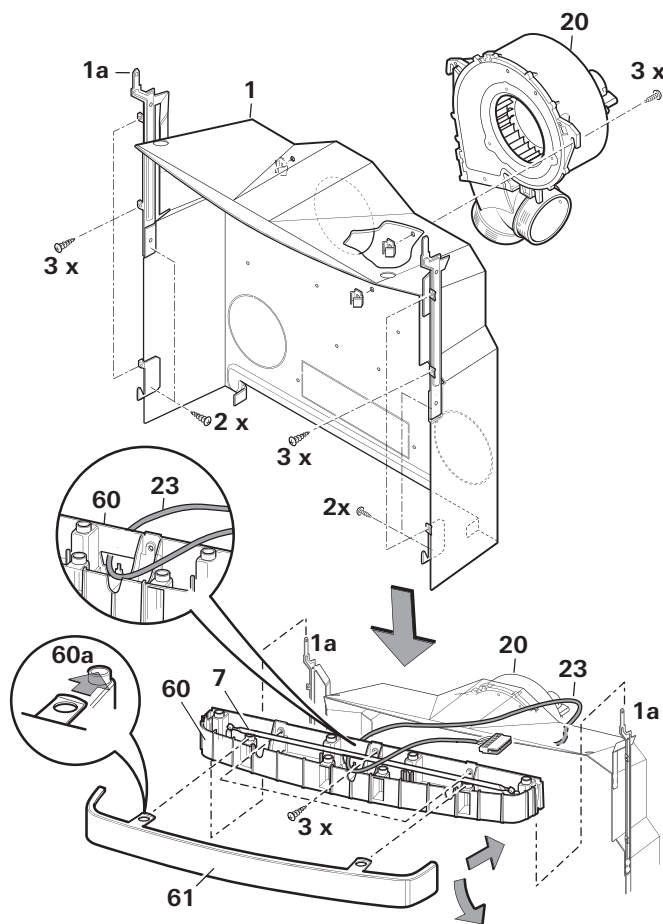
- Skru ventilatoren (20) fast på installationskassen med 3 skruer (3,5 x 19).
- Sæt holderen (60) på installationskassens støtter (1a) og tryk den fast.

Intern betjeningsdel

- Skub betjeningsdelens kabel (23 – silikone) til ventilatoren gennem udsparingen i holderen og klem det fast i den dertil påtænkte kabelføring.

Ekstern betjeningsdel

- Betjeningsdelens kabel (ikke vist) må ikke ligge op ad ovnen, ventilatoren eller varmluftrøret. Fastgør kablet tilsvarende.
- Fastgør installationskassen (1) i udsæringen med 6 skruer (3 x 12) skråt udad. Er dette ikke muligt, kan installationskassen fastgøres på siden med 4 skruer på udsæringens front.
- Fastgør holderen (60) med 3 skruer (3,5 x 16).
- Fastgør afdækningen (61) på de 2 centreringshjælpere (60a) på holderen. Skub afdækningen (61) på oppefra, og tryk den fast.



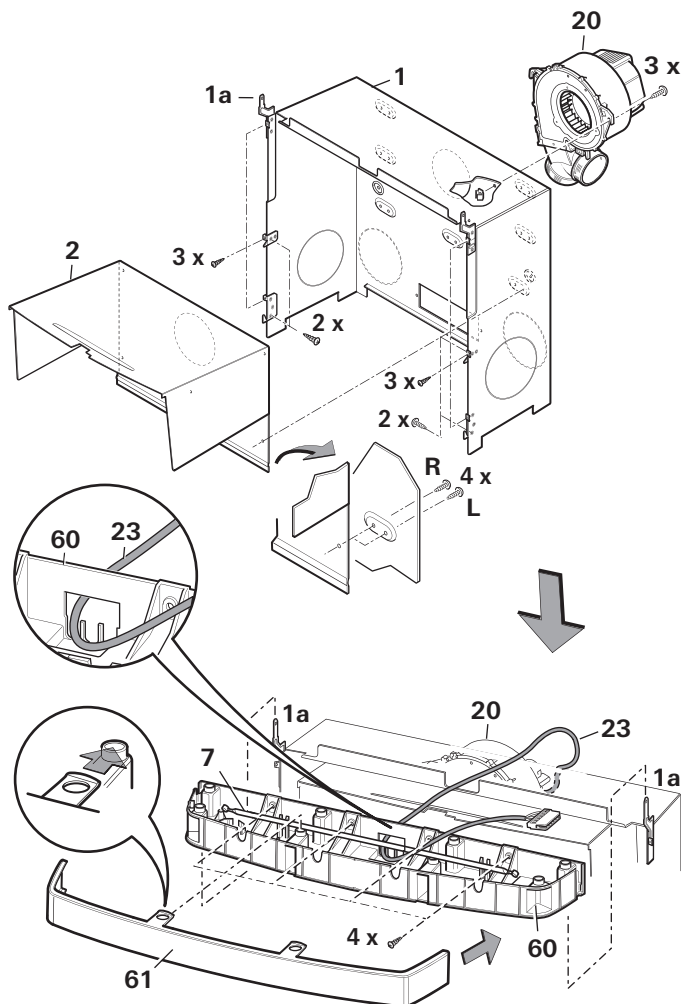
- Læg installationskassens udvendige- og indvendige del på hinanden og fastgør dem med 7 skruer (3,5 x 9,5) – højreinstallering (R) og venstreinstallering (L).
- Skru ventilatoren (20) fast på installationskassen med 3 skruer (3,5 x 19). Bliver der ikke monteret nogen ventilator, skal skruerne alligevel skrues i for at forhindre at installationskassen klapper.
- Sæt holderen (60) på installationskassens støtter (1a) og tryk den fast.

Intern betjeningsdel

- Skub betjeningsdelens kabel (23 – silikone) til ventilatoren gennem udsparingen i holderen og klem det fast i den dertil påtænkte kabelføring.

Ekstern betjeningsdel

- Betjeningsdelens kabel (ikke vist) må ikke ligge op ad ovnen, ventilatoren eller varmlufrøret. Fastgør kablet tilsvarende.
- Fastgør installationskassen i udskæringen med 6 skruer (3 x 12) skråt udad. Er dette ikke muligt, kan installationskassen fastgøres på siden med 4 skruer på udskæringens front.
- Fastgør holderen (60) med 4 skruer (3,5 x 16).
- Skub afdækningen (61) på forfra, og tryk den fast.



Indstilling af varmeovn

S 3004 / S 3004 P

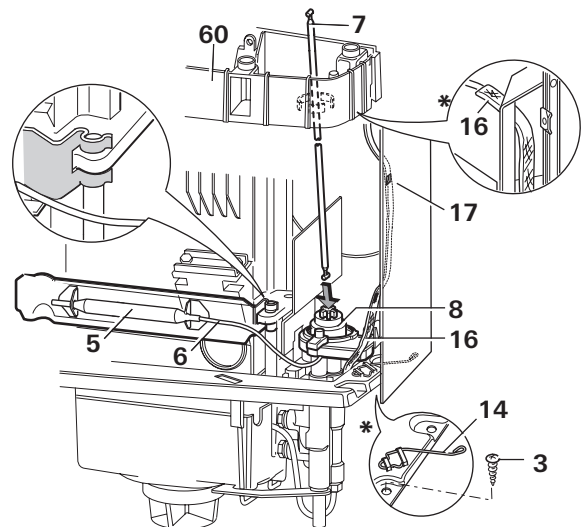
Figur A (højreinstallering) / Figur B (venstreinstallering)

⚠ Termostatføleren (5) skal altid være monteret foran på ovnen (rumside). Termostatføleren (5) og kapillarrøret (6) må under ingen omstændigheder ligge op ad varmeveksleren hhv. op ad ovnens beklædning eller have knæk!

Kun ved venstreinstallering

Træk forsigtigt termostatføleren (5) af holdeklemmerne og pres den i klemmerne på den modsatte side – spejlvendt – til den går i indgreb.

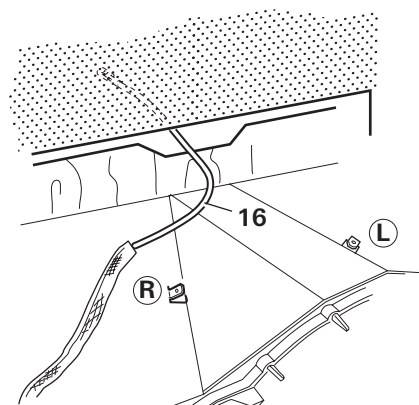
- Stil varmeovnen ned i gulvudskæringen.
- Fastgør apparatet med 5 skruer (3) 5,5 x 25 på de markerede punkter i hjørnerne og foran på midten. Forstærk gulvkonstruktionen på skruerpunkterne f.eks. med skinner.
- Tag trykstangen (7) ud af holderen (60) og stik den nedefra gennem tyllen i holderen ned i tændingssikringsventilen (89) og lad den gå i indgreb.



* Kun S 3004 P

S 3004 P – forberedelse med piezo-tryktænder

- Tryk stelforbindelsesfjederne (14) ud af transportsikringen, så de ligger til på installationskassen (ellers fungerer tændingen ikke).
- Fastgør tændingskablet (16) på siden af trykstangen vha. installationskassens kabelholder (17). Træk tændingskablet hen over installationskassen og skub det gennem udsparingen i holderen.
- Piezo-tryktænderen skal installeres på siden af trykstangen. Bøj installationskassens højre (R) eller venstre (L) stelkontakt ud.



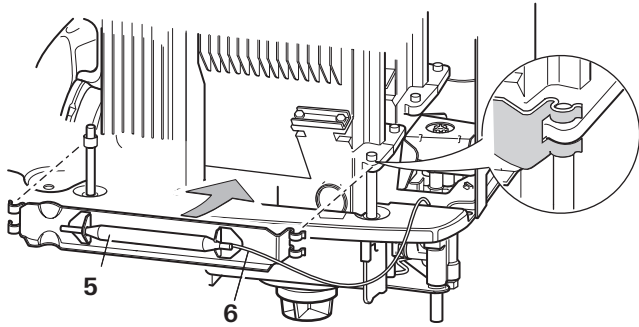
Figur A (højreinstallering) / Figur B (venstreinstallering)

! Termostatføleren (5) skal altid være monteret foran på ovnen (rumside). Termostatføleren (5) og kapillarrøret (6) må under ingen omstændigheder ligge op ad varmeveksleren hhv. op ad ovnens beklædning eller have knæk!

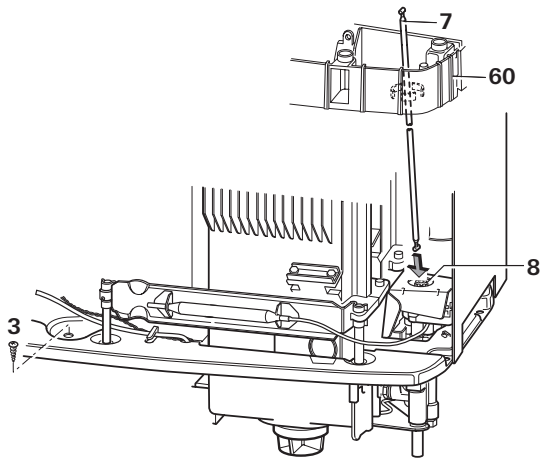
Kun ved venstreinstallering

Træk forsigtigt termostatføleren (5) af holdeklemmerne og pres den i holdeklemmerne på den modsatte side – spejlvendt – til den går i indgreb.

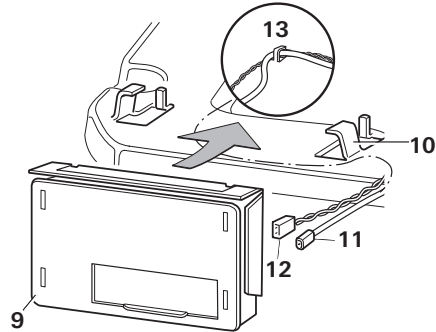
- Stil varmeovnen ned i gulvudskæringen.
- Tryk termostatføleren (5) med afskærmningsplade på skrueerne.



- Fastgør apparatet med 5 skrue (3) 5,5 x 25 på de markerede punkter i hjørnerne og foran på midten. Forstærk gulvkonstruktionen på skruepunkterne f.eks. med skinner.
- Tag trykstangen (7) ud af holderen (60) og stik den nedfra gennem tyllen i holderen ned i tændingssikringsventilen (8) og lad den gå i indgreb.

**S 3004 / 5004 – af-/påmontering af tændingsautomat**

- Til montering af skorstensrøret trækkes tændingsautomaten (9) ud af holderen.
- Inden installeringen af tændingsautomaten skal det kontrolleres, at stiktilslutningerne (11 + 12) sidder korrekt.
- Skub igen tændingsautomaten til anslag ind i klemmerne (10).

**Skorsten****Kun S 3004 / S 3004 P**

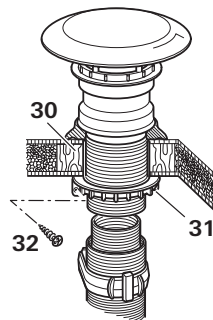
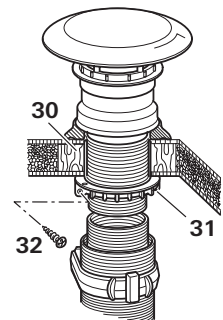
Skær et hul på Ø 60 mm i gennemsnitlig afstand på min. 55 mm til sidevæggene.

Kun S 5004

Skær et hul på Ø 70 mm i gennemsnitlig afstand på min. 60 mm til sidevæggene.

Ved dobbelte tage skal hulrummet stoppes ud med et egnet, varmebestandigt materiale (30) for således at afstive taget, så det ikke deformeres når forskruingen spændes og ikke bliver utæt.

Stik skorstenen gennem taget oppefra, spænd den fast indvendigt med skrueringen (31) og sikre skrueringen med skruen (32).

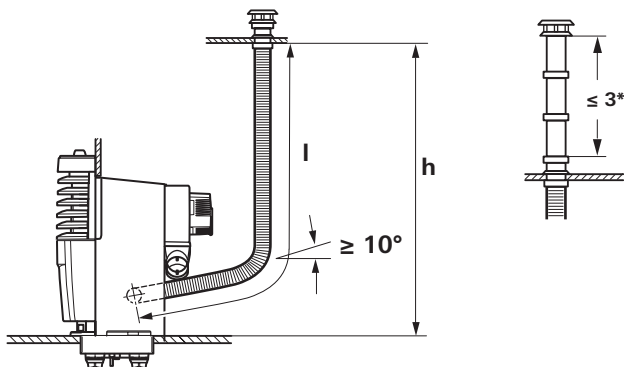
S 3004 / S 3004 P**S 5004**

Tætningen foretages med den vedlagte gummipakning uden yderligere tætningsmateriale.

Røggasføring

Til S 3004 / S 3004 P / S 5004 må der kun bruges Truma skorstensrør AE 3 til S 3004 / S 3004 P hhv. AE 5 til S 5004 af rustfri stål med Truma overrør ÜR hhv. ÜR 5, da apparaterne kun er prototype und typegodkendt i forbindelse med disse rør.

Skorstensrørets længde



	minimal		maksimal	
	h [m]	l [m]	h [m]	l [m]
S 3004 / S 3004 P	1,6	1,8	2,5	3,0
S 5004	1,9	2,1		

* Maksimal 3 stk. skorstensforlænger på hver 15 cm

! Bruges der 2 eller 3 forlængere på 15 cm, skal disse tages af inden enhver kørsel så de ikke bliver væk (fare for ulykker). En forblivende forlænger skal skrues fast og sikres med en skrue.

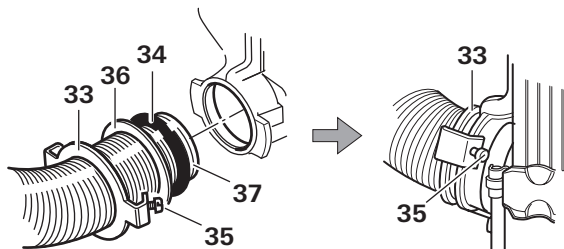
For at lette bøjningen af det rustfri stålrør og påsætningen af O-ringen anbefales brugen af vores Biege-Boys (art.-nr. 30030-33000).



Tilslutning af skorstensrøret til ovnen

Skub tætningspladen (33 – kloen vender mod ovnens skorstensstuds) ca. 3 cm på skorstensrøret (37). Skub tætningsringen (36) på. Udvid O-ringen (34) og skub den forsigtig over rørkanten og stik skorstensrøret til anslag ind i skorstensstuds.

Skub O-ringen, trykningen og tætningspladen frem til skorstensstuds. Montér tætningspladen (33) ved at dreje på skorstensstudsens holdere og spænd den godt fast med skruen (35). Kontrollér om skorstensrøret sidder rigtigt fast.



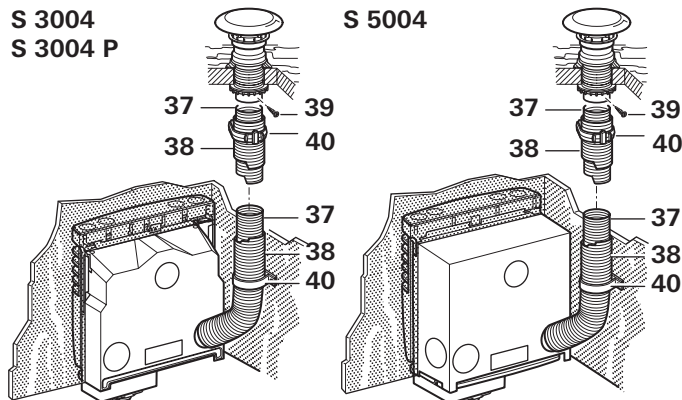
! Efter enhver afmontering skal der monteres en ny O-ring (34).

Skub overrøret (38) på skorstensrøret (skal gå fra skorstenen til installationskassens bagvæg).

Installér rørene på væggen med så få bøjninger som muligt. Skub skorstensrøret (37) til anslag ind i skorstenen og sikr det med en pladeskrue (39 – 3,5 x 16).

S 3004
S 3004 P

S 5004



! Skorstensrøret (37) med overrør (38) skal være fast, permanent og stigende monteret over hele længden med flere spændebånd (40), da der ellers kan opstå en vandansamling, som forhindrer røggassernes frie aftræk.

Gastilslutning

Figur A

Gasforsyningens driftstryk på 30 mbar skal stemme overens med varmeovnens driftstryk (se typeskiltet – 66).

Gastilførslen skal tilsluttes med skæreringsfittings på studs (52), 8 mm yderdiameter.

! **Gastilslutningsstuds på ovnen må ikke bøjes!** Hold forsigtigt kontra på tilslutningsniplen med en nøgle når denne spændes!

Rørene skal trækkes således, at ovnen kan afmonteres igen ved servicearbejder.

Kontrollér, at gasledningen er fri for snavs, spåner og lignende inden ovnen tilsluttes!

Gas anlæg til flydende gas skal opfylde de tekniske og administrative bestemmelser i det pågældende anvendelsesland (f.eks. EN 1949). Nationale forskrifter og ordninger (i Tyskland f.eks. DVGW-arbejdsblad G 607) skal overholdes.

Betjeningslementer / beklædning

Montering af betjeningslementer

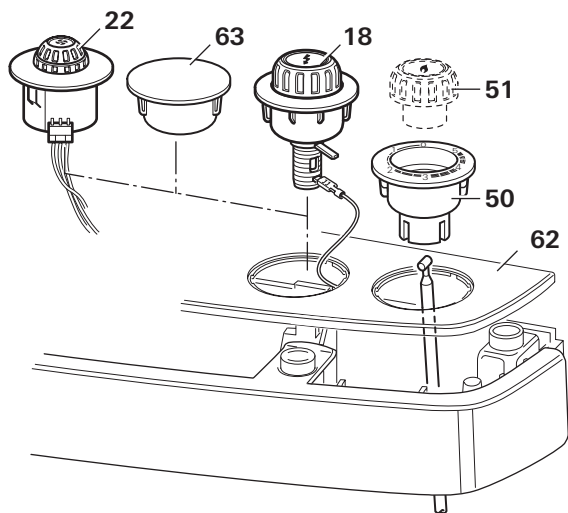
Positionen af ringen (50) til betjeningshåndtaget (51 – gas) bestemmes af ovnens placering (højre- eller venstreinstallering). Betjeningsdelene til ventilatoren kan installeres i enhver fri åbning (62).

Kun S 3004 P

Piezo-tryktænderen (18) skal monteres ved siden af gasbetjeningshåndtaget.

Tryk ringen (50) til betjeningshåndtaget (51 – gas) og hvis til stede piezo-tryktænderen (18) samt betjeningsdelen (22 – til TEB-3 ventilatoren) ind i udsparringerne (bemærk højre- eller venstreinstallering!). Tilslut ventilatorstikket på betjeningsdelen.

Luk alle frie udsparringer i afdækningen (62) med lukkedæksler (63).

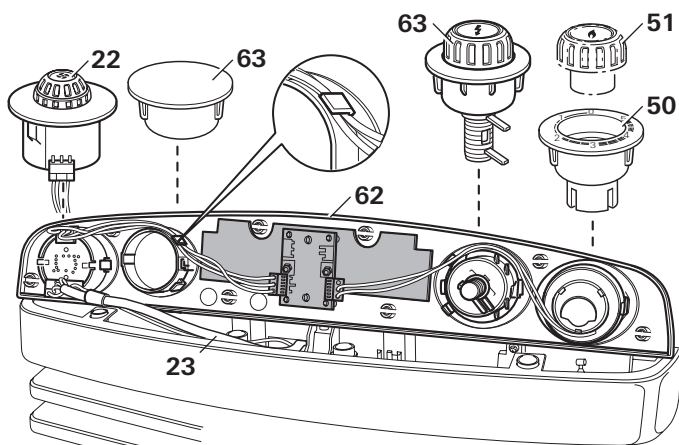


Udførelse med belysning



Overhold ESD-forskrifter!

Afdækningen leveres med formonteret sensorelektronik. Tilslut betjeningsdelenes stik til sensorprintkortet i vilkårlig rækkefølge. Fastgør kablerne i klemmebøjlerne.

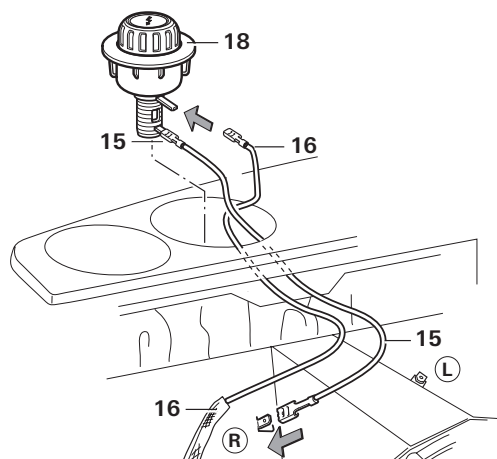


Belysningen forsynes med strøm via TEB-3 ventilatoren.

Bruges S 3004 / S 3004 P / S 5004 apparatet uden TEB-3 blæser, skal der til belysningen trækkes en separat 12 V ledning (art.-nr. 30090-38100), fra køretøjets afsikrede ledningsnet (vekselspændingsbølgning <math>< 1,2 \text{ Vss}</math>).

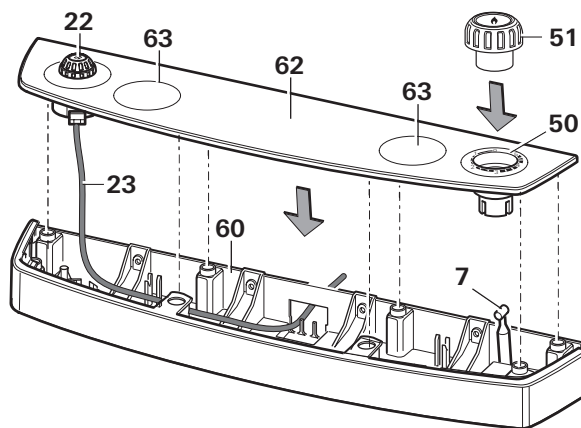
Kun S 3004 P

Tilslut tændingskablets fladstik (16) til Piezo-tryktænderen (18). Skub stelkablet (15) gennem udsparringen i holderen og stik det på installationskassens højre (R) eller venstre (L) stelkontakt.



Sæt afdækningen (62) på holderen (60) og tryk den fast. Kontrollér, at kablerne er trukket uden knæk og at de ikke er fastklemte.

Sæt betjeningshåndtaget (51 – gas) således på trykstangen (7), at markeringen står i »0« stilling.

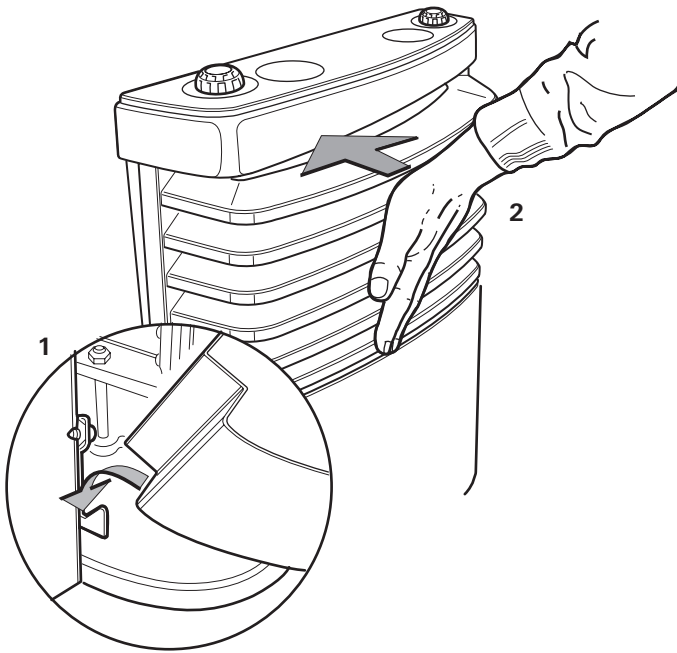


Figur B

Tryk afdækningen (65) fast i udsparringen til kontrolvinduet (ved højreinstallering – til venstre, ved venstreinstallering – til højre).

Montering af beklædning

Sæt beklædningen i de nederste holdere (1), tryk den ind (2) til den går hørbart i indgreb. Kontrollér, at den sidder rigtigt fast.

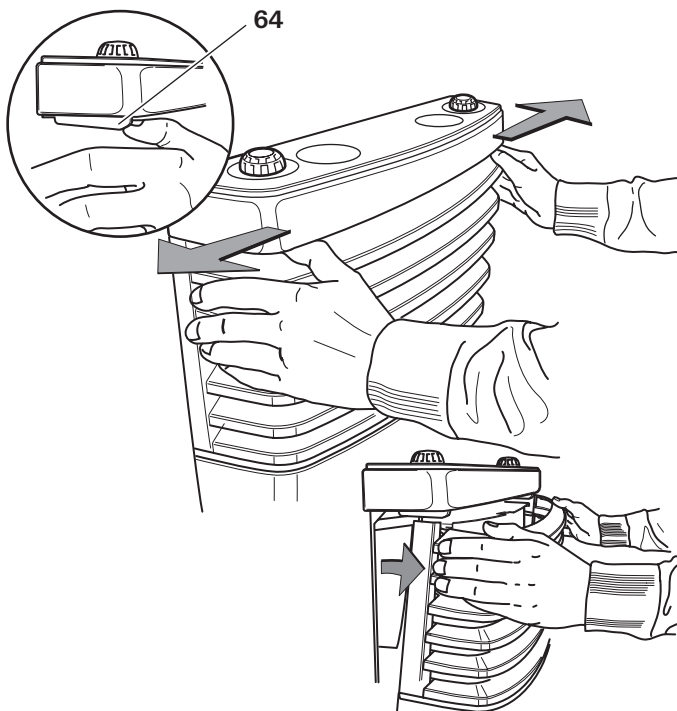


Afmontering af beklædning



Afmonter kun beklædningen ved slukket og kold ovn.

Beklædningen låses op ved samtidigt tryk på de to låsearme (64) udad. Den kan så drejes ud og løftes ud af de nederste holdere.



Funktionskontrol

Efter installeringen skal gasledningens tæthed kontrolleres med trykfaldsmetoden. Der skal udstedes en prøvetest (i Tyskland f.eks. iht. DVGW-arbejdsblad G 607).

Udførelse med belysning

Belysningens sensorelektronik kalibreres efter enhver etablering af den 12 V strømforsyning. Dette kan tage et par sekunder. Berør ikke afdækningen under kalibreringen.

Derefter kontrolleres alle apparatets funktioner iht. brugsanvisningen.

Brugsanvisningen skal udleveres til køretøjets ejer.

Advarselshenvisninger

Installatøren eller køretøjets ejer skal anbringe de medfølgende mærkater på et for enhver bruger godt synligt sted i køretøjet! Manglende mærkater kan bestilles hos Truma.

Tekniske data

(konstateret iht. EN 624 hhv. Truma testbetingelser)

S 3004 / S 3004 P / S 5004

Gasart

propan / butan)

Driftstryk

30 mbar (se typeskilt)

Nominal varmeydelse

S 3004 / S 3004 P: 3500 W

S 5004: 6000 W

Gasforbrug

S 3004 / S 3004 P: 30 – 280 g/h

S 5004: 60 – 480 g/h

Yderligere specifikationer iht. EN 624

S 3004 / S 3004 P: $Q_n = 4,0$ kW (Hs); 290 g/h; C_{51} ; $I_{3B/P}$

S 5004: $Q_n = 6,8$ kW (Hs); 490 g/h; C_{51} ; $I_{3B/P}$

Bestemmelseslande

BE, BG, RO, DK, DE, EE, FI, FR, GB, UK, IS, IE, IT, LV, LT, LU, MT, NL, NO, AT, PL, PT, SE, CH, SK, SI, ES, CZ, HU, CY

Driftsspænding

1,5 V (tændingsautomat med batteridrift)

Strømforbrug

225 mW (tænding)

Vægt

S 3004 / S 3004 P: ca. 10,3 kg (uden ventilator)

S 5004: ca. 17,5 kg (uden ventilator)



Ret til tekniske ændringer forbeholdes!

Índice

Símbolos utilizados 54

Instrucciones de montaje

Fines de uso 54
 S 3004 / S 3004 P 54
 S 5004 54
Calefacción durante la marcha 54
Permiso 55
Indicaciones especiales para el montaje 55
 Elección del lugar de montaje del calefactor 55
 Elección del lugar de instalación de la chimenea de gases de escape 55
 Conexión eléctrica (opcional) 56
 Alimentación de agua 56
 Otras consideraciones 56
Trabajos previos y caja de montaje 56
 S 3004 / S 3004 P 57
 S 5004 57
Montaje de la calefacción 58
 S 3004 / S 3004 P 58
 S 3004 P – Preparación piezo-encendedor de presión 58
 S 5004 58
 S 3004 / 5004 – Desmontaje / montaje encendido automático 59
 Chimenea de gases de escape 59
Guiado de gases de escape 59
Conexión de gas 60
Unidades de mando / revestimiento 60
 Colocación de unidades de mando 60
 Colocación del revestimiento 61
 Extracción del revestimiento 61
Prueba de funcionamiento 62
Indicaciones de advertencia 62
Características técnicas 62

Símbolos utilizados



El símbolo indica posibles peligros.



¡Peligro de quemadura! Superficie caliente.



Obsérvense las normas ESD. La carga electroestática puede producir la destrucción de la electrónica. Antes de tocar la electrónica, crear una conexión equipotencial.



Aviso con información y consejos.

Instrucciones de montaje

El montaje y la reparación de la calefacción sólo deben ser realizados por un técnico especialista. ¡Léanse y obsérvense detenidamente las instrucciones de montaje antes de comenzar los trabajos!



Si se incumplen las normas de instalación o se monta de forma equivocada, puede haber peligro para personas y producirse daños materiales.

Fines de uso

Esta calefacción ha sido construida para su montaje en caravanas y otros remolques. La calefacción S 3004 / S 3004 P también es apta para el montaje en caravanas de motor. No está autorizado su montaje en embarcaciones. Son posibles otras aplicaciones bajo consulta con Truma.

S 3004 / S 3004 P

El calefactor S 3004 / S 3004 P es apto para el montaje en vehículos de motor (caravanas de motor clase de vehículo M1) destinados al transporte de pasajeros con un máximo de 8 asientos además del asiento del conductor, así como para remolques (caravanas clase de vehículo O).

El montaje en el interior de autocares (clase de vehículo M2 y M3), así como en vehículos destinados al transporte de mercancías peligrosas, no está permitido.

Al montarla en vehículos especiales deberán tenerse en cuenta las correspondientes normas vigentes.

S 5004

El calefactor S 5004 está autorizado para el montaje en remolques (caravanas clase de vehículo O).

El montaje en el interior de caravanas de motor (clase de vehículo M1), de autocares (clase de vehículo M2 y M3) así como en vehículos destinados al transporte de mercancías peligrosas, no está permitido.

Al montarla en vehículos especiales deberán tenerse en cuenta las correspondientes normas vigentes.

Calefacción durante la marcha

Para la calefacción de motocaravanas durante la marcha, la directiva 2004/78/CE prescribe la instalación de un dispositivo de bloqueo de seguridad. Los reguladores de presión de gas Truma SecuMotion / MonoControl CS cumplen este requisito.

Al instalar un dispositivo de bloqueo de seguridad, como p.ej. el equipo regulador de la presión de gas Truma SecuMotion o MonoControl CS, estando la instalación del gas adaptada adecuadamente, está permitido en toda Europa hacer funcionar durante la marcha una calefacción de gas líquido de tipo comprobado, según reza la directriz CE 2001/56/CE.

Para la calefacción en caravanas durante la marcha recomendamos, por seguridad, instalar también el dispositivo de bloqueo.

Permiso

Darán lugar a la anulación de los derechos de garantía, así como a la exoneración de los derechos de responsabilidad, las siguientes circunstancias:

- modificaciones en el aparato (incluidas las piezas de recambio),
- modificaciones en la conducción de gas de escape y en la chimenea,
- utilización de piezas de recambio y accesorios que no sean componentes originales de Truma,
- el incumplimiento de las instrucciones de montaje y de uso.

Además, se anula el permiso de uso del aparato y con ello, en algunos países, también el permiso de circulación del vehículo.

El año de la primera puesta en marcha debe marcarse con una cruz en la placa características (66).

El montaje en vehículos debe cumplir las disposiciones técnicas y administrativas del país donde se utilice (p. ej., EN 1949). Deben respetarse las normas y los reglamentos (p.ej. en Alemania, la hoja de trabajo DVGW G 607).

Puede solicitar más información acerca de las normativas en los países de destino correspondientes a través de nuestras representaciones en el extranjero (véase el manual de servicio Truma o visite www.truma.com).


Indicaciones especiales para el montaje


El aparato y su conducto de escape de gases deben montarse básicamente de modo que esté bien accesible en todo momento para trabajos de servicio y se pueda desmontar y montar fácilmente.

Elección del lugar de montaje del calefactor

El conductor no debe estar en contacto con la calefacción desde su asiento durante la conducción. La calefacción no debe montarse inmediatamente detrás del asiento del conductor.

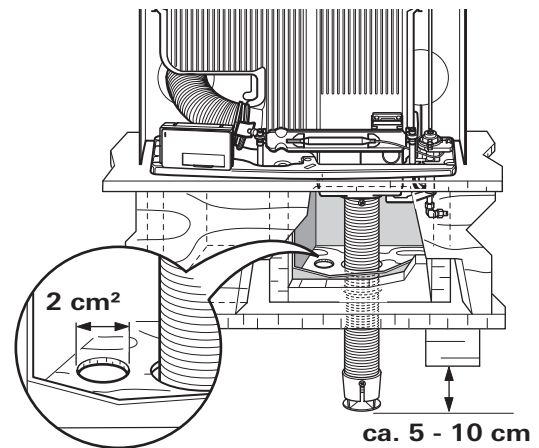
Comprobar, utilizando la plantilla de montaje, si la escotadura del suelo de la aspiración de aire de combustión se debe realizar a la derecha o a la izquierda. **El aire de combustión no puede tomarse del interior del vehículo. Éste deberá abastecerse siempre desde fuera. La aspiración del aire de combustión no debe situarse en la zona de salpicadura de las ruedas** (de lo contrario ha de instalarse una protección contra salpicaduras).

 La escotadura del suelo para el aparato debe colocarse de modo que no pueda entrar aire contaminado (gases de escape, vapores de gasolina o aceite) en el interior del vehículo.

 **Por debajo del aparato no deberá existir ningún material sensible al calor** (recortar la moqueta). En los suelos de PVC puede aparecer una decoloración por calentamiento del zócalo de la calefacción. Tampoco en el bajo fondo del vehículo debe haber materiales combustibles o sensibles al agua en las proximidades de la aspiración de los gases de combustión, o deben protegerse de los efectos del calor (p. ej., mediante una chapa).

Si la calefacción se monta **sobre un zócalo, un doble suelo** o un elemento similar, **se deberá utilizar sin falta la prolongación de aspiración** (N° de art. 30030-04800, longitud 50 cm). La prolongación de aspiración debe sobresalir libre en la corriente de aire aprox. 5 a 10 cm por debajo del punto más bajo del vehículo (prestar atención a la distancia del suelo del vehículo). Para S 5004 se requieren 2 prolongaciones de aspiración.

El zócalo o el doble suelo deben ser herméticos con respecto al habitáculo del vehículo y deben estar fabricados de material no inflamable o disponer interiormente de un revestimiento de chapa. **Para evitar la acumulación de gas sin quemar, el zócalo debe tener una salida de aire de mín. 2 cm^2 en el punto más bajo** o debe estar abierto hacia abajo.




Elección del lugar de instalación de la chimenea de gases de escape

La utilización de la calefacción sólo se permite con chimenea de techo. ¡Esta sólo debe montarse de forma vertical o con una inclinación máxima de 15 grados!

El lugar de colocación de la chimenea de gases de escape debe elegirse de modo que ésta se encuentre siempre libre en la corriente de aire durante el funcionamiento de la calefacción. Las superestructuras del techo pueden perturbar el funcionamiento de la calefacción.

El fabricante del vehículo o el montador de la calefacción deben determinar mediante marchas de prueba, la combinación de suplemento / prolongación de la chimenea en función de la posición de montaje en el vehículo y, dado el caso, coordinarse con Truma. Dependiendo del tipo del vehículo y de las superestructuras del techo, puede ser necesario el suplemento de chimenea T2 (N° de art. 30700-02) o T3 (N° de art. 30700-03). El suplemento de chimenea T3 está especialmente desarrollado para caravanas a motor.

En caso necesario, se montará adicionalmente una prolongación de chimenea AKV (N° de art. 30010-20800). Ésta debe asegurarse mediante un tornillo.

 Una ventana de techo / techo telescópico abierta/o en la proximidad de la chimenea de los gases de escape entraña el peligro de entrada de gas de escape en el interior del vehículo. Por este motivo, la chimenea no puede colocarse de modo alguno cerca de esa abertura. Si esto no es completamente posible, la calefacción sólo podrá operarse con la ventana de techo / el techo telescópico cerrada/o. Para recalcar esta exigencia, el montador debe colocar adicionalmente una pegatina (N° de art. 30090-37100) bien visible en la ventana del techo / en el techo telescópico.

Conexión eléctrica (opcional)

Para el funcionamiento de una calefacción S 3004 con piezo-encendedor de presión (S 3004 P) o encendido automático (1,5 V), no se necesita alimentación de tensión de 12 V.

Conexión de 12 V

Si se monta un ventilador Truma TEB-3 o una iluminación para los elementos de mando, es necesario para ello una tensión de alimentación de 12 V (ondulación de la tensión alterna <1,2 Vss).

La calefacción debe conectarse en la red de a bordo protegida mediante fusible (5 A).

Conexión 230 V ~, 50 Hz

Si se utiliza un ventilador Truma TN-3, se requiere una conexión con la red de tensión alterna de 230 V y una unidad de mando externa.

Indicaciones de seguridad

El montaje y la reparación del aparato únicamente deben ser realizados por un técnico especialista.

Garantizar que esté desconectada la alimentación de corriente. Retirar el enchufe de red.

El montaje en vehículos debe cumplir las disposiciones técnicas y administrativas del país donde se utilice (p.ej., EN 1648, VDE 0100-721), debiéndose tener en cuenta las normas y las regulaciones nacionales.

Alimentación de agua

Al instalar una alimentación de agua en el vehículo, debe procurarse mantener una distancia suficiente entre los tubos flexibles de agua y la fuente de calor (p.ej. calefacción, tubo de aire caliente).

Los tubos flexibles de agua sólo deben instalarse a una distancia de 1,5 m respecto a la calefacción en el tubo de aire caliente. El clip para tubo flexible Truma SC (Nº de art. 40712-01) puede utilizarse a partir de esta distancia. En caso de tendido paralelo (p.ej. en un paso a través de la pared) debe instalarse un distanciador (p.ej. un aislamiento) para evitar el contacto.

Otras consideraciones

Al montar un cajón perforado sobre la calefacción que sirva, p. ej., para secar objetos, se requiere indispensablemente un fondo intermedio de madera sin barnizar (profundidad mínima 280 mm ó 380 mm para S 5004). Las cubiertas del espacio de montaje deben estar hechas de material resistente a la temperatura (no PVC ni materiales similares).

Si el suelo del vehículo se dota con una protección anticorrosiva de los bajos, todas las piezas de calefacción que se encuentran por debajo del vehículo deben cubrirse para que la niebla de pulverización que se produce no de lugar a fallos de funcionamiento del sistema de calefacción. Tras finalizar los trabajos, retirar nuevamente las cubiertas.

i Para lograr una distribución uniforme y rápida del aire caliente así como una reducción de las temperaturas de la superficie en la rejilla del aire caliente, recomendamos montar un ventilador Truma TEB-3 o TN-3. La calefacción S 5004 debe equiparse con un ventilador como mínimo. Para el funcionamiento con dos ventiladores se suministra una caja de montaje especial.

Trabajos previos y caja de montaje

i Para un funcionamiento perfecto del aparato es importante que los bordes inferiores de la caja de montaje y del zócalo de calefacción estén al mismo nivel y que el zócalo se posicione de acuerdo con la plantilla de montaje para que el botón de mando no esté demasiado profundo ni demasiado alto.

Fijar la plantilla de montaje en el fondo de la escotadura para la caja de montaje; la flecha debe apuntar exactamente hacia el borde delantero de la escotadura (R = montaje a la derecha, L = montaje a la izquierda).

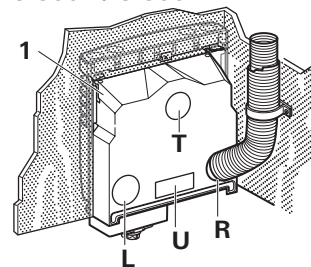
Serrar la escotadura del suelo y pre-perforar los 5 puntos para los tornillos de sujeción.

Fig. A (montaje a la derecha) / Fig. B (montaje a la izquierda)

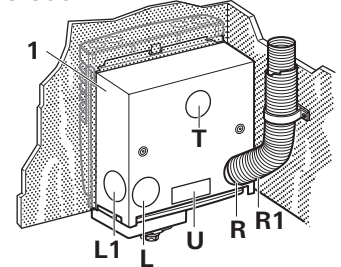
Colocar los semi-bastidores (4) en la escotadura del suelo, presionar hacia fuera y enroscar firmemente (cuando sea necesario, pretensar doblando hacia arriba el brazo para que el bastidor quede bien fijado).

En la caja de montaje (1) romper las roturas preperforadas para el tubo de gases de escape (R = montaje a la derecha, L = montaje a la izquierda). Para una baja profundidad de montaje, el tubo de gases de escape también puede conducir-se lateralmente (R1 o L1) para la calefacción S 5004.

S 3004 / S 3004 P



S 5004



i Si se monta un ventilador Truma y/o la calefacción adicional eléctrica Truma Ultraheat, retirar la tapa (T o U) y montarla previamente en la caja de montaje de acuerdo con las instrucciones de montaje adjuntas.

S 3004 / S 3004 P

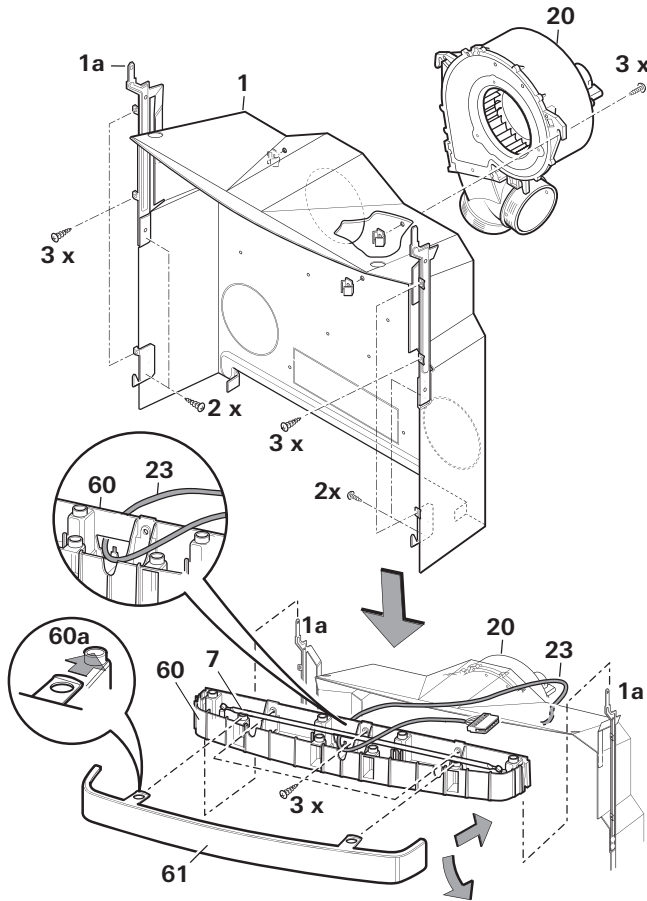
- Fijar el ventilador (20) con 3 tornillos (3,5 x 19) en la caja de montaje.
- Colocar y encajar el soporte (60) sobre apoyos (1a) de la caja de montaje.

Unidad de mando interna

- Deslizar el cable de la unidad de mando (23 – silicona) para el ventilador por la escotadura hacia el soporte y fijarlo en la guía de cable prevista para ello.

Unidad de mando externa

- El cable de la unidad de mando (sin ilustración) no puede estar colocado en la calefacción, en el ventilador ni en el tubo de aire caliente. Fijar suficientemente el cable.
- Fijar la caja de montaje (1) de forma oblicua hacia afuera con 6 tornillos (3 x 12) en la escotadura. Si esto no es posible, la caja de montaje podrá montarse lateralmente con 4 tornillos en la cara frontal de la escotadura de montaje.
- Fijar el soporte (60) con 3 tornillos (3,5 x 16).
- Colocar la pantalla (61) en los 2 elementos auxiliares de centrado (60a) en el soporte. Girarla hacia dentro desde arriba hasta que encaje.



S 5004

- Colocar la pieza exterior y la pieza interior de la caja de montaje una sobre otra y fijarlas con 7 tornillos (3,5 x 9,5) – montaje a la derecha (R) y montaje a la izquierda (L).
- Fijar el / los ventilador/es (20) con 3 tornillos (3,5 x 19) en la caja de montaje. Si no se monta ningún ventilador, los tornillos deberán enroscarse, pese a ello, para evitar que la caja de montaje traquetee.

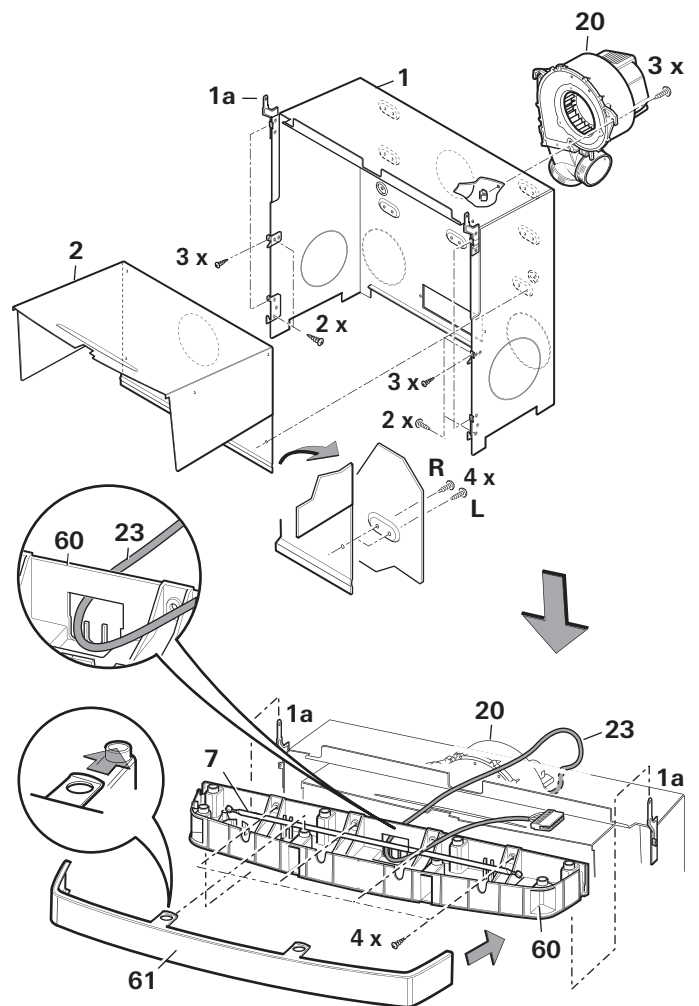
- Colocar y encajar el soporte (60) sobre apoyos (1a) en la caja de montaje.

Unidad de mando interna

- Deslizar el / los cable/s de la unidad de mando (23 – silicona) para el ventilador por la escotadura hacia el soporte y fijarlo/s en la guía de cable prevista para ello.

Unidad de mando externa


- El / los cable/s de la unidad de mando (sin ilustración) no puede/n estar colocado/s en la calefacción, en el ventilador ni en el tubo de aire caliente. Fijar suficientemente el / los cable/s.
- Fijar la caja de montaje de forma oblicua hacia afuera con 6 tornillos (3 x 12) en la escotadura. Si esto no es posible, la caja de montaje podrá montarse lateralmente con 4 tornillos en la cara frontal de la escotadura de montaje.
- Fijar el soporte (60) con 4 tornillos (3,5 x 16).
- Colocar por deslizamiento la pantalla (61) desde delante hasta que se encaje.



Montaje de la calefacción

S 3004 / S 3004 P

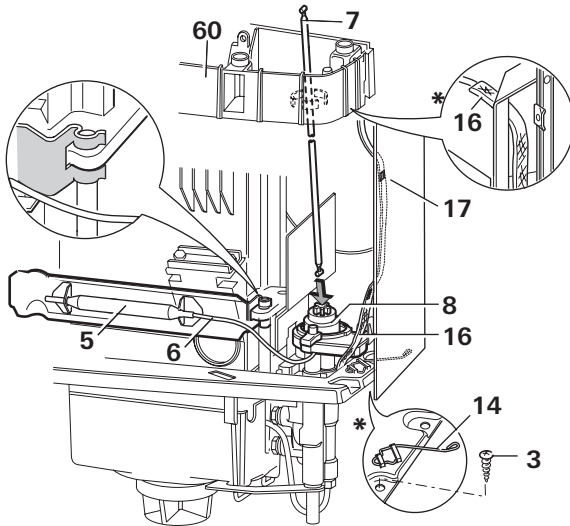
Fig. A (montaje a la derecha) / Fig. B (montaje a la izquierda)

 En sensor del termostato (5) debe estar siempre montado delante en la calefacción (lado del compartimento). Bajo ninguna circunstancia el sensor del termostato (5) y el tubo capilar (6) se encontrarán en el intercambiador de calor o el revestimiento de la calefacción, ni se doblarán.

Sólo para montaje a la izquierda

Retirar con precaución el sensor del termostato (5) en las bridas de retención y colocarlo en el lado opuesto (invertido) hasta que encaje.

- Colocar la calefacción en la escotadura del suelo.
- Fijar el aparato con 5 tornillos (3) 5,5 x 25 en los puntos pre-perforados en las esquinas y delante en el centro. Reforzar la construcción del suelo en los puntos de atornilladura, p. ej., mediante listones.
- Extraiga la varilla de presión (7) del soporte (60), páselo por abajo a través de la boquilla del soporte y encájela en la válvula de guardallamas (8).

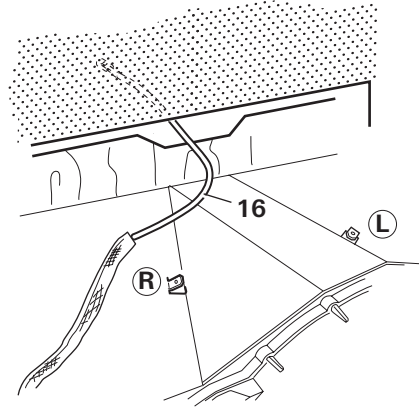


* Sólo S 3004 P

S 3004 P – Preparación piezo-encendedor de presión

- Extraer a presión el resorte de masa (14) del seguro de transporte para que éste pueda quedar fijado en la caja de montaje (de lo contrario no funcionará el encendido).
- Fije el cable de ignición (16) en el lado de la varilla de presión por medio del sujetacables (17) de la caja de montaje. Tender el cable de encendido sobre la caja de montaje y deslizarlo a través de la escotadura en el soporte.

- El piezo-encendedor de presión debe montarse en el lado de la varilla de presión. Doble el contacto de masa derecho (R) o izquierdo (L) de la caja de montaje.



S 5004

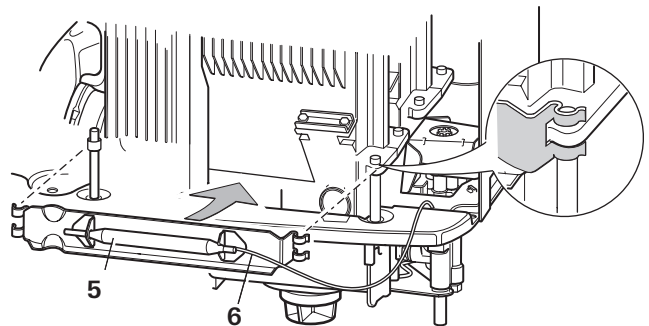
Fig. A (montaje a la derecha) / Fig. B (montaje a la izquierda)

En sensor del termostato (5) debe estar siempre montado delante en la calefacción (lado del compartimento). Bajo ninguna circunstancia el sensor del termostato (5) y el tubo capilar (6) deben tocarse en el intercambiador de calor o el revestimiento de la calefacción, ni se doblarán.

Sólo para montaje a la izquierda

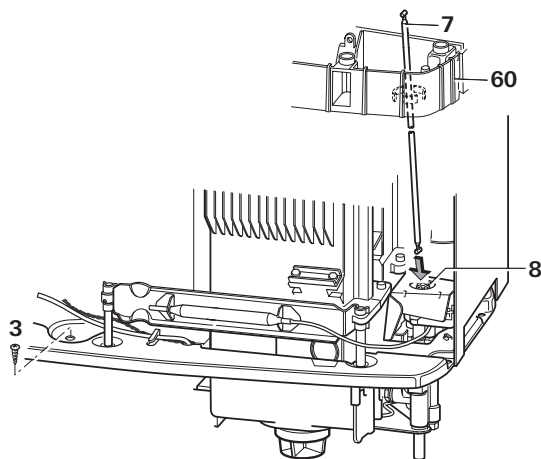
Retirar con precaución el sensor del termostato (5) en las bridas de retención y colocarlo en el lado opuesto (invertido) hasta que encaje.

- Colocar la calefacción en la escotadura del suelo.
- Encajar el sensor del termostato (5) con la chapa de protectora sobre tornillos.



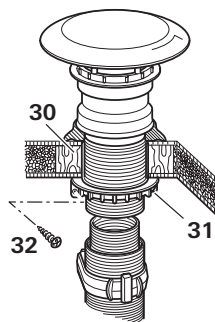
- Fije el dispositivo con 5 tornillos (3) 5,5 x 25 en los puntos pre-perforados de las esquinas y en el centro de la parte frontal. Reforzar la construcción del suelo en los puntos de atornilladura, p. ej., mediante listones.

- Extraiga la varilla de presión (7) del soporte (60), páselo por abajo a través de la boquilla del soporte y encájela en la válvula de guardallamas (8).

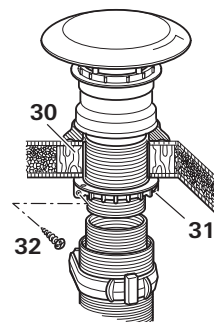


Introducir la chimenea desde arriba por el techo, apretar interiormente con el anillo roscado (31) y asegurar el anillo roscado con el tornillo (32).

S 3004 / S 3004 P



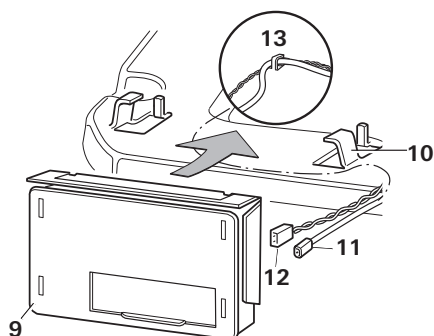
S 5004



La obturación se realiza con la junta de goma suministrada sin más medios de obturación.

S 3004 / 5004 – Desmontaje / montaje encendido automático

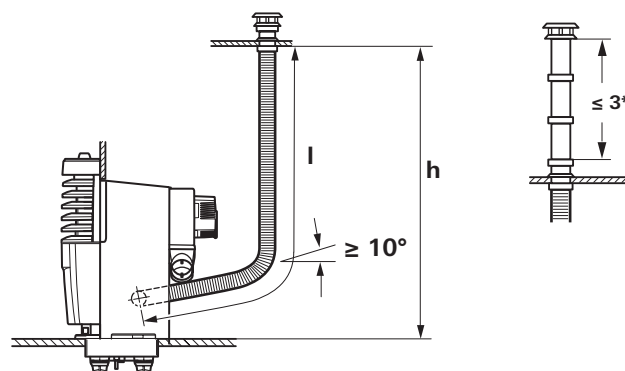
- Para el montaje del tubo de gases de escape, retirar los encendidos automáticos (9) del soporte
- Antes de montar los encendidos automáticos, comprobar el asiento correcto de las conexiones de enchufe (11 + 12).
- Deslizar nuevamente el encendido automático hasta el tope en las bridas (10).



Guiado de gases de escape

Para la S 3004 / S 3004 P / S 5004 sólo debe utilizarse el tubo de gases de escape de acero inoxidable Truma AE 3 para S 3004 / S 3004 P, o AE 5 para S 5004 con tubo aislante Truma ÜR o ÜR 5, dado que los aparatos sólo están probados y homologados en combinación con esos tubos.

Longitud del tubo de gases de escape



	mínima		máxima	
	h [m]	l [m]	h [m]	l [m]
S 3004 / S 3004 P	1,6	1,8	2,5	3,0
S 5004	1,9	2,1		

* Como máximo 3 prolongaciones de chimenea de 15 cm respectivamente

! Si se utilizan 2 ó 3 prolongaciones de 15 cm, éstas deberán retirarse antes de una marcha para no perderse (peligro de accidente). Una prolongación que se deje colocada deberá atornillarse y asegurarse con un tornillo.

Chimenea de gases de escape

Sólo S 3004 / S 3004 P

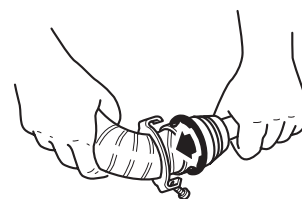
Recortar la abertura de Ø 60 mm en una distancia media de 55 mm como mínimo respecto a las paredes laterales.

Sólo S 5004

Recortar la abertura de Ø 70 mm en una distancia media de 60 mm como mínimo respecto a las paredes laterales.

En caso de techos de doble cubierta, rellenar el espacio hueco con material resistente al calor adecuado (30) para reforzar así el techo de modo que al apretar el racor no se deforme y permanezca impermeable a la lluvia.

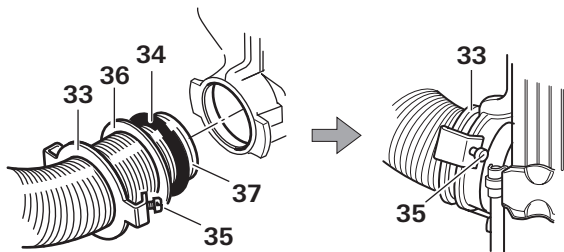
La utilización del Biege-Boy (Nº de art. 30030-33000) facilita el doblado del tubo de acero inoxidable y el apriete de la junta tórica.



Conexión del tubo de gases de escape en la calefacción

Deslizar la placa de obturación (33 – la garra apunta a la tubuladura de gases de escape de la calefacción) unos 3 cm sobre el tubo de gases de escape (37). Montar por deslizamiento el anillo de presión (36). Conducir con precaución la junta tórica (34) ensanchándola sobre el borde de corte del tubo e introducir el tubo de gases de escape hasta el tope en la tubuladura de gases de escape.

Aproximar por deslizamiento la junta tórica, el anillo de presión y la placa de obturación a la tubuladura de gases de escape. Enganchar la placa de obturación (33) girándola en las bridas de la tubuladura de gases de escape y apretarla con tornillo (35). Controlar el asiento estable del tubo de gases de escape.



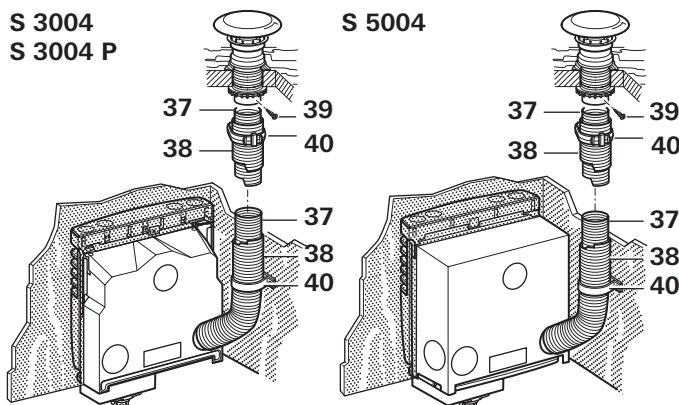
! Después de cada desmontaje debe volver a montarse una nueva junta tórica (34).

Deslizar el tubo aislante (38) sobre el tubo de gases de escape (debe llegar desde la chimenea hasta la pared posterior de la caja de montaje).

Conducir hacia arriba el tubo en la pared con pocos codos. Introducir por deslizamiento el tubo de gases de escape (37) hasta el tope en la chimenea y fijarlo con tornillo de chapa (39 – 3,5 x 16).

S 3004
S 3004 P

S 5004



! El tubo de gases de escape (37) con el tubo aislante (38) debe estar montado de forma fija y permanente en toda la longitud ascendente y con varias abrazaderas (40), ya que de lo contrario podrá formarse una bolsa de agua que evite la salida libre de los gases de escape.

Conexión de gas

Fig. A

La presión de servicio del suministro de gas de 30 mbar debe coincidir con la presión de servicio del aparato (véase la placa de características – 66).

La línea de alimentación de gas debe conectarse con atornilladura de anillo cortante en la tubuladura (52), con 8 mm de diámetro exterior.

! **La tubuladura de la conexión de gas en la calefacción no debe doblarse.** Al apretar el racor de conexión, sujetar éste con precaución con una llave.

El tendido de tubos debe elegirse de modo que la calefacción pueda volver a desmontarse para trabajos de mantenimiento y reparación.

Antes de la conexión a la calefacción, garantizar que las líneas de gas estén libres de suciedad, virutas o elementos similares.

Los equipos de gas líquido deben cumplir las disposiciones técnicas y administrativas del país donde se usen (p.ej., EN 1949 para vehículos). Deben cumplirse las regulaciones y normas nacionales (en Alemania p.ej. la Hoja de trabajo DVGW G 607).

Unidades de mando / revestimiento

Colocación de unidades de mando

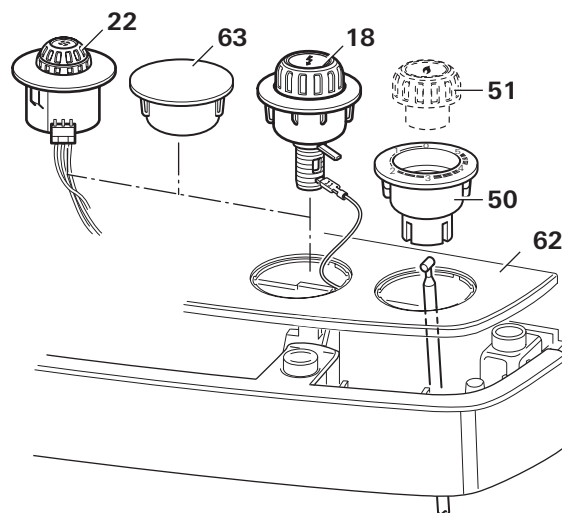
La posición del manguito de empuñadura (50) para la empuñadura de mando (51 – gas) viene determinada por el montaje de la calefacción (montaje a la derecha o a la izquierda). Las piezas de mando para los ventiladores pueden montarse en cualquier abertura libre de la cubierta (62).

Sólo S 3004 P

El piezo-encendedor de presión (18) debe montarse junto a la empuñadura de mando para gas.

Introducir a presión el manguito de empuñadura (50) para la empuñadura de mando (51 – gas) y, en caso de existir, el piezo-encendedor de presión (18) y la unidad de mando (22 – para ventiladores TEB-3) en las escotaduras (prestar atención al montaje a la derecha o a la izquierda). Conectar el enchufe del ventilador en la unidad de mando.

Cerrar cada escotadura libre de la cubierta (62) con tapa de cierre (63).

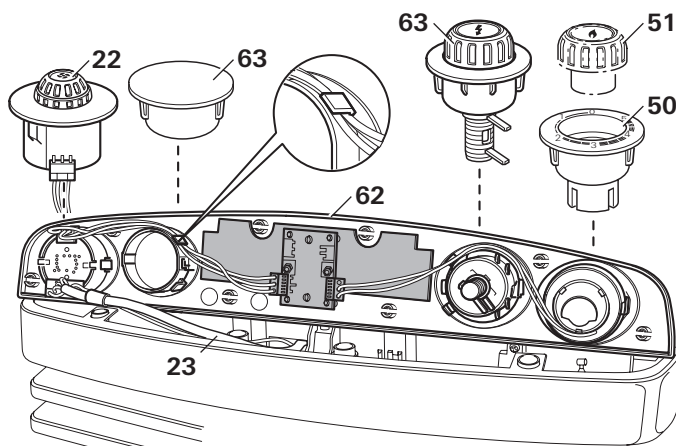


Modelo con iluminación



Obsérvense las normas ESD.

La cubierta se suministra con electrónica de sensor premontada. Conectar en el orden que se desee los conectores de las unidades de mando en la placa de circuitos impresos del sensor. Fijar los cables a los estribos de sujeción.

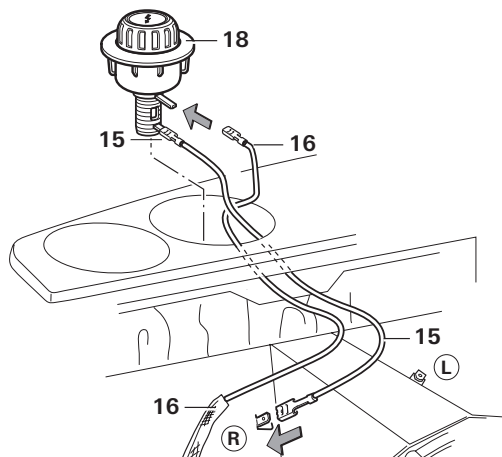


La iluminación se alimenta de tensión a través del ventilador TEB-3.

Si se hace funcionar el equipo S 3004 / S 3004 P / S 5004 sin ventilador TEB-3, se debe colocar un cable aparte de 12 V (Art. n° 30090-38100) para la iluminación, desde la red embarcada y protegida por fusible (ondulación de la tensión alterna <1,2 Vss).

Sólo S 3004 P

Conecte el conector plano del cable de ignición (16) al piezo-encendedor de presión (18). Deslice el cable de masa (15) a través de la escotadura del soporte y conecte el contacto de masa derecho (R) o izquierdo (L) de la caja de montaje.



Encajar la cubierta (62) sobre el soporte (60) y fijarla. Prestar atención a que los cables se tiendan sin pliegues ni compresiones.

Encajar la empuñadura de mando (51 – gas) sobre la varilla de presión (7) de modo que la marca apunte hacia la posición «0».

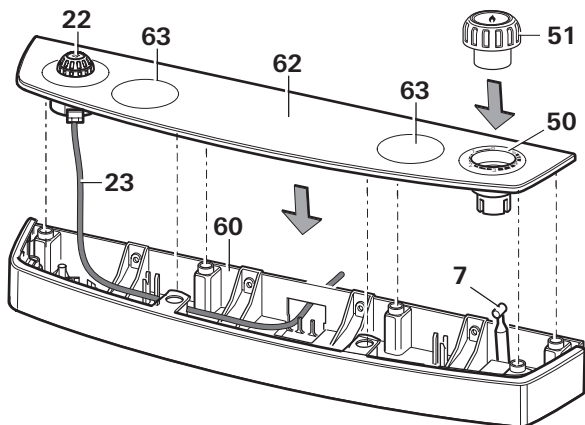
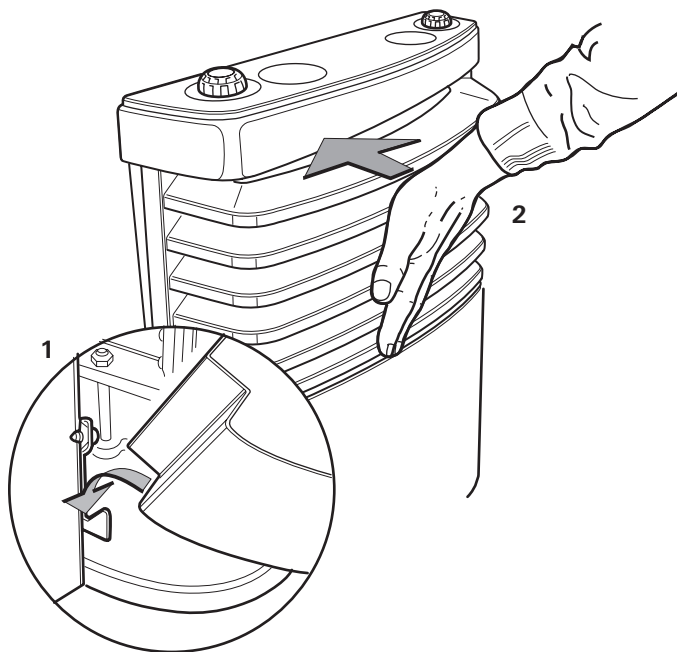


Fig. B


Fijar mediante pinza, la placa (65) en la escotadura de la ventana del revestimiento (para montaje a la derecha – izquierda, para montaje a la izquierda – derecha).

Colocación del revestimiento

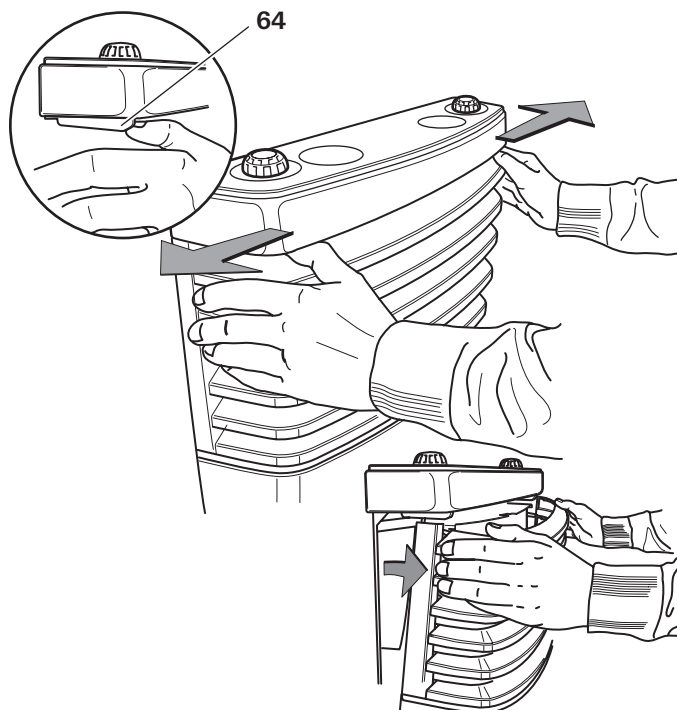
Enganchar el revestimiento en el apoyo inferior (1), girarlo (2) hasta que el bloqueo encaje de forma audible. Controlar la colocación firme tirando de él.



Extracción del revestimiento

 Retirar únicamente el revestimiento con la calefacción desconectada y fría.

Presionando simultáneamente ambas palancas de cierre (64) hacia afuera se desbloquea el revestimiento. Puede girarse hacia fuera y elevarse desde los apoyos inferiores.



Prueba de funcionamiento

Tras el montaje debe comprobarse la estanqueidad de la línea de alimentación de gas según el método de caída de presión. Debe expedirse un certificado de comprobación (en Alemania, p. ej., conforme a la hoja de trabajo DVGW G 607).

Modelo con iluminación

Tras cada establecimiento de la alimentación de tensión de 12 V, se calibra la electrónica del sensor de la iluminación. Esto puede durar algunos segundos. No tocar la cubierta durante la calibración.

A continuación, comprobar todas las funciones del aparato de acuerdo con las instrucciones de uso.

Las instrucciones de uso deben ser entregadas al titular del vehículo.

Indicaciones de advertencia

El montador o el propietario del vehículo deben colocar las pegatinas que acompañan al aparato en un lugar bien visible para todos los usuarios. Si faltasen pegatinas, pueden solicitarse a Truma.

Características técnicas

(determinadas según norma EN 624 o las condiciones de ensayo de Truma)

S 3004 / S 3004 P / S 5004

Tipo de gas

Gas líquido (propano / butano)

Presión de servicio

30 mbar (véase placa de características)

Potencia térmica nominal

S 3004 / S 3004 P: 3500 W

S 5004: 6000 W

Consumo de gas

S 3004 / S 3004 P: 30 – 280 g/h

S 5004: 60 – 480 g/h

Información adicional según norma EN 624

S 3004 / S 3004 P: $Q_n = 4,0$ kW (Hs); 290 g/h; C_{51} ; $I_{3B/P}$

S 5004: $Q_n = 6,8$ kW (Hs); 490 g/h; C_{51} ; $I_{3B/P}$

Países de destino

BE, BG, RO, DK, DE, EE, FI, FR, GB, UK, IS, IE, IT, LV, LT, LU, MT, NL, NO, AT, PL, PT, SE, CH, SK, SI, ES, CZ, HU, CY

Tensión de servicio

1,5 V (encendedor automático con funcionamiento a pila)

Consumo de corriente

225 mW (encendido)

Peso

S 3004 / S 3004 P: aprox. 10,3 kg (sin ventilador)

S 5004: aprox. 17,5 kg (sin ventilador)

CE 0085

¡Modificaciones técnicas reservadas!

- Ⓢ Bruks- och monteringsanvisningar på svenska kan rekvideras från tillverkaren Truma eller från Truma Service i Sverige.
- ⓕ Käyttö- ja asennusohjeita on saatavissa Trumavalmistajalta tai Truma huollosta.
- Ⓝ Bruksanvisningen og monteringsveiledningen på ditt språk kan fås hos produsenten Truma eller hos Truma Service i ditt land.
- Ⓒ Návod k použití a montážní návod si lze v řeči Vaší země vyžádat u výrobce Truma nebo servisu Truma ve Vaší zemi.
- Ⓟ Instrukcji użytkowania i montażu w Państwa języku narodowym można zażądać u producenta firmy Truma lub w serwisie firmy Truma w Państwa kraju.
- Ⓛ Navodilo za uporabo in vgradnjo v svojem državnem jeziku lahko naročite pri proizvajalcu Truma ali pri servisni službi Truma v vaši državi.